MDA compact-Benutzerhandbuch

Bitte lesen bevor Sie fortfahren

DER AKKU IHRES MDA IST NICHT AUFGELADEN WENN SIE IHN AUS DER VERPACKUNG NEHMEN.

ENTFERNEN SIE NICHT DEN AKKU, WÄHREND DER MDA GELADEN WIRD.

STELLEN SIE BEIM EINLEGEN DER SIM-KARTE SICHER, DASS DER MDA AUSGESCHALTET IST UND DASS DIE SIM-KARTE IN IHREN STECKPLATZ EINGERASTET IST.

DIE GARANTIE ERLISCHT, FALLS SIE DAS AUSSENGEHÄUSE DES MDA ÖFFNEN ODER SONSTWIE BESCHÄDIGEN.

EXPLOSIVE ATMOSPHÄREN

Wenn Sie sich in Umgebungen mit potentiellen explosiven Atmosphären oder an Orten befinden, an denen brennbare Materialen vorhanden sind, sollte der MDA ausgeschaltet werden und der Nutzer sollte alle Hinweisschilder und Anweisungen befolgen. Funken in solchen Umgebungen können eine Explosion oder ein Feuer verursachen und dies kann zu Körperverletzungen oder sogar zum Tod führen. Dem Nutzer wird geraten die Ausrüstung nicht an Tankstationen wie z.B. Service- oder Tankstellen zu benutzen ausserdem wird der Nutzer dazu angehalten die Restriktionen zur Benutzung von Funkgeräten in Treibstoffdepots, chemischen Anlagen oder an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden zu beachten. Umgebungen mit potentieller explosiver Atmosphäre sind oft, aber nicht immer, klar gekennzeichnet. Diese beinhalten Tankzonen, Orte unter Deck auf Schiffen, Treibstoff- oder chemische Lagerstätten und Umgebungen deren Luft mit chemischen Stoffen oder Partikeln, wie z. B. Getreidestaub, Staub und Metallpulver, kontaminiert ist.

EINSCHRÄNKUNGEN ZUM DATENSCHUTZ

Einige Länder verlangen die volle Aufdeckung von aufgezeichneten Telefongesprächen und schreiben es vor, dass Sie die Person informieren, mit der Sie gesprochen haben und dass das Gespräch aufgezeichnet worden ist. Befolgen Sie immer die relevanten Gesetze und Bestimmungen in Ihrem Land, wenn Sie die Aufnahmefunktionen Ihres MDA compact benutzen.

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen

Beim Betrieb Ihres MDA müssen, um mögliche gesetzliche Haftungen und Schäden zu vermeiden, die nachstehenden Sicherheitsmaßnahmen stets beachtet und befolgt werden.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Ihr MDA ist dann für eine Benutzung vorgesehen, wenn die Stromversorgung durch eine Batterie erfolgt. Eine andere Benutzungsart kann gefährlich sein und führt zur Ungültigkeit aller Zulassungen IhresMDA.

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN

Möglicherweise können durch GSM-Gerätet erzeugte Interferenzen das Navigationssystem in einem Flugzeug und dessen Elektronik beeinflussen und darum verstößt in den meisten Ländern die Benutzung eines MDA an Bord von Flugzeugen gegen die gesetzlichen Bestimmungen.

UMWELTRESTRIKTIONEN

Benutzen Sie den MDA nicht an Tankstellen und anderen Treibstofladestationen. Die Benutzung dieses Produkts ist auch in Treibstofflagern, chemischen Anlagen und Orten verboten, an denen sich explosive Stoffe befinden.

STRASSENSICHERHEIT

Mit Ausnahme eines Notfalls dürfen Fahrer eines Fahrzeugs während der Fahrt tragbare Mobilfunk-Geräte zum Telefonieren nicht benutzen. In einigen Ländern ist die Benutzung von Freisprech-Einrichtungen als Alternative zugelassen.

INTERFERENZ DER FUNKTIONEN VON MEDIZINISCHEN AUSRÜSTUNGEN

Ihr MDA kann bei medizinischer Ausrüstung zu Fehlfunktionen führen. Die Benutzung desd Gerätes ist in den meisten Krankenhäusern und Kliniken verboten.

NICHT IONISIERENDE STRAHLUNG

Ihr MDA muss unter den empfohlenen Bedingungen betrieben werden, um die Strahlungsleistung und Sicherheit der Schnittstelle zu gewährleisten. Wie bei anderen tragbaren Funkübertragungsgeräten werden die Benutzer darauf aufmerksam gemacht, dass für einen störungsfreien Betrieb sowie für ihre Sicherheit während dem Betrieb sich kein Körperteil zu nahe an der Antenne befinden darf.

Inhalt

Kapitel 1 Inbetriebnahme

1.1 Lernen Sie Ihren MIDA kennen 10
1.2 SIM-Karte einlegen 14
1.3 Batterie 15
1.4 Zubehör 18

Kapitel 2 Lernen Sie Ihren MDA compact kennen

2.1 Inbetriebnahme 22
2.2 Daten eingeben 30
2.3 IntelliPad 35
2.4 Schreiben auf dem Bildschirm 39
2.5 Zeichnen auf dem Bildschirm 41
2.6 Aufnehmen einer Sprachnotiz 42
2.7 Informationen finden 45

Kapitel 3 Benutzen Ihres MDA compact

3.1 Über Ihren MDA compact 48
3.2 Telefonieren 52
3.3 IntelliDialer 55
3.4 Einen Anruf entgegennehmen 58
3.5 Optionen ankommender Anrufe 59
3.6 Kontakte-Informationen 61
3.7 Photo-Kontakte 64
3.8 Weitere Anrufinformationen 71

3.9 Sichern Sie Ihren MDA compact 72
3.10 Sprachgesteuertes Wählen.....73

Kapitel 4 Daten Synchronisieren

4.1 ActiveSync verwenden.....84
4.2 Daten Synchronisieren.....86
4.3 Infrarot- und Bluetooth-Verbindungen90
4.4 ActiveSync-Fehler 91

Kapitel 5 Ihren MDA compact anpassen

5.1 Geräte Einstellungen 94
5.2 Telefoneinstellungen 103

Kapitel 6 Verbindung aufbauen

6.1 Über Verbindungen.....108
6.2 Verbindung mit dem Internet.....108
6.3 CSD-Leitungstyp 110
6.4 Pocket Internet Explorer 111
6.5 Einstellungen der Netzwerkkarte 112
6.6 Terminaldiensteclient 113
6.7 Bluetooth 115
6.8 Funkmodem 121

Kapitel 7 Verwendung von Outlook

7.1 Kalender.....134
7.2 Kontakte 137
7.3 Aufgaben.....139
7.4 Notizen.....141

Kapitel 8 Nachrichten

8.1 E-Mail- und Text-Nachrichten.....144
8.2 MSN Messenger 150
8.3 EmailWiz 152
8.4 MMS-Nachrichten 153

Kapitel 9 Begleitprogramme

9.1 Pocket Word 164
9.2 Pocket Excel.....165
9.3 Windows Media Player.....166
9.4 Bilder.....167
9.5 ClearVue PPT 171
9.6 ClearVue PDF 174
9.7 Truefax.....175
9.8 MIDlet Manager 180
9.9 ZIP 188

Kapitel 10 Anwendung der Kamera und des Albums

10.1 Über Kamera und Album.....192
10.2 Kamera.....194
10.3 Album 210

Anhang A

Programme hinzufügen und entfernen.....224
Speicherverwaltung 225
Dateien sichern 227
Zurücksetzen Ihres MDA compacts 229

Anhang B

Identifikationsnummern der gesetzgebenden Stellen.....232
Hinweis für die Europäische Union 232
Aussage zur FCC-Übereinstimmung.....233
Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen 235
Fehlerbehebung 240

Technische Einzelheiten 246

Inhalt 248

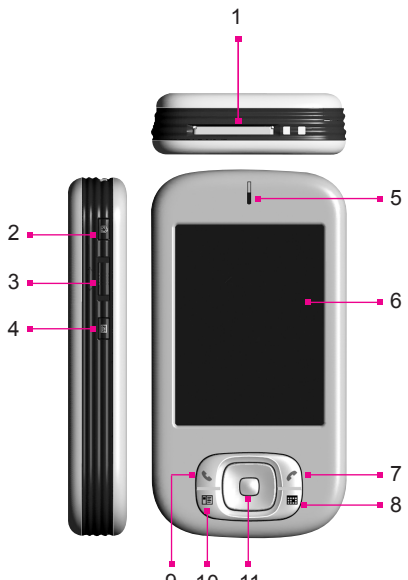
Kapitel 1

Inbetriebnahme

1.1 Lernen Sie Ihren MIDA kennen
1.2 SIM-Karte einlegen
1.3 Batterie
1.4 Zubehör

1.1 Lernen Sie Ihren Gerät kennen

Ansicht von oben, von links und von vorne



1. **MMC/SD- oder SDIO-Steckplatz**
   Die MMC-Karte oder ein SDIO-Zubehör hier einsetzen.
2. **Kamera**
   Zum Start der Kamera drücken. Um ein einzelnes Bild aufzunehmen nochmals drücken.

3. **Lautstärke**
   Zum Einstellen der Lautstärke auf UP/DOWN (auf/ab) drücken.

4. **Aufzeichnen/sprachgesteuertes Wählen**
   Um eine Sprachnotiz aufzunehmen lange drücken. Zum Starten des sprachgesteuerten Wählens leicht drücken.

5. **Benachrichtigungs-LEDs**
   GSM-Standby, Nachricht, GSM-Netzwerk und -Empfang, PDA-Benachrichtigung, Bluetooth, Leistungsmeldung und Batterieladestatus.

6. **Touch-Screen**

7. **Sprechen/Senden**
   Zum Annehmen eines Anrufs oder zur Rufnummerwahl drücken.

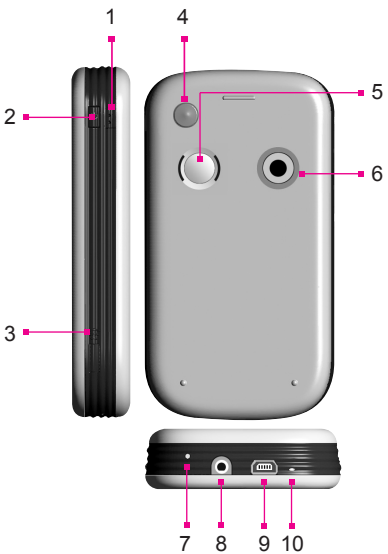
8. **Ende**
   Zum Beenden eines Telefonats drücken.

9. **Navigations-Pad**
   Zum Bewegen innerhalb der Popupmenüs oder Programmanweisungen nach oben/unten und rechts/links; Auswahl eines Menüpunkts erfolgt durch Drücken der Aktionstaste in der Mitte des Navigations-Pads.

10. **Kontakte**
    Für einen Schnellaufruf Ihrer Kontakte drücken.

12. **Kalender**
    Für einen Schnellaufruf Ihres Kalenders drücken.

Ansicht von rechts, von hinten und von unten



1. **Stylus und Stylus-Steckplatz**

2. **Power- Taste / Hintergrundbeleuchtung**
   Zum Ein-/Ausschalten des Geräts oder der Hintergrundbeleuchtung drücken.

3. **Infrarot-Anschluss**
   Ermöglicht den Austausch von Dateien zwischen diesem und anderen Geräten ohne Kabel.

4. **Anschluss für eine externe Autoantenne**
   Sie können Ihren MDA an eine externe Autoantenne anschließen, um eine bessere Empfangsqualität zu erhalten.

5. **Selbstporträtansicht**

6. **Kameraobjektiv**

7. **Mikrofon**
   Sprechen Sie bei Anrufen oder Sprachaufnahmen hier hinein.

8. **Kopfhörer-Stecker**
   Zum Anhören von Audio Dateien oder für die Verwendung einer Freisprecheinrichtung.

9. **Mini-USB-Anschlussstecker**
   Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie Daten synchronisieren/übertragen oder die Batterie neu aufladen.

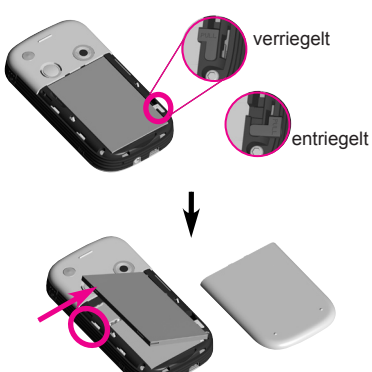
10. **Sanftes Zurücksetzen**
    Zum Rücksetzen des MDA mit dem Stylus hier drücken.

1.2 SIM-Karte einlegen

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

2. Drehen Sie das Gerät um und drücken Sie leicht auf die Rückabdeckung, um diese heraus gleiten zu lassen.

3. Zum Loslösen der Batteriepackung verschieben Sie die **rote** Batterieverriegelung. Danach heben Sie die Batterie mit Ihrem Finger aus der linken Seite des Batteriefachs heraus.



4. Schieben Sie die SIM-Karte mit ihren Goldkontakten nach unten ein. Die beschnittene Ecke sollte dabei in die Steckfassung eingepasst werden können. Falls Sie die SIM-Karte herausnehmen möchten, drücken Sie mit dem Stylus in die Steckfassung der SIM-Karte und heben Sie danach die SIM-Karte leicht hoch. Gleichzeitig drücken Sie auf die links äußerste Seite der SIM-Karte und lassen Sie danach herausgleiten.

Zum Herausnehmen der SIM-Karte leicht drücken.
Benutzen Sie den Stylus, um in das Loch der SIM-Karteneinsteckfassung zu drücken.

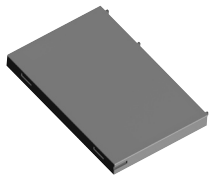
5. Ersetzen Sie die Batterie, indem Sie zuerst die rechte Seite einschieben. Danach die **rote** Batterieverriegelung vor Ort zurückschieben, um die Batterie zu befestigen.
6. Um die rückseitige Abdeckung wieder einzusetzen legen Sie diese an die Rückseite des Geräts, wobei Sie die Griffe auf der oberen Seite der rückseitigen Abdeckung nach den Schlitzen auf den Seiten des Geräts ausrichten. Danach vorwärts schieben, um sie vor Ort einrasten zu lassen.

1.3 Batterie

Ihr MDA compact beherbergt einen wieder aufladbaren Lithium-Polymer-Akku. Der Akkubetrieb während des Gebrauchs des Gerätes hängt davon ab, ob Sie telefonieren, den PDA benutzen oder das Gerät sich im Bereitschafts-Modus befindet.

Ungefähre Batterie-Betriebsdauer:

- **Gesprächszeit: 3 - 5** Stunden.
- **PDA: 11** Stunden (ungefähr).
- **Standby: 190** Stunden (ungefähr).
- **Datenspeicherzeit: 72** Stunden.



Diese oben genannten Werte gelten für den Betrieb einer Funktion zur gleichen Zeit. Die Betriebsdauer kann beim Wechseln zwischen den verschiedenen Funktionen unterschiedlich ausfallen.

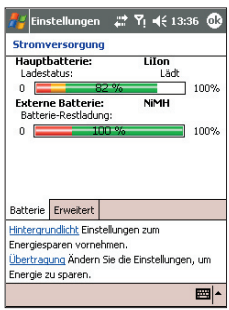
WARNUNG: Zur Verhinderung des Risikos eines Brandes oder von Verbrennungen, versuchen Sie niemals die Batterie auseinander zu nehmen, zu zerdrücken, durchzustechen, die Außenkontakte kurzzuschließen und setzen Sie sie niemals einer Temperatur von mehr als 60°C (140°F) aus. Sie darf ebenfalls nie ins Feuer geworfen oder ins Wasser eingetaucht werden. Ersetzen Sie sie nur durch einen vom Hersteller empfohlenen Batterietyp. Lassen Sie die Batterie laut den örtlich erlassenen Umweltbestimmungen wiederverwerten oder entsorgen.

Datenbeibehaltung

Es ist wichtig, die Batterie regelmäßig aufzuladen. Da Ihr MDA compact keine Festplatte hat, werden alle Daten und alle neuen Programme, die Sie installieren, im RAM-Speicher gespeichert. Wenn die Batterie vollständig leer ist, werden alle Dateien oder neu installierten Programme gelöscht. Nur Programme die bereits beim Kauf des Geräts installiert waren, bleiben erhalten.

Um derartigen Datenverlust zu verhindern, wird ein Teil der Hauptbatterie Ihre Daten für **72** Stunden sichern, falls Ihr Gerät keinen Strom mehr hat. Eine zusätzliche Batterie ist so konzipiert, das Ihre Daten gesichert sind, wenn Sie die Hauptbatterie entfernen. Diese wird die Daten für **30 Minuten** sichern.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass die Leistung der Backup Batterie **50% oder mehr** anzeigt, bevor Sie die Hauptbatterie wechseln. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Stromversorgung**.



Wiederaufladen Ihres Gerätes

Sie können Ihren MDA wie folgt aufladen:

1. Schließen Sie Ihren MDA compact direkt an eine externe Stromquelle an.

2. Der MDA compact kann ebenfalls durch Anschließen des **Sync-Kabels** an den USB-Anschluss Ihres PC aufgeladen werden.

Niedriger Ladestand des Akkus

Wenn die Warnmeldung für einen niedrigen Akkuladezustand erscheint, speichern Sie alle Daten, an denen Sie gerade arbeiten, führen eine Synchronisation mit Ihrem PC durch und schalten Ihren MDA compact aus. Die interne Backup-Batterie kann nur Daten bei einem Wechsel der Batterie oder der SIM-Karte schützen. Der Erhalt der Daten im Fall eines Abschaltens (niedriger Akkuladezustand) beträgt 72 Stunden.

1.4 Zubehör

Netzadapter und Netzadapter-Konverter

Der Netzadapter und der Netzadapter-Konverter erlauben es Ihnen Ihren MDA compact aufzuladen.

USB-Kabel

Das USB-Kabel ermöglicht Ihnen einen sychronisation mit Ihrem PC.

Sprechgarnitur

Die Stereo-Sprechgarnitur hat eine Lautstärkeregelung und eine Taste, mit der Sie einen Anruf annehmen können, während Sie sich im Freihand-Modus befinden.

Kapitel 2

Lernen Sie Ihren MDA compact kennen

2.1 Inbetriebnahme
2.2 Daten eingeben
2.3 IntelliPad
2.4 Schreiben auf dem Bildschirm
2.5 Zeichnen auf dem Bildschirm
2.6 Aufnehmen einer Sprachnotiz
2.7 Informationen finden

2.1 Inbetriebnahme

Den MDA compact ein- und ausschalten

Den MDA einschalten:

Die Power-Taste auf der rechten Seite des MDA drücken. (Das Gerät wird eingeschaltet, und falls es zum ersten Mal eingeschaltet wird, startet er automatisch den Initialisierungs-/Kalibrierungsvorgang. Weitere Einzelheiten sind unten beschrieben.)

Den MDA ausschalten:

Die Power-Taste auf der rechten Seite des MDA drücken.

Hinweis: Durch das Ausschalten des MDA-Display wird das Telefon nicht ausgeschaltet. Zum Ausschalten des Telefons halten Sie die Taste zwei Sekunden gedrückt.

Berührung des Bildschirms und Kalibrierung

Beim ersten Start Ihres MDA compact erscheint ein Kreuz, das sich auf dem Bildschirm umherbewegt. Sie werden dann aufgefordert, zur Kalibrierung des Bildschirms die Mitte des Kreuzes mit dem Stylus zu berühren. Dieser Einstellungsprozess stellt sicher, dass beim Gebrauch des Stylus die berührten Funktionen auch tatsächlich aktiviert werden.

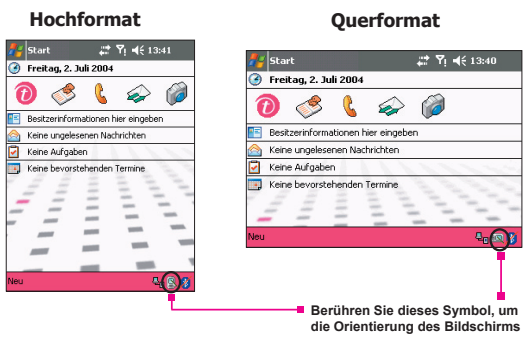
Den Bildschirm neu kalibrieren

Sollte Sie später feststellen, dass Ihr MDA compact auf Ihre Stylus-Eingaben nicht korrekt reagiert, so sollten Sie ihn neu kalibrieren:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Touchscreen**.
2. Berühren Sie auf der Registerkarte **Allgemein** die Taste **Bildschirm ausrichten**, um den Bildschirm wie oben beschrieben neu zu kalibrieren.

Hinweis: Wenn Sie den Touchscreen ausrichten, berühren Sie das Ziel fest und sorgfältig.

Bildschirmorientierung



Zum Wechseln der Orientierung Ihres Bildschirms zwischen **Hochformat** und **Querformat** wählten Sie die **Orientierungs**-Optionen, indem Sie das XX-Symbol unten rechts auf dem Bildschirm berühren. Für das Querformat einmal berühren (rechtshändig) und für das Hochformat noch einmal berühren (linkshändig). Oder berühren Sie **Start > Einstellungen >** die Registerkarte **System > Bildschirm**. Das Hochformat erlaubt Ihnen eine bessere Ansicht oder eine bessere Bedienung von bestimmten Programmen auf Ihrem MDA compact, während das Querformat zur Ansicht von längeren Textdateien optimal ist.

Für ein einfacheres Lesen von Texten in Programmen, die **ClearType** unterstützen, berühren Sie die Registerkarte **ClearType**, um **ClearType** zu aktivieren und wählen dann **ClearType aktivieren**. Um die Lesbarkeit zu erhöhen oder um mehr Inhalt durch die Anpassung der Größe von Texten in Programmen sehen zu können, berühren Sie die Registerkarte **Textgröße**. Bewegen Sie den Schieber, um den Text größer oder kleiner zu machen.

Der Heute-Bildschirm

1. Berühren, um eine Menüliste von Programmen aufzurufen.
2. Berühren, um Informationen zum Anruferstatus anzusehen.
3. Berühren, um den Netzwerkstatus und Optionen zu betrachten.
4. Berühren, um die Lautstärke zu verändern oder alle Klänge stumm zu schalten.
5. Berühren und festhalten, um das Zeitformat zu ändern.
6. Berühren, um Datum und Uhrzeit zu ändern.
7. Ihr Tag auf einen Blick. Berühren, um das entsprechende Programm zu starten.
8. Berühren, um einen neuen Eintrag zu erstellen.
9. Berühren, um **ActiveSync** zu unterbrechen oder um **Bluetooth** ein- und auszuschalten.
10. Berühren, um die Bildschirm-Orientierung zu wechseln.

Hinweis: Um zum **Heute**-Bildschirm zurückzukehren, wenn Sie andere Programme benutzen, berühren Sie einfach **Start > Heute**.

Hinweis: Um den Inhalt des Heute-Bildschirms einschließlich des Hintergrundbildes anzupassen, berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Heute**. Siehe Kapitel 5 für weitere Informationen.

Symbole

Die Statussymbole Ihres MDA compacts befinden sich oben recht auf dem Heute-Bildschirm. Einige allgemeine Symbole sind unten dargestellt. Wenn Sie nicht sicher sind, was diese bedeuten, berühren Sie sie mit dem Stylus. Eine Dialogbox wird erscheinen und die Funktion des Symbols erläutern sowie es Ihnen ermöglichen die Einstellungen für dieses bestimmte Symbol zu ändern.

Symbole	Bedeutung
	Die Tonausgabe ist aus-/eingeschaltet.
	Hauptbatterie mit voller Ladung/keine Batterie.
	Die Ladung der Hauptbatterie ist niedrig/sehr niedrig.
	Die Ladung der Reservebatterie ist sehr niedrig.
	Zeigt an, dass das Anrufer-ID-Überwachungsprogramm noch nicht dazu bereit ist, Anrufe zu empfangen.
	Datenverbindung ist aktiviert.
	Zeigt an, dass Ihr MDA compact sich in einen anderen Netzbereich befindet.
	Benachrichtigung, dass eine oder mehrere Sofortnachrichten empfangen wurden.
	Benachrichtigung, dass eine oder mehrere mobile E-Mails/ Textnachrichten empfangen wurden.
	Zeigt, dass die Verbindung mit dem Dienstanbieter/Netzbetreiber Ihres Mobiltelefons ein-/ausgeschaltet ist (mit Signalstärke).

	Zeigt an, dass Ihr MDA compact eine Synchronisation mit einem PC durchführt.
	Zeigt an, dass Ihr MDA compact TrueFax gestartet hat.
	Zeigt an, dass mehrere Benachrichtigungssymbole angezeigt werden müssen. Berühren Sie das Symbol, um alle anzusehen.

Benachrichtigungen

Ihr MDA compact erinnert Sie auf verschiedene Weisen daran, etwas zu tun, oder es teilt Ihnen mit, wann Sie eine SMS-Nachricht erhalten haben. Wenn Sie z.B. einen Termin im Kalender haben, bei dem Sie Erledigungen einem festen Termin zugeordnet haben oder bei der Uhr einen Alarm festgelegt haben, werden Sie folgendermaßen darüber informiert:

- Ein Nachrichtenfenster erscheint auf dem Bildschirm.
- Ein vorher von Ihnen festgelegter Klang ertönt.
- Eine Lampe an Ihrem MDA compact leuchtet auf oder blinkt.
- Der MDA compact vibriert.

Auf welche Art und Weise Sie erinnert werden möchten, können Sie durch Tippen auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat**- **> Sounds & Benachrichtigungen** festlegen. Die Optionen, aus denen Sie hier wählen können, treffen auf alle Funktionen des MDA compacts gleichermaßen zu.

Popupmenüs

Mit den Popupmenüs können Sie schnell für ein Element eine Funktion auswählen. Um ein Popupmenü aufzurufen berühren und halten Sie den Eintrag, den Sie bearbeiten möchten. Nach Erscheinen des Popupmenüs berühren Sie die Aktion, die Sie durchführen möchten oder berühren irgendeinen Bereich außerhalb des Menüs, so dass es sich wieder schließt, ohne dass eine Aktion ausgeführt wurde.

1. Berühren und halten, um das Popupmenü aufzurufen.
2. Heben Sie den Stylus wieder ab und berühren Sie die Aktion, die Sie wünschen.

3. Berühren Sie einen Bereich außerhalb des Menüs, um es zu schließen, ohne eine Aktion durchzuführen.

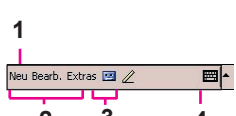
Navigationsleiste

Die Navigationsleiste befindet sich am oberen Rand des Bildschirms. Auf ihr werden die jeweils aktiven Programme und die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Über die Navigationsleiste können Sie zwischen den Programmen wechseln und Fenster schließen.

1. Berühren, um zu einem Programm zu wechseln.
2. Berühren, um zu einem kürzlich benutzen Programm zu wechseln.
3. Berühren, um weitere Programme zu sehen.
4. Berühren, um die Geräteeinstellungen zu ändern.
5. Berühren, um ein **Hilfe**thema zum aktuellen Bildschirm aufzurufen.

Befehlsleiste

Über die Befehlsleiste können Aufgaben in Programmen ausgeführt werden. Auf der Befehlsleiste finden Sie Menü-Namen, Tasten und die **Eingabefeld**-Taste.



1. Um ein neues Element im aktuellen Programm zu erstellen, berühren Sie **Neu**.
2. Berühren, um Menübefehle auszuwählen.

3. Berühren, um Schaltflächenbefehle auszuwählen.
4. Berühren, um den Eingabebildschirm aufzurufen.

Um den Namen einer Taste anzeigen zu lassen, berühren Sie diese Taste mit dem Stylus und halten ihn dort. Ziehen Sie den Stylus von der Taste weg, so dass der Befehl nicht ausgeführt wird.

Programme

Sie können die Programme durch Auswahl aus dem Startmenü wechseln.

Um ein Programm zu öffnen, berühren Sie **Start > Programme** und dann das gewünschte Programm. Sie können zu einigen Programmen auch wechseln, indem Sie eine Programmtaste auf Ihrem MDA betätigen. Für mehr Information über die **Tasten**-Einstellungen, siehe Kapitel 5.

Symbol	Beschreibung
	ActiveSync synchronisiert Informationen zwischen Ihrem MDA und Ihrem PC.
	xBackup sichert Ihre MDA compact-Daten.
	Mit **Kontakte** halten Sie die Verbindung zu Freunden und Kollegen.
	Mit **Messaging** E-Mails/SMS senden und empfangen.
	Der Pocket **Internet Explorer** blättert durch Webseiten und lädt neue Programme und Dateien.
	T-D1 Spezial (SIM Tool Kit) Informationen und anderen Diensten zu erhalten, die von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden.

Symbol	Beschreibung
	Mit **Phone** tätigen/empfangen Sie Anrufe und schalten zwischen Anrufen um.
	Der **EmailWiz** erlaubt Ihnen das Wählen der Email-Diens-tanbieter aus einer Liste mit verfügbaren Anbietern.
	FunkModem verwendet Ihren MDA compact als externes Modem für einen PC.
	Der **SIM-Manager** sammelt, organisiert und sortiert die auf Ihrer **SIM**-Karte gespeicherte **Kontakt**liste.
	Mit **GPRS Monitor** bleiben Sie bei GPRS-Verbindungen auf dem Laufenden und können Verkehrsgebühren überprüfen.
	Zip ermöglicht es Ihnen Speicherplatz zu sparen und die Speicherkapazität zu erhöhen.
	Windows Media spielt Ton- oder Videodateien ab.
	Mit **Pocket Excel** Excel-Arbeitsmappen erstellen, ansehen und verändern.
	Mit **Pocket Word** Word-Dokumente erstellen, ansehen und verändern.
	Der **MSN-Messenger** versendet und empfängt Sofort-nachrichten.
	Bilder organisiert und sortiert **.jpg**-Bilddateien.
	Spiele wie z. B. **Jawbreaker** und **Solitaire** sind bereits enthalten.
	Suchen eine Funktione für alle Ihre Dateien auf Ihrem MDA compact.
	Die **Kamera** nimmt Bilder oder Video-Clips auf.
	Mit **Album** **.JPG/.BMP/.GIF**-Dateien organisieren und sortieren.
	Fügen Sie mit **Photo-Kontakte** die Bilddateien gemäß Ihrer **Kontakt**liste ein und richten Sie die **Anrufer-ID**-Funktion ein.

Für den Zugang zum **Taschenrechner**, **Kalender**, zu den **Notizen** und zu den **Aufgaben** tippen Sie auf **Start > Organisator**.

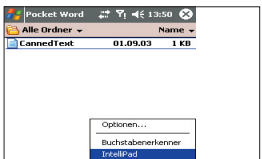
Symbol	Beschreibung
	Mit **Notizen** erstellen Sie handschriftliche oder getippte Notizen, Zeichnungen und Aufzeichnungen.
	Mit **Kalender** bleiben Sie bei Ihren Terminen auf dem Laufenden und erstellen Besprechungsanfragen.
	Aufgaben hält Sie bei Ihren Erledigungen auf dem Laufenden und erinnert Sie an wichtige Sitzungen oder Termine.
	Rechner führt Grundrechenarten durch.

2.2 Daten eingeben

Sie können die Informationen in Ihren MDA wie folgt eingeben:

- **Synchronisieren:** Mit **ActiveSync** können Sie Daten zwischen Ihrem MDA und Ihrem PC austauschen (für weitere Informationen bezüglich **ActiveSync** siehe Kapitel 4).
- **Tippen:** Über das **Eingabefeld** Ihres MDA können Sie Text eingeben. Sie können dies entweder über Tippen auf der Soft-Tastatur tun, indem Sie die Taste Tastatur berühren oder durch die Verwendung der Texterkennungssoftware.
- **Schreiben:** Mit dem Stylus können Sie direkt auf den Bildschirm schreiben.
- **Zeichnen:** Mit dem Stylus können Sie direkt auf den Bildschirm zeichnen.
- **Aufzeichnung:** Nehmen Sie eine Tonaufnahmen auf oder fügen Sie diese in ein Dokument oder eine Notiz ein.

Text über das Eingabefeld eingeben



Berühren, um die Optionen des Eingabefeldes zu ändern

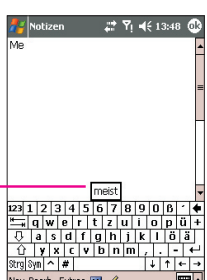
Berühren, um das Eingabefeld auszuwählen

Berühren, um die Listen der Eingabefelder aufzurufen

Berühren, um das ausgewählte Eingabefeld zu öffnen

Bei allen Programmen wird Text über das Eingabefeld eingegeben. Sie können Text entweder über die Soft-**Tastatur**, den **Buchstabenerkenner** den **Strichzugerkenner,** den **Transcriber** oder über das **IntelliPad** eingeben. In allen Fällen erscheint der Text wie getippt auf dem Bildschirm.

Benutzen der Soft-Tastatur



Berühren, um das Wort hinzuzufügen, falls dieses das richtige für Sie ist

Um das Eingabefeld anzuzeigen/auszublenden, müssen Sie die **Eingabefeld-Taste** berühren. Berühren Sie den Pfeil neben der **Eingabefeld-Taste**, um die Auswahl anzuzeigen. Berühren Sie den Pfeil neben der **Eingabefeld-**Taste , und dann **Tastatur**.

1. Um Kleinbuchstaben zu tippen, tippen Sie mit dem Stylus auf die Tasten. Um einen einzelnen Großbuchstaben oder ein Symbol zu tippen, berühren Sie die **Umschalt**-Taste. Um mehrere Großbuchstaben oder ein Symbol zu tippen, berühren Sie die **CAP-**Taste. Sie können eine Taste mit dem Stylus berühren und diese halten und einen einzelnen Großbuchstaben nach oben ziehen.

2. Zusätzlich zur Leertaste, können Sie, um ein Leerzeichen einzufügen, irgendeine Taste tippen und halten. Ziehen Sie dann mit dem Stylus rechts darüber. Um ein Leerzeichen zu löschen anstatt des Drückens der Rücktaste können Sie irgendeine Taste tippen und halten. Ziehen Sie dann mit dem Stylus rechts über mindestens zwei andere Tasten.

3. Zur Zeilenumschaltung halten Sie den Stylus irgendwo auf dem Bildschirm und ziehen ihn nach unten. Der MDA schlägt während der Eingabe das zu schreibende Wort vor und zeigt es über dem Eingabefeld an. Wenn Sie das angezeigte Wort berühren, wird es automatisch in Ihren Text am Einfügungspunkt eingesetzt. Je mehr Text Sie in den MDA eingeben, desto so mehr Wörter „lernt“ er und schlägt diese entsprechend vor.

Hinweis: Um die Optionen beim Vorschlagen von Wörtern zu ändern, wie z. B. die Anzahl der Wörter, die angezeigt werden soll, berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Eingabe >** Registerkarte **Wortvervollständigung**. Für weitere Informationen siehe Kapitel 5.

Schreiben mit dem Buchstabenerkenner

Mit dem **Buchstabenerkenner** können Sie mit dem Stylus Buchstaben wie auf Papier schreiben.

1. Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste und dann **Buchstabenerkenner**.
2. Schreiben Sie in das Feld einen Buchstaben.

Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Detaillierte Anweisungen für die Verwendung des **Buchstabenerkenners** erhalten Sie in der geöffneten **Buchstabenerkenner**-Funktion, wenn Sie das Fragezeichen im Schreibfeld berühren.

Verwendung des Strichzugerkenners

Mit dem **Strichzugerkenner** können Sie mit dem Stylus Buchstaben ähnlich wie auf anderen Geräten eingeben.

1. Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste , und dann **Strichzugerkenner**.
2. Schreiben Sie in das Feld einen Buchstaben.

Der handschriftlich geschriebene Buchstabe wird dann auf dem Bildschirm in gedruckten Text umgewandelt. Detaillierte Anweisungen für die Verwendung des **Strichzugerkenners** erhalten Sie, wenn Sie das Fragezeichen ? im Schreibfeld berühren.

Zum Transcriber wechseln

Mit **Transcriber** können Sie mit dem Stylus wie auf Papier an einer beliebigen Stelle des Bildschirms schreiben. Anders als bei **Buchstabenerkenner** und **Strichzugerkenner** können Sie einen Satz oder mehr schreiben. Machen Sie eine Pause und Sie können die geschriebenen Zeichen von **Transcriber** in gedruckte Zeichen umwandeln lassen.

1. Berühren Sie den Pfeil neben der Eingabefeld-Taste und dann **Transcriber**.
2. Schreiben Sie überall auf dem Bildschirm.

Eine genaue Anleitung zur Verwendung von **Transcriber** bei geöffneter **Transcriber**-Funktion erhalten Sie durch Tippen des Fragezeichens in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.

Zeichensetzung bei Transcriber:

1. Berühren Sie die Tastatur auf der Werkzeugleiste.
2. Auf die gewünschte Interpunktion tippen.
3. Berühren Sie Tastatur erneut, um die Tastatur auszublenden.

Wie Sie mit dem Transcriber Schreiben lernen:

1. Berühren Sie auf der Werkzeugleiste.

2. Der **Buchstabenform**-Bildschirm erscheint:
   - Wählen Sie am unteren Ende des Bildschirms den Buchstaben aus, den Sie untersuchen möchten.
   - Berühren Sie oben auf dem Bildschirm diesen Buchstaben. Es wird langsam neu entworfen werden, wobei die Schreibsequenz angezeigt wird.
   - Wählen Sie aus, wie oft Sie den Buchstaben unter Anwendung dieser Methode schreiben wollen.

Wenn Sie die Auswahl der Buchstaben beendet haben, können Sie diese als ein Profil unter Eingabe eines Namens für das Profil durch das Berühren von **Datei > Speichern** speichern.

Verwendung von Profilen

Buchstabenform unterstützt zwei Profile: **Hauptbenutzer** und **Gast**:

- **Hauptbenutzer** wird typischerweise vom primären Benutzer des MDA compacts benutzt. Dieses Profil wird durch irgendwelche **Gast**-Benutzer-Einstellungen nicht berührt.
- **Gast** dient der zeitweisen Nutzung des MDA durch eine andere Person.

Textbearbeitung und Textauswahl

Jedes Eingabeprogramm verfügt über Cursor-Tasten zum Bewegen durch den Text. Mit der Rücktaste können Sie Korrekturen der Rechtschreibung und Grammatik vornehmen oder zusätzliche Einfügungen machen. Sie können auch mit dem Stylus zusätzliche Informationen eingeben.

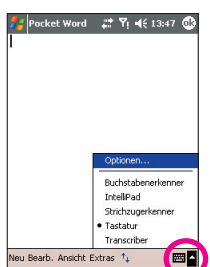
Um einen getippten Text auszuwählen, ziehen Sie den Stylus über den entsprechenden Text. Sie können ebenso wie bei gedrucktem Text ausschneiden, kopieren und einfügen: Berühren und halten Sie den Stylus auf die zu bearbeitenden Wörter und berühren Sie dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Popupmenü oder berühren Sie den entsprechenden Befehl im Menü **Bearbeiten**.

2.3 IntelliPad

Der **IntelliPad** ist eine Soft-Eingabetafel- (SIP)-Anwendung, die eine flexible Alternativ-Eingabemethode anbietet. Damit können Sie leicht zwischen drei Eingabemodi (T9, Multi-Tap und Numerisch) plus einem Symbol-Menü wechseln und dies mit größerer Bequemlichkeit.

Den IntelliPad anwenden

Der IntelliPad kann jederzeit angewendet werden, außer wenn der Heute-Bildschirm angezeigt oder der Kamera-Modus aktiviert ist. Zur Anwendung des IntelliPads berühren und halten Sie das Tastaturen-Symbol, welches in der Nähe der unteren rechten Ecke neben dem dreieckigen Menü-Symbol auf dem Bildschirm erscheint. Danach im Menü den **IntelliPad** wählen, um die IntelliPad-Eingabetafel zu öffnen.



Mit T9 Text eingeben

Nach Vorgabe befindet sich der IntelliPad im T9-Modus. Dies ist der einfachste und praktischste Weg, um Text in Deutsch einzugeben. Beim Drücken der alphanumerischen Taste auf der Eingabetafel des IntelliPads versucht T9 automatisch die Buchstaben, die Sie gewählt haben, mit dem wahrscheinlichsten vollständigen Wort anzupassen.

Tippen eines Worts: Tippen Sie einfach auf das numerische Tastenfeld.

Zum Eingeben eines Worts auf dem gegenwärtigen Anwendungsbildschirm:

1. Geben Sie ein beliebiges Wort in die Wortliste ein.
2. Berühren Sie die Leerzeichentaste.
3. Zum Eingeben des Worts wählen Sie ein Wort und berühren Eingabe.

Eine Ziffer eingeben:

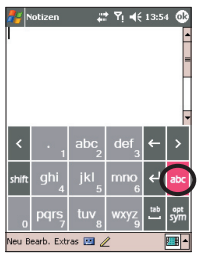
1. Berühren und halten Sie die Zifferntaste auf dem Eingabefeld.
2. Oder berühren Sie 123, um in den numerischen Modus umzuschalten. Danach die gewünschte(n) Ziffer(n) eingeben.

Einen Tabulator eingeben: Berühren und halten Sie die Leerzeichentaste.
Rollen durch die Wortliste: Berühren Sie die linke/rechte Pfeiltaste.
Eingabe eines Großbuchstabens: Berühren Sie die Shift-Taste.

Symbole hinzufügen:

1. Berühren Sie die Taste **1**, um die meistgebrauchten Symbole auf dem Schirm anzuzeigen.
2. Oder berühren Sie die **sym**-Taste, um alle Symbole anzuzeigen. Danach das/die gewünschte(n) Symbol(e) berühren, um dieses/diese der Wortliste oder auf den Anwendungsbildschirm einzufügen.

Text mit dem Multi-Tap-Modus eingeben



Im Gegensatz zum T9-Eingabemodus sucht der Multi-Tap-Modus nicht nach allen möglichen Kombinationen von Buchstaben und versucht auch nicht, ein Wort nach Eingabe von nur ein paar Buchstaben zu erraten. Sie müssen alle Buchstaben zum Bilden der Wörter selber manuell eingeben.

Zum Beispiel:
Falls Sie zwei Buchstaben **„d“** nacheinander eingeben wollen, tippen Sie die Taste **3(def)** einmal, warten Sie eine Sekunde und tippen Sie erneut, um das zweite **„d“** einzugeben. Oder falls Sie einen **„e“** in die Wortliste eingeben wollen, müssen Sie die Taste **3 (def)** zweimal schnell nacheinander eingeben, damit das **„e“** erkannt wird. Oder tippen Sie dreimal schnell auf diese Taste, um den Buchstaben **„f“** einzugeben.

Ziffern eingeben

Wird **123** als Eingabemodus angegeben, wird die zusammenhängende Nummer auf der Tafel der Wortliste bei jedem Drücken einer Zifferntaste auf der Eingabetafel angezeigt.

Nachdem Sie die gewünschte(n) Ziffer(n) eingegeben haben, berühren Sie die **Eingabe**taste, um die Ziffer(n) auf dem Bildschirm einzugeben. Oder falls Sie ein Leerzeichen nach der/den Ziffer(n) eingeben möchten, berühren Sie stattdessen die **Leerzeichen**taste.

IntelliPad-Optionen

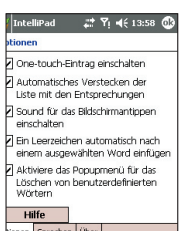
Mit dieser Funktion können Sie unterschiedliche Optionen für den IntelliPad auswählen. Sie können den Bildschirm mit den IntelliPad-Optionen wie folgt aufrufen:

- Berühren und halten Sie in IntelliPad die **opt/sym**-Taste.
- Berühren Sie das dreieckige Symbol in der Ecke ganz unten rechts auf dem Bildschirm. Ein Menü mit den **Optionen**-Befehlen wird geöffnet. Im Menü wählen Sie **Optionen**. Wählen Sie IntelliPad als Eingabemethode und berühren Sie danach die **Optionen**-Taste.
- Wählen Sie **Startmenü > Einstellungen > Registerkarte Privat > Eingabe**.

Verfügbaren IntelliPad-Optionen sind:

- **Eingabe eines Symbols durch einmaliges Tippen aktivieren**

  Aktivieren Sie dieses Kästchen, um ein Symbol auf einmal zu wählen.



- **Passende Wortliste automatisch ausblenden**

  Aktivieren Sie dieses Kästchen, um nach dem Wählen eines Wortes die Wortliste auszublenden.

- **Bildschirm-Ton einschalten**

  Aktivieren Sie dieses Kästchen, falls bei jedem Tippen auf eine Taste im IntelliPad ein Ton ertönen soll.

- **Automatisches Hinzufügen eines Leerzeichens nach dem Wählen eines Wortes**

  Aktivieren Sie dieses Kästchen, um automatisch ein Leerzeichen nach jedem Ende eines Wortes nach der Eingabe eines Wortes einzufügen.

- **Das Popupmenü zum Löschen der benutzerdefinierten Wörter aktivieren**

  Wählen Sie diese Option, um bei jedem Tippen auf ein Wort in der Benutzer-Datenbasis ein Popupmenü aufzurufen.

2.4 Schreiben auf dem Bildschirm

Bei allen Programmen, in denen Text eingegeben werden kann, wie z. B. **Notizen** sowie bei **Kalender**, **Kontakte** und **Aufgaben** in der Registerkarte **Notizen**, können Sie direkt mit dem Stylus auf den Bildschirm schreiben. Schreiben Sie wie auf Papier. Sie können den Text, den Sie geschrieben haben bearbeiten und formatieren und zu einem späteren Zeitpunkt in getippten Text umwandeln.

Berühren Sie die Stift-Taste , um zum Schreibmodus zu wechseln. Hierbei erscheinen auf dem Bildschirm Hilfslinien, die ein leichteres Schreiben ermöglichen. Einige Programme, die das Schreiben gestatten verfügen möglicherweise nicht über die Stift-Taste. Wie Sie in diesem Programm in den Schreibmodus wechseln, können Sie der Benutzeranleitung des jeweiligen Programms entnehmen.

Text markieren

Wenn Sie Geschriebenes bearbeiten oder formatieren möchten, müssen Sie den Text zunächst markieren.

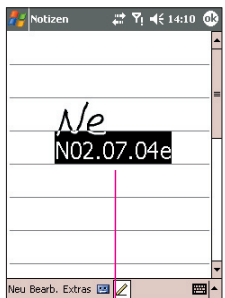
1. Berühren Sie erneut , um den Schreibmodus zu verlassen. Dies hilft Ihnen den geschriebenen Text einfacher auszuwählen.
2. Halten Sie den Stylus so lange neben den Text, der markiert werden soll bis die Einfügemarke erscheint.
3. Ziehen Sie den Stylus ohne ihn abzuheben über den zu markierenden Text.

Wenn Sie versehentlich auf den Bildschirm schreiben, berühren Sie **Bearbeiten**, **Rückgängig** und versuchen es noch einmal.

Sie können ebenso wie bei gedrucktem Text ausschneiden, kopieren und einfügen: Berühren und halten Sie den Stylus auf die zu bearbeitenden Wörter und berühren Sie dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Popupmenü oder berühren Sie den entsprechenden Befehl im Menü **Bearbeiten**.

Geschriebenes in Drucktext umwandeln:

1. Berühren Sie in Notizen die Registerkarte **Extras** und dann **Erkennen**.
2. Wenn nur einzelne Wörter umgewandelt werden sollen, markieren Sie diese vorher. Berühren Sie dann **Erkennen** im Menü **Extras** (oder halten Sie den Stylus auf den markierten Wörtern und berühren Sie im Popupmenü **Erkennen**).



Die Handschrift wird in getippten Text umgewandelt

Wird ein Wort nicht erkannt, wird es in der Form belassen, in der es geschrieben wurde. Wenn die Umwandlung ein falsches Wort ergibt, können Sie aus einer Liste von Vorschlägen, die dem Original ähneln, ein anderes Wort wählen.

Halten Sie dazu den Stylus auf das falsche Wort (nur jeweils auf ein Wort). Berühren Sie im Popupmenü **Alternativen**. Ein Menü mit einer Liste von Vorschlägen erscheint. Berühren Sie das Wort, das Sie verwenden möchten oder berühren Sie das Wort oben im Menü, um die handschriftliche Darstellung zurückzustellen.

Tipps für eine gute Erkennung:

1. Schreiben Sie deutlich.
2. Schreiben Sie auf den Linien und ziehen Sie die Unterlängen unter die Linien. Schreiben Sie T-Striche und Apostrophe unter die obere Linie, damit sie nicht zu anderen Wörtern über der Linie gezählt werden. Schreiben Sie Satzzeichen über die Linie.
3. Arbeiten Sie für eine bessere Erkennung mit einer Vergrößerung bis zu 150% oder höher, indem Sie im Menü **Extras > Zoom** den Zoomfaktor verändern.

4. Schreiben Sie die Buchstaben eines Wortes eng zusammen und lassen Sie größere Abstände zwischen Wörtern frei, damit der MDA leichter erkennen kann, wo die Wörter anfangen und aufhören.
5. Wörter mit Bindestrichen, Fremdwörter mit Sonderzeichen wie Akzenten und einige Satzzeichen können nicht konvertiert werden.

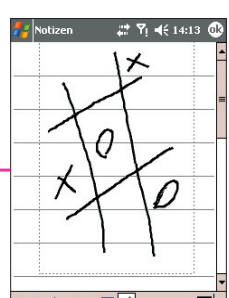
Wenn Sie nach einer Umwandlung Zeichen ändern wird das Hinzugefügte bei einer nochmaligen Umwandlung nicht beachtet.

2.5 Zeichnen auf dem Bildschirm

Ebenso wie Sie auf dem Bildschirm schreiben können, können Sie darauf auch zeichnen. Der Unterschied zwischen Schreiben und Zeichnen liegt in der Markierung der Elemente und in der Art, wie die Elemente bearbeitet werden. Z. B. können markierte Zeichnungen in ihrer Größe verändert werden, Geschriebenes hingegen nicht.

Eine Zeichnung erstellen:

Die erste Linie der Zeichnung muss drei Linien überschneiden. Ein Zeichen-Feld erscheint. Die folgenden Striche im oder am Zeichenfeld gehören dann zur Zeichnung. Zeichnungen, die keine der Blattlinierungen überschneiden werden wie Text behandelt.



Im Zeichen-Feld werden die Seitenbegrenzungen dargestellt

Stift-Taste

Eine Zeichnung markieren

Wenn Sie eine Zeichnung bearbeiten oder formatieren möchten, müssen Sie diese zunächst markieren.

1. Halten Sie den Stylus auf die Zeichnung bis die Markierung erscheint. Um mehrere Zeichnungen zu markieren, müssen Sie die Stift-Taste deaktivieren und dann den Stylus über die Zeichnungen ziehen, um die zu markierenden Zeichnungen auszuwählen.

2. Sie können markierte Zeichnungen ausschneiden, kopieren und einfügen, indem Sie den Stylus auf die ausgewählte Zeichnung halten und dann einen Bearbeitungsbefehl aus dem Popupmenü wählen oder indem Sie den Befehl im Menü **Bearbeiten** wählen. Um die Größe einer Zeichnung zu ändern, müssen Sie die Stift-Taste deaktivieren und die markierte Zeichnung durch Ziehen vergrößern.

Sie können zum besseren Bearbeiten der Zeichnung auch die Darstellungsgröße verändern. Berühren Sie **Extras** und wählen dann einen Zoomfaktor.

2.6 Aufnehmen einer Sprachnotiz

Bei allen Programmen, mit denen Sie auf den Bildschirm schreiben oder zeichnen können, können Sie auch schnell Gedanken, Gedächtnisstützen oder Telefonnummern als Sprachnotiz aufzeichnen. Bei **Kalender**, **Aufgaben** und **Kontakte** können Sie eine Sprachnotiz in der Registerkarte **Notizen** aufnehmen.

Im Programm **Notizen** können Sie entweder eine Aufnahme alleine oder zusammen mit einer schriftlichen Notiz erstellen. Öffnen Sie zuerst die Notiz. Falls Sie die Aufnahme einer Notiz beifügen möchten, öffnen Sie die Notiz zuerst.

Im Programm **Messaging** können Sie einer E-Mail eine Sprachnotiz hinzufügen.

Eine Aufzeichnung machen:

1. Um eine Aufnahme einer Notiz zuzuordnen, öffnen Sie die Notiz vorher. Berühren Sie **Start > Organisator > Notizen**.
2. Wenn keine **Aufname-/Abspiel**-Werkzeugleiste vorhanden ist, berühren Sie .
3. Halten Sie das Mikrofon Ihres MDA an Ihren Mund oder an eine andere Klangquelle.
4. Berühren Sie , um die Aufnahme zu starten. Der Beginn der Aufzeichnung wird durch ein Piepen angezeigt.
5. Berühren Sie , um die Aufnahme zu stoppen. Das wird durch zwei Pieptöne angezeigt. Die neue Aufzeichnung erscheint in der Notiz-Liste oder als angefügtes Symbol.
6. Um eine Aufnahme abzuspielen, berühren Sie in der geöffneten Notiz die Aufnahme in der Notizliste.

Zeigt eine angefügte Aufnahme an

Berühren Sie dieses Feld, um mit der Aufzeichnung zu beginnen.

Berühren Sie dieses Feld, um die Werkzeugleiste für die Aufzeichnung anzuzeigen/auszublenden

Sie können die **Aufnahme-/Abspiel-** Werkzeugleiste auch durch das Drücken der **Aufnahme**-Taste aufrufen. Diese befindet sich auf der linken Seite Ihres MDA compact und ist die oberste dieser dort befindlichen Tasten.

Um schnell eine Aufnahme zu machen, halten Sie die **Aufnahme**-Taste gedrückt. Wenn Sie das Piepen hören, beginnt die Aufnahme. Lassen Sie die Taste los, wenn Sie fertig sind.

Die neue Aufnahme wird in die geöffnete Notiz gepackt oder als allein stehende Aufnahme behandelt, wenn keine Notiz geöffnet wurde.

Pulse Code Modulation (PCM) stellt eine etwas bessere Tonqualität zur Verfügung. Jedoch benötigen **PCM**-Aufnahmen bis zu 50 Mal mehr Speicherplatz als **mobile Stimmenaufnahmen**. **PCM** kann nicht benutzt werden, um Aufnahmen zu machen, die in Notizen eingebettet werden.

Wechseln der Aufnahmeformate

Auf der Notizliste tippen Sie auf **Extras > Optionen > Global-Eingabe-Optionen**-Link (unten auf der Seite).

Mobile Voice ist ein 2,4 KB-Audiocodec (Kompressor/Decompressor). Es ist das empfohlene Format, da es eine gute Stimmenaufnahme bereitstellt und viel weniger Speicher erfordert als **PCM**.

2.7 Informationen finden

Mit der **Such**-Funktion auf Ihrem MDA compact können Sie schnell die Informationen finden, die Sie brauchen.

1. Berühren Sie **Start > Programme > Suchen**.
2. Unter **Suchen** geben Sie den Dateinamen, das Wort oder andere Information ein, wonach Sie suchen möchten. Wenn Sie nach derselben Information schon zuvor gesucht haben, dann berühren Sie den **Such**-Pfeil und wählen den entsprechenden Eintrag aus der Liste.
3. Geben Sie unter **Typ** einen Datentyp an, um die Suchkriterien einzugrenzen.
4. Berühren Sie **Start**. Der Ordner **Eigene Dateien** und die zugehörigen Unterordner werden dann durchsucht.
5. Berühren Sie in der **Ergebnisliste** den Eintrag, den Sie öffnen möchten.

Um schnell Dateien zu finden, die viel Speicherplatz benötigen, wählen Sie bei **Typ** die Option **Größer als 64 KB**.

Kapitel 3

Benutzen Ihres MDA compact

3.1 Über Ihren MDA compact
3.2 Telefonieren
3.3 IntelliDialer
3.4 Einen Anruf entgegennehmen
3.5 Optionen ankommender Anrufe
3.6 Kontakte-Informationen
3.7 Photo-Kontakte
3.8 Weitere Anrufinformationen
3.9 Sichern Sie Ihren MDA compact
3.10 Sprachgesteuertes Wählen

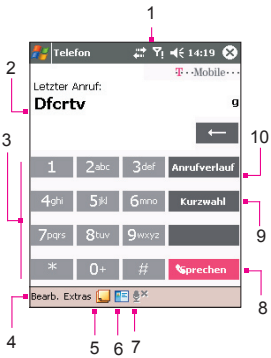
3.1 Über Ihren MDA compact

Wie ein Standard-Mobiltelefon können Sie Ihren **MDA compact** dazu benutzen, um zu telefonieren, Anrufinformationen zu speichern und **SMS**-Nachtrichten zu verschicken. Sie können auch während eines Gesprächs Notizen machen, direkt aus den **Kontakten** heraus eine Nummer wählen und ganz leicht Kontakte zwischen Ihrer **SIM**-Karte und dem RAM-Speicher Ihres Geräts austauschen.

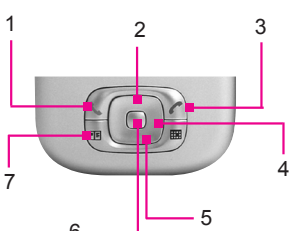
Der Telefonwahlbildschirm

Um den **Telefonwahlbildschirm** zu erreichen, berühren Sie **Start > Telefon** oder drücken auf Ihrem MDA compact. Von diesem Bildschirm können Sie **Anrufliste**, **Kurzwahl** und **Telefoneinstellungen** aufrufen. Die Signalstatusinformation und die Symbole, die über Ihren Anruf Auskunft geben beinhalten die folgenden:

1. Zeigt die Stärke des Signals an.
2. Der Kontaktname der Nummer, die Sie wählen wird hier dargestellt.
3. Touchscreen-Tastatur.
4. Löschen, kopieren oder Nummern einfügen.
5. Berühren, um Zugang zu den Telefoneinstellungen zu erhalten.
6. Berühren, um eine Notiz während eines Anrufs zu machen.
7. Berühren, um einen Kontakt aus der **Kontakt**liste auszuwählen.
8. Zum Beenden eines Telefonats berühren.
9. Speichert oft gewählte Nummern.
10. Hier sehen Sie die empfangenen, abgehenden und nicht entgegengenommenen Anrufe.



Wählen mit dem Navigations-Pad



1. **Telefonwahlbildschirm:** Drücken, um den Telefonwahlbildschirm zu aktivieren.
   - **Anruf annehmen:** Drücken Sie hier, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.
   - **Lautsprechfunktion:** Halten Sie die Taste gedrückt, um die Lautsprechfunktion ein- oder auszuschalten.
   - **Wählen:** Drücken, um eine Telefonnummer zu wählen.

2. **Nach oben rollen:** Drücken, um durch eine Liste zu rollen oder um in den Anrufliste zu gelangen.
3. **Anruf beenden:** Drücken, um einen Anruf zu beenden oder um eine **GPRS**-Verbindung zu beenden.
4. **Anrufliste:** Nach dem Starten des **Telefonwahlbildschirms** drücken, um zur **Anrufliste**-Funktion gelangen.
5. **Abwärts rollen:** Drücken Sie hier, um sich in einer Liste abwärts zu bewegen.
6. **Aktionstaste:** Drücken, um ein Menüelement auszuwählen oder um zu **Kurzwahl** zu gelangen.
7. **Kurzwahl:** Drücken Sie nach dem Start des **Telefonwahlbildschirms** auf diese Taste, um die **Kurzwahl**-Funktion zu öffnen.

Eingabe Ihrer PIN

Die meisten SIM-Karten sind mit einer **PIN (Personal Identity Number)** ausgestattet. Diese PIN wird von T-Mobile bereitgestellt. Diese muss immer eingegeben werden, wenn Sie den MDA verwenden möchten (für mehr Informationen über das Einsetzen Ihrer **SIM**-Karte in Ihren MDA compact, lesen Sie bitte die Illustrationen der ***Kurzanleitung***).

1. Geben Sie die vor eingestellte **PIN ein**, die T-Mobile Ihnen zugewiesen hat.
2. Die **Eingabetaste** berühren.

Wenn Sie dreimal eine falsche **PIN** eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Falls dies passiert, kann die Sperrung der SIM-Karte wieder mit der **PIN-Entsperrtaste (PUK)** vom T-Mobile aufgehoben werden.

Ihre Verbindung überprüfen

Ihr MDA compact verbindet sich dank der Voreinstellung automatisch mit dem Netz von T-Mobile sobald Sie Ihre **SIM**-Karte eingesetzt und die **PIN** eingegeben haben. Das Symbol zeigt an, dass Sie mit einem T-Mobile Netz oder einem angegliederten Netzanbieter verbunden sind. Das Symbol zeigt Ihnen die empfangene Signalstärke an, je weniger vertikale Balken angezeigt werden desto schlechter ist der Empfang.

RECHTLICHER HINWEIS: In vielen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben Mobi Telefone im Flugzeug auszuschalten. Wenn Sie den MDA compact ausschalten, wird nicht automatisch auch das Telefon ausgeschaltet. Sie müssen den **Flugmodus** einschalten, um die Verbindung zum Netz zu unterbrechen.

Einschalten des Flugmodus

Zum beenden der Verbindung mit dem Netzanbieter können Sie Ihre Telefonverbindung in den **Flugmodus** umschalten. Der **Flugmodus** kann **aktiviert** und **deaktiviert** werden, während der MDA compact eingeschaltet bleibt.

1. Während der Benutzung eines Programms auf Ihrem MDA compact, tippen Sie auf in der Titelleiste oben im Telefondisplay.
2. Berühren Sie im Popup-Dialogkasten **Flugmodus einschalten** oder **Flugmodus ausschalten**.
3. Wählen Sie **Flugmodus ausschalten**, um Anrufe entgegennehmen zu können.

Sie können während eines Gesprächs auch andere Programme auf Ihrem MDA verwenden. Um schnell zum **Telefonwahlbildschirm** zurückzuschalten, berühren Sie oder **Start > Telefon**.

Die Telefonlautstärke einstellen:

1. Sie können das Symbol berühren oder während eines Gesprächs an der Geräteseite die Lautstärketasten drücken.
2. Sie können zur Einstellung der Telefonlautstärke im Popupmenü wählen (Klingelzeichen) oder zur Einstellung der Gerätelautstärke (Lautstärke von Benachrichtigungen und MP3s).
3. Das Symbol an der Oberseite der Telefonbildschirmanzeige wird angezeigt, wenn Sie den Vibrationsmodus ausgewählt haben.
4. Zum Ausschalten aller Töne wählen Sie **Aus**.

Die Hörerlautstärke können Sie nur während eines Gesprächs einstellen. Wenn Sie die Lautstärke außerhalb eines Gesprächs verändern, bezieht sich dies auf die Klingelzeichen, Benachrichtigungen und MP3s.

3.2 Telefonieren

Mit dem MDA compact können Sie einen Anruf über **Wählen**, **Kontakte**, **Kurzrufnummern**, **Anrufliste** oder den **SIM-Manager** starten.

Einen Anruf über den Telefonwähler machen

Die direkteste Methode ist die über das Programm **Wählen**.

1. Berühren Sie die , um das Programm Wählen aufzurufen.
2. Tippen Sie eine Telefonnummer auf der Tastatur, berühren Sie dann die Taste **Senden** oder drücken .

Rücksetzung und Löschen

Wenn Sie eine falsche Rufnummer eingegeben haben, können Sie mit der Zurückpfeil-Taste individuelle Ziffern löschen. Sie können in diesem Fenster auch alle Nummern löschen, in dem Sie **Bearbeiten > Löschen** drücken.

Einen Anruf unter Kontakte tätigen

Eine Telefonverbindung über die Funktion **Kontakte** wird folgendermaßen hergestellt:

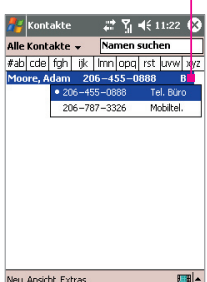
- Drücken Sie die Taste **Kontakte** in der oben linken Ecke Ihres MDA compacts.

- Suchen Sie einen Kontakt und drücken dann die Taste zweimal (einmal, um die Daten zum Telefonwahlbildschirm zu senden und einmal, um den Anruf zu tätigen).
- Berühren Sie unten auf dem Wahlbildschirm. Dies wird das Programm **Kontakte** aufgerufen. Wählen Sie einen Kontakt in der Kontaktliste und drücken Sie dann zweimal.

Im Popupmenü und beim Drücken der Taste wird standardmäßig **Tel. Arbeit anrufen** angezeigt. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass immer die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse standardmässig angezeigt wird.

- Berühren Sie das **B** in der rechten Spalte der **Kontakte**-Liste neben der Nummer, die Sie einstellen möchten. In einem Popupmenü werden alle Telefonnummern und E-Mail-Adressen für diese Verbindung mit einem Punkt neben der Nummer mit der höchsten Priorität angezeigt.
- Wählen Sie im Popupmenü eine Priorität. Für die Mobiltelefonnummer würde in der rechten Spalte neben dem Kontakt ein **M** erscheinen.

Berühren Sie hier E, um im Popupmenü alle Nummern und E-Mails für diesen Kontakt anzeigen zu lassen



- Wenn Sie die **rechte** oder **linke** Taste auf dem Navigations-Pad berühren, wird sich die Nummer des ausgewählten Kontakts auf dem Bildschirm verändern und die **M**obiltelefonnummer, **B**ürotelefonnummer oder die **E**-Mail-Adresse in dieser Reihenfolge anzeigen.

Einen Anruf aus der Anrufliste heraus starten:

1. Im Wahlbildschirm Call History berühren oder einfach die **rechte** Taste auf dem Navigations-Pad drücken.

2. Suchen Sie Anruf Informationen, indem Sie zuerst die Kategorie auswählen, in der sich die Informationen befinden. Falls Sie sich z. B. unter **Alle Anrufe** befinden, wählen Sie im Popupmenü in der linken oberen Ecke die Option **Alle Anrufe**.
3. Wählen Sie die Nummer mit Hilfe des Navigations-Pad und berühren die Taste oder das Symbol, das sich links neben der gewünschten Nummer befindet.

Die Symbole für die **Anrufliste** beinhalten:

Eingehende Anrufe. Abgehende Anrufe.

Nicht entgegengenommene Anrufe.

Einen Anruf über die Kurzwahl-Funktion machen

Generieren Sie eine **Kurzwahl**, um oft benutzte Nummer mit einem kurzen Antippen aufzurufen. Bevor Sie eine **Kurzwahl** für eine Rufnummer erstellen, muss diese Nummer unter **Kontakte** bereits existieren.

1. Berühren Sie vom Fenster **Wählen** aus Speed Dial **> Neu**.
2. Berühren Sie den gewünschten Kontaktnamen und die zugehörige Nummer.
3. Berühren Sie im **Listenfeld** die **Oben/Unten**-Pfeile, um eine Position für einen neuen **Kurzwahleintrag** zu bestimmen. (Die erste Position für die **Kurzwahl** ist für Ihre Sprachnachrichten reserviert).

Merken Sie sich die Position einer **Kurzwahl**liste. Sie können diese Nummer wählen, indem Sie die Nummer der Position berühren und halten. Standardmäßig bietet die Standortfunktion die erste verfügbare Position in der **Liste** der **Kurzwahl**liste an. Wenn Sie eine Nummer einer schon belegten Position zuweisen möchten, dann wird die dort bisher befindliche Nummer ersetzt.

Tipps für die Verwendung von Kurzwahl

Um eine **Kurzwahl** von **Kontakte** aus zu erstellen, berühren und halten Sie den Kontaktnamen, berühren Sie dann **> Zu Kurzwahl hinzufügen** und berühren Sie dann die **Oben/Unten-Pfeile**, um eine geeignete Position für die neue Kurzwahl auszuwählen.

Um einen **Kurzwahl**eintrag zu löschen, gehen Sie zur **Kurzwahl**liste, berühren und halten den Namen in der Box rechts von der entsprechenden Kurzwahl und berühren dann **Löschen**.

Die Mailbox abhören

Standardmäßig ist für die Abfrage der Mailbox die erste **Kurzwahl** in der Liste reserviert. Wenn Sie die **SIM**-Karte in den MDA compact einsetzen, wird automatisch die Nummer der Mailbox für Sprachnachrichten Ihres Mobilfunkanbieters erkannt und als Standardnummer eingestellt, wenn diese bereits auf Ihrer SIM-Karte abgespeichert ist.

Drücken Sie im **Telefonwahl**bildschirm auf Speed Dial oder drücken Sie auf die **linke** Taste auf dem Navigations-Pad, wählen Sie 1 **Mailbox** und drücken dann .

Einen Anruf vom SIM-Manager aus machen

Der **SIM-Manager** erlaubt es Ihnen den Inhalt Ihrer **SIM**-Karte anzusehen, diese in **Kontakte** auf Ihren MDA compact zu kopieren oder einen Anruf direkt von **SIM** aus zu machen.

1. Berühren Sie **Start > Programme > SIM Manager**. Der Inhalt der **SIM**-Karte wird nun geladen.
2. Halten Sie den Stylus auf den Namen oder die Telefonnummer der Person, die Sie anrufen möchten. Wählen Sie dann aus dem Popupmenü die Option **Anrufen**.

3.3 IntelliDialer

Der **IntelliDialer** ist eine Anwendung, die Ihnen das Wählen einer Telefonnummer auf dem MDA compact erleichtert. Der IntelliDialer sucht nach den Einträgen im Telefonbuch sowohl auf der SIM-Karte als auch unter Kontakte sowie nach den Nummern unter Anrufliste (eingehende, abgehende oder verpasste Anrufe). Sobald Sie damit beginnen, Nummern einzugeben, beginnt der IntelliDialer damit, nach passenden Nummern zu suchen und listet diese im IntelliDialer-Fenster im oberen linken Bereich des Bildschirms auf. Dabei werden sowohl das Hoch- als auch das Querformat unterstützt.

IntelliDialer starten

Der IntelliDialer startet den Betrieb automatisch zusammen mit dem Programm WÄHLEN, sobald Sie eine Rufnummer eingeben.

Zum Öffnen des Telefonbildschirms,

- wählen Sie im Startmenü **Telefon**,
- oder drücken Sie die Taste **Sprechen**.

Berühren Sie die erste Stelle der Nummer, die Sie wählen möchten. Das IntelliDialer-Fenster erscheint danach oben links auf dem Telefonbildschirm.

Wie die Anpassen der Nummern funktioniert

Der IntelliDialer beginnt mit der Suche nach den Nummern, die zu der Reihenfolge passen, die Sie bis jetzt eingegeben haben. Er sucht nach passenden Nummern auf Ihrer SIM-Karte, unter Kontakten und unter Anrufliste. Das Anpassen erfolgt sowohl entsprechend der Nummer und dem Buchstaben, die im Zusammenhang mit der gewählten Taste auf dem Tastenfeld stehen.

Bei jedem Tippen auf eine zusätzliche Stelle oder wenn Sie eine Stelle löschen, wird die Suche erneut gestartet und das Ergebnis wird erneut angezeigt. Die Liste kann Telefonnummern und/oder Kontaktnamen, die im Zusammenhang mit der Reihenfolge der passenden Nummern stehen, enthalten.

Einen Anruf tätigen oder eine Textnachricht senden

Zum Durchsuchen des Ergebnisses nach der Eingabe einiger Ziffern,

- Tippen Sie auf ▲ oder ▼ auf der rechten Seite der Ergebnisliste.
- Oder drücken Sie die nach oben-/ unten-Taste auf dem Navigationsfeld.

Der gewählte Kontakt wird grau markiert.

Zur Ansicht von mehr passenden Kontakten berühren Sie ↕.

Zum Anrufen des ausgewählten Kontaktes,

- Berühren Sie die Taste **Sprechen** auf dem Telefonfeld.
- Oder drücken Sie auf die **Sprechen-/Senden**-Taste.

Hat eine Kontaktnummer eine Anzeige, so hat dieser Kontakt mehr als nur eine Telefonnummer. Zum Anrufen des gewählten Kontakts über eine andere Telefonnummer,

- Berühren und halten Sie den gewählten Kontakt, um ein Popupmenü aufzurufen. Danach zum Anrufen auf die gewünschte Telefonnummer tippen.
- Oder drücken Sie die **Links/Rechts**-Tasten auf dem Navigationsfeld, um die gewünschte Telefonnummer zu wählen. Danach auf die Taste **Sprechen** auf dem Telefonfeld tippen oder zum Anrufen die **Sprechen-/Senden**-Taste drücken.

Zum Senden einer Textnachricht, berühren und halten Sie den ausgewählten Kontakt, um ein Popupmenü aufzurufen. Danach auf **SMS senden** tippen.

Zur Ansicht oder zum Bearbeiten der detaillierten Angaben des gewählten Kontakts (nur die unter Kontakte abgespeicherten Kontakte),

- Berühren und halten Sie den gewählten Kontakt, um ein Popupmenü aufzurufen, und berühren Sie danach den Namen des Kontakts.
- Oder drücken Sie die **Aktions**-Taste.

IntelliDialer-Optionen

Mit dieser Funktion können Sie unterschiedliche Optionen für den IntelliDialer auswählen. Rufen Sie den Bildschirm mit den IntelliDialer-Optionen durch Wählen von **Extras > IntelliDialer-Optionen** auf dem Telefonbildschirm auf.

Liste mit IntelliDialer-Optionen:

Den IntelliDialer aktivieren	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um den IntelliDialer bei jedem Anruf, den Sie tätigen, zu aktivieren.
Ziehen-Rollen aktivieren	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um durch die Liste mit den passenden Einträgen zu rollen.
Doppelklicken zum Wählen aktivieren	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um eine Nummer auf der Liste zu wählen, indem Sie zweimal darauf tippen.
Die Nummern im Standardformat anzeigen	Aktivieren Sie dieses Kästchen, um die Nummern anzuzeigen, die mit Standardzeichen formatiert sind, wie z. B. Trennstrichen, Klammern und Leerzeichen.
Rolleinheit	Zum Rollen um **eine Zeile**, **halbe Seite** oder **eine Seite**. Diese Option gilt nur für ▲ und ▼ Tasten.

3.4 Einen Anruf entgegennehmen

Einem ankommenden Anruf entgegennehmen

Wenn Sie einen Anruf entgegennehmen, erscheint eine Nachricht und gibt Ihnen die Option, ob Sie antworten oder den ankommenden Anruf ignorieren möchten.

1. Berühren Sie **Antworten**, oder drücken Sie auf die -Taste.

2. Berühren Sie **Ignorieren** oder drücken Sie , um den Anruf zu abzuweisen. Dies kann den Anruf zu Ihrer Mailbox weiterleiten oder der Anrufer bekommt Besetzt signalisiert. Dies hängt davon ab wie Sie Ihre Rufumleitungen eingestellt haben.

Einen Anruf beenden

Nach Ablauf eines eingehenden oder ausgehenden Gesprächs können Sie drücken oder im Wahlbildschirm End berühren, um das Gespräch zu beenden.

3.5 Optionen ankommender Anrufe

Ein Gespräch in Parkposition bringen

Wenn während eines Gesprächs ein weiterer Anruf eingeht, erhalten Sie eine Meldung von Ihrem MDA compact. Sie haben dann die Möglichkeit, dieses Gespräch anzunehmen oder abzuweisen. Wenn Sie das Gespräch annehmen, können Sie entweder zwischen den beiden Gesprächen hin- und herschalten, oder Sie errichten eine Konferenzschaltung, an der alle drei Partner teilnehmen.

1. Berühren Sie **Antworten**, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen und den ersten Anruf in Parkposition zu bringen.
2. Um das zweite Gespräch zu beenden, berühren Sie End oder .

Zwischen Anrufern wechseln

Sie können zwischen zwei Anrufern hin- und herwechseln, indem Sie Swap drücken.

Eine Konferenzschaltung aufbauen:

1. Bringen Sie entweder einen Anrufer in Parkposition, wählen dann eine zweite Nummer und warten darauf, dass dieser Anruf entgegengenommen wird. Oder nehmen Sie während eines Telefongesprächs einen zweiten Anruf entgegen.

2. Ein neues Fenster erscheint, in dem Sie dann Conference berühren.
3. Wenn die **Konferenzschaltung** hergestellt ist, erscheint oben am **Telefonwahl**bildschirm das Wort **Konferenz**.
4. Um weitere Teilnehmer der Konferenzschaltung hinzuzunehmen, berühren Sie die Hold-Taste, tippen die Nummer ein und berühren dann die Resume-Taste, um das erste Gespräch fortzuführen.

Notizen während eines Anrufs machen

Es ist gleich, ob die Telefonverbindung über **Telefon**, **Kontakte**, **Anrufliste**, **Kurzwahl** oder den **SIM-Manager** zustande gekommen ist. Sie können jederzeit während eines Gesprächs Notizen machen. Nach Beenden des Gesprächs wird es als Anhang Ihres Telefongesprächs in einer der Ordner der **Anrufliste** gespeichert.

Eine Notiz machen:

1. Berühren Sie während einem Anruf das Symbol , das sich am unteren Rand des Bildschirms befindet.
2. Geben Sie die Notiz mit einer beliebigen Eingabemethode ein und berühren dann **OK**. Sie können die Notiz während oder nach Beendigung des Gesprächs beenden.

Eine Notiz lesen:

1. Berühren und halten Sie in **Anrufliste** die gewünschte Nummer. Berühren Sie dann im Popupmenü **Notiz ansehen**. Das Symbol zeigt eine Notiz an.
2. Oder gehen Sie zu **Notizen** und berühren den Namen aus der Datei in der Liste (weitere Informationen dazu finden Sie in Kapitel 2).

Lautsprechfunktion aktivieren

Ihr MDA verfügt über eine Mithörfunktion, mit der Sie die Hände beim Telefonieren frei haben oder dem Gespräch zuhören können.

1. Warten Sie das Klingelzeichen ab.
2. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die Lautsprechfunktion eingeschaltet ist und in der Statusleiste des Bildschirms das Symbol erscheint.
3. Drücken Sie nochmals auf die Taste , um die Lautsprechfunktion auszuschalten.

WARNUNG: Um Schäden an Ihrem Gehör zu vermeiden, lassen Sie die Lautsprechfunktion Ihres MDA compact nicht eingeschaltet und halten dieses an Ihr Ohr.

Den Ton eines Anrufs ausschalten

Sie können Ihr Mikrofon während einem Anruf ausschalten, so dass Sie den anderen Gesprächsteilnehmer hören, dieser Sie aber nicht hört. Tippen Sie auf der Tastatur des **Telefonwahl**bildschirms auf , um den Ton eines Anrufs aus- oder einzuschalten.

3.6 Kontakte-Informationen

Sie können **Kontakte** folgendermaßen importieren:

- Über die **SIM**-Karte: Sie verwenden die **SIM**-Karte in Ihrem MDA compact und anderen Geräten. Während Sie andere Geräte verwenden, werden neue Kontakte-Daten erstellt und auf der **SIM**-Karte gespeichert.
- Von Ihrer **Anrufliste**: Die Telefonnummern der eingehenden und nicht entgegengenommenen Anrufe.

Warum ist es wichtig Kontakte zu importieren?

- Erstellen Sie ein Backup Ihrer **SIM**-Nummern auf Ihrem MDA compact.
- Wenn Sie **Kurzwahl**-Nummern einrichten, müssen diese in **Kontakte** erstellt werden und nicht auf der **SIM**-Karte.
- Das Anlegen von **Kontakte** ermöglicht die Einrichtung von detaillierten Einträgen.
- Bei der Verwendung von **Photo-Kontakte** entsprechen diese Daten vollständig denen der in **Kontakte**.

SIM Manager

Einen SIM-Kontakt erstellen:

1. Um den **SIM Manager** zu öffnen, berühren Sie **Start > Programme > SIM Manager**. Der Inhalt der **SIM**-Karte wird nun geladen.
2. Nach Laden des Inhalts der **SIM**-Karte berühren Sie **Neu**.
3. Geben Sie **Name** und **Telefon** ein und berühren **Hinzufügen**.

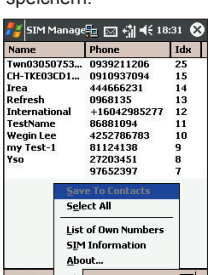
Kontakte von der SIM-Karte zu Kontakte übertragen:

Berühren Sie im SIM-Manager **Werkzeuge > Alles auswählen > Werkzeuge > Unter Kontakte speichern**. Halten Sie die Mitte des Navigations-Pads gedrückt, wenn ein Kontakt ausgewählt wurde oder berühren und halten Sie den Stylus auf einen Kontakt aus der Liste und wählen dann aus dem erscheinenden Popupmenü **Unter Kontakte speichern**.

Ihre eigenen Nummern speichern

Sie können auf Wunsch eigene Telefonnummern in einem separaten Fenster im **SIM Manager** speichern.

1. Berühren Sie **Start > Programme > SIM Manager > Werkzeuge > Liste der eigenen Nummern**.
2. Fügen Sie im Fenster eine Nummer hinzu, und berühren dann **OK**.



Anrufliste

Berühren Sie Call History im Telefonfenster, um im Popupmenü die Anrufliste zu betrachten.

Eine Telefonnummer aus der Anrufliste zu Kontakte hinzufügen:

1. Wählen Sie die Anruf Informationen, die Sie hinzufügen möchten.
2. Drücken und halten Sie den Stylus oder drücken und halten Sie die mittlere Taste des Navigationsfelds. Wählen Sie im dann erscheinenden Popupmenü **Unter Kontakte speichern**.
3. Fügen Sie im Fenster **Unter Kontakte speichern** zusätzliche Kontaktinformationen hinzu und drücken dann auf die Mitte des Navigations-Pads oder berühren **OK**.

Danach werden die Anruf Informationen in **Anrufliste** geändert und nach Kontaktnamen aufgeführt, nicht nach Rufnummern.

Anrufdetails anzeigen

Berühren Sie die linke obere Ecke des Bildschirms und wählen Sie aus dem Aktionsmenü eine Kategorie aus. Die Gespräche werden wie unten dargestellt kategorisiert:

- **Alle Anrufe:** zeigt alle geführten Gespräche in chronologischer Reihenfolge an.
- **Verpasst:** es werden nur nicht angenommene Gespräche angezeigt.
- **Abgehend:** es werden nur abgehende Gespräche angezeigt.
- **Eingehend:** Es werden nur eingehende Gespräche angezeigt.
- **Nach Anrufer:** Die Anrufe werden alphabetisch nach Anrufer aufgelistet.

Anrufdauer einsehen:

Gehen Sie zur **Anrufliste**, suchen Sie den Anruf und berühren Sie die Zeit des Anrufs einmal.

Individuelle Anrufe löschen:

Berühren und halten Sie mit dem Stylus den Eintrag, der gelöscht werden soll. Wählen Sei aus dem Popupmenü **Löschen**.

Alle Anrufe löschen:

Berühren Sie **Extras > Alle Anrufe löschen**.

Die Größe der Anrufliste festlegen:

Berühren Sie Call History **> Extras > Anruftimer** und dann das Feld unter **Löschen aller Elemente in Anrufliste älter als**. Wählen Sie aus dem Aktionsmenü einen Zeitraum und berühren dann **OK**.

3.7 Photo-Kontakte

Anrufer ID ist eine praktische Anwendung, die den Spaß mit Ihrem MDA compact steigert. Sie können den Einträgen Einzelbilder oder animierte Fotos Ihrer **Kontakte** hinzufügen. Wenn Sie dann einen Anruf erhalten (von einer Person, der Sie schon eine **Anrufer ID** in zugewiesen haben), erscheint diese **Anrufer ID** auf dem Bildschirm für eingehende Anrufe des MDA compacts. Gestalten Sie die Fotos, die Größe, Position und die **ID**-Formatvorlage mit Hilfe der in großer Anzahl zur Verfügung stehenden Funktionen.

Einen neuen Foto-Kontakt erstellen:

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Photo-Kontakte**.

2. Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste, oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten > Neu** tippen. Die **Photo-Kontakte** hier entsprechen denen in **Kontakte**.

3. Berühren Sie **Bearbeiten > Foto zuweisen…**
4. Berühren Sie die Stelle neben **Typ**, um den Dateityp zu wählen, z. B. **jpeg**, **bmp**, **gif** oder Alle **>** Berühren Sie die Stelle neben **Finden in:**, um den Ort der Datei zu wählen. Sie können für Ihre **Photo-Kontakte JPEG**, **BMP**, **GIFs** oder **animierte GIF-Dateien** nutzen.
5. Berühren Sie eine Bilddatei, dann **OK** und erneut **OK**, bis Sie wieder beim **Photo-Kontakte-**Bildschirm angelangt sind. Sie sehen das Foto im unteren Bereich des Bildschirms.

Vorschau und Einstellungen vornehmen:

Vorher in Schritt 5, nachdem Sie **OK** einmal antippen, erscheinen die Vorschau und der Bildschirm der Displayeinstellungen. In **Displayeinstellungen** können Sie folgendes tun:

1. Fügen Sie einen Extra-Stil durch Zuordnen einer **Formatvorlage** dem Foto hinzu. Einige Beispiele der Formatvorlagen der **Foto-Kontakte** (animierte Grafikformatvorlagen, die Sie als Rahmen für die zugeordneten Fotos benutzen können) sind im lokalen Speicher des MDA compacts im Ordner **\Eigene Dateien\ Formatvorlagen** enthalten.
2. Entscheiden Sie, wie das Foto in das Fenster eingepasst werden soll.
3. Vergrößern Sie das Foto, falls es kleiner als der Bildschirm ist.
4. Wählen Sie die Größe und Position des Bildes.
5. Betrachten Sie die Veränderungen, indem Sie auf **Vorschau** tippen.

Symbole der Werkzeugleiste

Die Werkzeugleiste ermöglicht eine bequeme Wahl häufig benutzter Befehle. Von links nach rechts Sind folgende Symbole in der Werkzeugleiste aufgelistet:

	Erstellen Sie einen neuen **Kontakt**-Eintrag (wie **Neu…** im Menü Bearbeiten).
	Bearbeiten Sie Daten des gewählten **Kontakt**-Eintrags (wie **Bearbeiten…** im Menü **Bearbeiten**).

	Löschen Sie den gewählten **Kontakt**-Eintrag (wie **Löschen** im Menü **Bearbeiten**).
	Weisen Sie einer **Anrufer-ID** einen **Kontakt**-Eintrag zu (wie **Foto zuweisen…** im Menü **Bearbeiten**).
	Entfernen Sie eine **Anrufer-ID**-Zuweisung (wie **Fotozuweisung aufheben** im Menü **Bearbeiten**).
	Ein Klingelzeichen zur Anrufer-ID zuordnen.
	Die Zuordnung des Klingelzeichens zur Anrufer-ID löschen.
	Kontrollieren Sie die aktuelle **Foto/Formatvorlage**-Zuweisung (wie in **Vorschau…** im **Ansichts**-Menü).
	Rufen Sie **„Detaillierte Ansicht“** des aktuellen Eintrags auf (wie **Eigenschaften…** im **Ansichts**-Menü).

Ein Foto der Kamera zuweisen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt von der Liste oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie auf **Bearbeiten**, dann **Neu** tippen. Die Foto-Kontakte entsprechen hier vollständig denen der Kontakte.
3. Berühren Sie **Bearbeiten** dann **Foto zuweisen** von der **Kamera**.
4. Nachdem Sie die Aufnahme gemacht haben kehren Sie zum Bildschirm **Displayeinstellungen und Vorschau** zurück.

Eine Fotozuweisung aufheben:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Wählen Sie einen zu entfernenden Kontakteintrag.
3. Berühren Sie **Bearbeiten >** dann **Fotozuweisung aufheben**. Berühren Sie Ja im Aktionsfenster.

Foto-Kontakte ansehen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Berühren Sie das **Fotowähler-Ansichts**-Symbol oder berühren Sie **Ansicht > Fotowähler-Ansicht**.

Befinden Sie sich im **Fotowähler-Ansichts**-Modus, enthält das **Ansichts-Menü** drei zusätzliche Befehle, die es Ihnen ermöglichen, die Größe des Miniaturbildes zu bestimmen: **Grosses Miniaturbild**, **Normales Miniaturbild** und **Kleines Miniaturbild**. Starten Sie **Detaillierte Ansicht der Anrufer-ID** auf eine der folgenden Weisen:

- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag **> Eigenschaften...** im **Ansichts**-Menü.
- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag **>** dann das **Eigenschaften**-Symbol auf der **Werkzeugleiste**.
- Wählen Sie den gewünschten **Kontakt**-Eintrag **>** und drücken Sie die **Aktion**staste Ihres MDA compact.
- Berühren Sie zweimal den **Kontakt**-Eintrag.

Die Anzeige von Fotos bei eingehenden Anrufen deaktivieren:

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen**. Deaktivieren Sie das Fenster **Foto während eingehendem Anruf oder Ruf in der Warteschleife anzeigen** (die Anrufer ID für jeden Kontakt wird weiterhin in der Kontaktliste dargestellt).

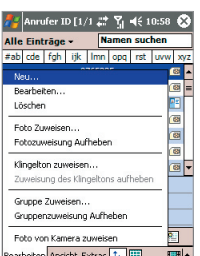
Verwalten von Gruppen

Sie können eine neue Gruppe erstellen, ein Foto umbenennen oder löschen und ein Foto einer Gruppe zuweisen, bzw. eine Zuweisung aufheben, indem Sie **Extras > Gruppe verwalten** berühren.

Einen Kontakt einer Gruppe zuweisen:

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste oder erstellen Sie einen neuen Kontakt, indem Sie **Bearbeiten**, dann **Neu** berühren. Diese **Kontakte** entsprechen denen in **Kontakte**.
3. Berühren Sie **Bearbeiten > Gruppe zuweisen**.
4. Wählen Sie eine Gruppe aus der Liste, berühren Sie dann **OK**.

Um eine Zuweisung aufzuheben, berühren Sie **Gruppenzuweisung aufheben** im Menü **Bearbeiten**.



Nur Kontaktnamen anzeigen

Beim Wählen der Option **Nur Kontaktnamen anzeigen** im **Ansichts**-Menü wird nur der Name jedes **Kontakt**-Eintrags (keine Telefonnummer oder andere Angaben) aufgelistet. Die **Anrufer-ID** (falls vorhanden) wird aufgelistet.

Standardfotos einstellen...

Unter **Standardfotos einstellen** können Sie die Standard-**Anrufer-IDs** zuordnen, die Vorschau anzeigen und deren Zuordnung rückgängig machen, damit diese für in den folgenden drei Situationen erscheinen:

Unbekanntes Foto	Dieses Foto erscheint stets dann, wenn die Telefonnummer des ankommenden Anrufs der **Anrufer-ID** nicht bekannt ist, da keine Telefonnummer an Ihrem MDA compact „weitergegeben“ wurde. Dies kommt dann vor, wenn der Anrufer die Anzeige seiner Telefonnummer beim Empfänger deaktiviert oder das Senden seiner **Anrufer-ID** nicht ermöglicht wurde.
Foto nicht gefunden	Diese Option befindet sich unter *Standardfotos einstellen* und erlaubt Ihnen die Zuordnung einer generischen **Anrufer-ID** zu irgendeinem ankommenden Anruf von einem Anrufer, dessen Nummer unter **Kontakte** nicht gefunden wird. Das heißt, die Nummer des ankommenden Anrufs ist bekannt, aber es ist kein entsprechender Eintrag unter **Kontakte** vorhanden.
Standardfoto	Dieses Foto wird angezeigt, wenn der ankommende Anruf einem Eintrag in der **Kontakte**-Datenbasis entspricht, jedoch bis jetzt keine einzeln zugeordnete **Anrufer-ID** für diesen einzelnen **Kontakt**-Eintrag oder für die **Gruppe**, der sie zugehört, vorhanden ist.

1. Zum Wählen der Option **Standardfotos einstellen** berühren Sie **Extras > Standardfotos einstellen**.
2. Wählen Sie einen Kreis neben einer der Kategorien und berühren Sie danach **Zuordnen**.
3. Wählen Sie ein Bild und ordnen Sie dann die Einstellungen zu.

Ein Klingelzeichen zuordnen

Mit diesem Merkmal können Sie die Klingelzeichen zu Ihren Einträgen unter Kontakte oder zu Ihren Kontakten im Telefonbuch auf Ihrer SIM zuordnen.

1. Berühren Sie **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Kontakt auf der Liste oder erstellen Sie einen neuen, indem Sie **Bearbeiten > NEU** berühren.
3. Berühren Sie **Bearbeiten > Klingelzeichen zuordnen** oder berühren Sie auf das Symbol Klingelzeichen zuordnen auf der Werkzeugleiste.
4. Zum Auflisten aller Sounddateien **Suchen** berühren.
5. Wählen Sie eine Sounddatei und berühren Sie OK, um sie als ein Klingelzeichen zum gewählten Kontakt zuzuordnen.

Die Zuordnung zu einem Klingelzeichen löschen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Photo-Kontakte**.
2. Wählen Sie einen zu entfernenden Kontakteintrag.
3. Berühren Sie **Bearbeiten > Zuordnung des Klingelzeichens löschen** oder berühren Sie das Symbol Zuordnung des Klingelzeichens löschen auf der Werkzeugleiste.

Vorschau

Diese Funktion erlaubt es Ihnen die Photo-ID und das einem Kontakt zugeordnete Klingelzeichen vorher zu betrachten.

1. Berühren Sie **Ansicht > Vorschau** oder berühren Sie das Vorschau-Symbol auf der Werkzeugleiste.
2. Wählen Sie **Ansicht > Klingelzeichen während der Vorschau wiedergeben**, um das dem Kontakt zugeordnete Klingelzeichen wiederzugeben.

3.8 Weitere Anrufinformationen

Eine Notrufverbindung herstellen

Geben Sie die internationale Notrufnummer **112** ein, berühren dann Talk oder drücken die Taste .

Zusätzliche Notrufnummern können auf Ihrer **SIM**-Karte enthalten sein. Kontaktieren Sie T-Mobile für weitere Informationen.

Eine internationale Verbindung herstellen:

1. Halten Sie den Sylus auf die 0+ -Taste, bis ein **+** Zeichen erscheint. Das **+** steht für die internationale Vorwahl des Landes aus dem Sie anrufen.
2. Geben Sie die komplette Telefonnummer ein, die Sie anwählen möchten. Dazu gehören Landesvorwahl, Ortsvorwahl **(ohne die vorangestellte)**, und Telefonnummer.
3. Berühren Sie Talk oder dücken Sie auf die -Taste.

T-D1 Spezial SIM-Toolkit (STK)

Mit dieser Funktion haben Sie Zugriff auf eine Reihe von Informationsdiensten auf Ihrer SIM-Karte, die Ihnen von T-Mobile zur Verfügung gestellt werden.

1. Berühren Sie **Start > Programme > STK**.
2. Eine Liste mit Diensten, die von T-Mobile bereitgestellt werden sollte auf dieser Seite erscheinen.
3. Um Zugang zu einem Dienst zu erhalten, berühren Sie ein Element in der Liste.

Vergewissern Sie sich, dass eine **SIM**-Karte in Ihren MDA compact eingesteckt wurde, wenn Sie **T-D1 Spezial** starten.

3.9 Sichern Sie Ihren MDA compact

Sie können das gewünschte Sicherheitsniveau auf Ihrem MDA compact einstellen, indem Sie die Tastatur, das gesamte Gerät oder die **SIM**-Karte sperren.

Die Tastatur sperren

Nach Aktivierung der Tastensperre kann außer der Ein/Aus-Taste keine andere Taste mehr zum Einschalten des Gerätes benutzt werde. Dies ist nützlich, wenn sich Ihr MDA compact z. B. ausgeschaltet in Ihrer Tasche befindet und Sie vermeiden möchten, dass versehentlich irgendeine Taste gedrückt wird.

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Tastensperre**.
2. Wählen Sie **Alle Tasten außer der Power-Taste sperren**.
3. Um Ihren Tastaturblock zu entsperren, wählen Sie **Tasten nicht sperren**.

Den MDA compact sperren

Durch Sperren Ihres MDA compact vermeiden Sie den Zugang zu persönlichen Daten. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, dann sperrt sich Ihr MDA compact automatisch, wenn er eine bestimmte Zeit lang inaktiv war. Danach erscheint ein Bildschirm, wobei Ihr MDA compact-Kennwort abgefragt wird, bevor der Zugang zum Gerät gewährt wird.

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen > Privat > Kennwort**.
2. Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie, wie lange der MDA inaktiv sein muss, bevor zur Weiterverwendung ein Kennwort abfragt wird, indem Sie auf **Erforderlich, wenn Leerlauf für** tippen.
3. Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Kennwortart: **Einfaches 4-stelliges Kennwort** oder **Komplexes alphanumerisches Kennwort**. Ein leistungsfähiges Kennwort muss mindestens **7 Stellen** haben, die sich aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Zeichen zusammensetzen.
4. Geben Sie das Kennwort ein, und bestätigen Sie es ggf.

HINWEIS: Um Ihren MDA compact entsprerren, entfernen Sie die Auswahl für **Erforderlich, wenn Leerlauf für**.

SIM-Karte sperren

Sie können Ihren MDA compact vor Missbrauch schützen, indem Sie eine **PIN** (Personal Identification Number) benutzen. Ihre erste **PIN** wird Ihnen von T-Mobile zugeteilt zusammen mit Ihrer SIM-Karte.

1. Auf dem Tastenfeld des **MDA compacts** berühren Sie **Extras > Optionen >** Registerkarte **Telefon**.
2. Wählen Sie **PIN-Eingabe, zur Benutzung des Telefon notwendig**.
3. Sie können die **PIN** jederzeit über **PIN Ändern** ändern.

3.10 Sprachgesteuertes Wählen

Das **Sprachgesteuerte Wählen** ist eine sprachaktivierte Schnittstelle in der Sie mit Ihrer Stimme **Kontakte** aufrufen oder eine Rufummer mit dem MDA compact wählen können. Berühren Sie **Start > Programme > Voice Apps-**Ordner **> Sprachgesteuertes Wählen**. Sie können auch manuell eine Starttaste zuordnen, indem Sie auf **Start > Einstellungen > Tasten** tippen. Detaillierte Informationen über die **Tasten**-Einstellungen finden Sie in Kapitel 5.

Nach dem Starten des **Sprachgesteuerten Wählens** sollte rechts ein Bildschirm erscheinen, wobei dort die Meldung **„Einen Kontakt anrufen oder eine Nummer wählen?“** erscheint. Danach sendet die Eingabeaufforderung **Sprachgesteuertes Wählen** einen einzelnen Piepton aus und zeigt somit an, dass das Mikrofon eingeschaltet, und der „Hörmodus“ aktiviert wurde. Ein blauer Lautstärkemesser erscheint ebenfalls, wenn das Mikrofon eingeschaltet ist.

HINWEIS: Falls kein Kontaktname unter **Kontakten** vorhanden ist, wird, wenn das **Sprachgesteuerte Wählen** gestartet wurde, die Meldung **„Welche Nummer?“** erscheinen.

Im Hörmodus sagen Sie deutlich einen der folgenden Befehle:

„(Name) anrufen“
„Wähle eine Nummer“
„Beenden“ oder „Auf Wiederhören“

Sprechen Sie erst, wenn Sie einen einzelnen **Piepton** hören und/oder den blauen Lautstärkemesser sehen. Ein zu frühes Sprechen führt zu einer falschen Erkennung.

Bei der ersten Anwendung des **Sprachgesteuerten Wählens** wird eine Erkennungsdatei auf Basis der eingegebenen Daten in **Kontakte** auf Ihrem MDA compact erstellt. Zusätze oder Streichungen werden jedoch nur beim Aktualisieren der **Kontakte** erkannt. Weitere Informationen finden Sie in den Einstellungen des **Sprachgesteuerten Wählens** in diesem Anschnitt.

Einen Anruf durch das Aufsagen des Namens machen

Zum Wählen einer Nummer durch Aussprechen des Kontaktnamens gehen Sie wie folgt vor:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Voice Apps > Sprachgesteuertes Wählen** oder drücken Sie auf die eingestellte Starttaste für **Sprachgesteuertes Wählen**.
2. Sagen Sie zuerst den Vor- und Nachnamen des anzurufenden Kontakts und danach **„Anrufen“**. Falls Sie zuvor einen Spitznamen für einen Kontakt bestimmt haben, können Sie ebenfalls diesen erwähnen (weitere Informationen über das Festlegen eines Spitznamens finden Sie in den Einstellungen des **Sprachgesteuerten Wählens** in diesem Abschnitt.)
3. Zusätzlich können Sie den Standort angeben, an dem Sie den Kontakt erreichen wollen (Arbeit, zu Hause, Mobiltelefon, Pager).

   Die folgenden Beispiele stellen gültige Befehle für das Wählen einer Nummer nach deren Namen dar:

   „(Name) anrufen“
   „(Name) zu Hause anrufen“
   „(Name) anrufen, Mobiltelefon“

   Falls Sie keinen Standort nennen wählt das **Sprachgesteuerte Wählen** die erste Nummer, die diesem Kontakt zugeordnet ist und zwar in der Reihenfolge der zuletzt gewählten Nummer für diesen Kontakt, Arbeit, zu Hause, Mobiltelefon oder Pager. Diese Reihenfolge kann in den Einstellungen **Sprachgesteuertes Wählen** geändert werden.

4. Das **Sprachgesteuerte Wählen** zeigt den Namen und die Nummer des Kontakts an und fragt Sie, ob die Informationen stimmen.
5. Zum Wählen der Nummer sagen Sie **„Ja“**. Sagen Sie **„Nein“**, falls der angezeigte Name und die angezeigte Nummer nicht richtig sind. Das **Sprachgesteuerte Wählen** kehrt dann zum Anfang zurück und wartet auf einen neuen Befehl.

HINWEIS: Falls Sie **„Klaus Schmidt zu Hause anrufen“** sagen und keine Privat Telefonnummer für Klaus Schmidt vorhanden ist, sucht **Sprachgesteuertes Wählen** nach der ersten verfügbaren Nummer für Klaus Schmidt und versucht, diesen anzurufen.

Einen Anruf durch das Aufsagen der Nummer machen

Sie können zum Wählen einer Nummer diese ebenfalls direkt aufsagen.

1. Berühren Sie **Start > Programme > Voice Apps > Sprachgesteuertes Wählen** oder drücken Sie auf die eingestellte Starttaste für **Sprachgesteuertes Wählen**.
2. Sagen Sie **„Nummer wählen“** nach dem Starten des Programms **Sprachgesteuertes Wählen** und der Eingabe Aufforderung.
3. Das **Sprachgesteuerte Wählen** fragt: **„Welche Nummer soll gewählt werden?“**. Ein Piepton ertönt.
4. Sagen Sie die zu wählende Nummer auf, jeder Ziffer in einem bestimmten Zeitabschnitt.
5. Das **Sprachgesteuerte Wählen** wiederholt die Telefonnummer und fragt Sie, ob die Eingabe richtig ist.
6. Sagen Sie zum Wählen der Nummer **„Ja“**. Sagen Sie **„Nein“**, um eine andere Nummer zu wählen. Warten Sie auf eine neue Befehlseingabe.

Das Sprachgesteuerte Wählen beenden

Zum Verlassen des **Sprachgesteuerten Wählens** sagen Sie **„Beenden“** oder **„Auf Wiederhören“**. Das System schaltet sich automatisch aus, wenn es nach einer bestimmten Dauer keine erkennbaren Worte mehr empfängt.

Falls das **Sprachgesteuertes Wählen** Ihre Stimme nicht erkennt erscheint die Aufforderung **„Bitte sprechen Sie deutlicher.“** Dies kann in einer sehr lauten Umgebung vorkommen oder wenn der Benutzer den Befehl gibt, bevor das **Sprachgesteuerte Wählen** bereits ist.

Das Sprachgesteuerte Wählen individuell einstellen

Zum Verbessern der Benutzerfreundlichkeit des **Sprachgesteuerten Wählens** ermöglicht die Anwendung der **Einstellungen des Sprachgesteuerten Wählens** eine Bearbeitung der Benutzerpräferenzen. Fortgeschrittene Benutzer können ebenfalls die Geschwindigkeit und die Erkenngenauigkeit des **Sprachgesteuerten Wählens** einstellen.

1. Berühren Sie **Start > Programme > Voice Apps > Einstellungen des Sprachgesteuertes Wählen**.
2. Für weitere Informationen wählen Sie eine der folgenden Registerkarten mit den **Einstellungen des Sprachgesteuertes Wählen**.
3. Zum Speichern der Änderungen und Verlassen der **Einstellungen des Sprachgesteuertes Wählen** berühren Sie in der oberen Ecke rechts **OK**.

Hauptregisterkarte

a. Aktivierung der Extra-Audio-Hilfe

Zum Deaktivieren der Anfangseingabeaufforderung deaktivieren Sie dieses Kästchen. Erfahrene Benutzer können auch die Audio-Hilfe-Eingabeauffordernungen ausschalten, um den Gesamtvorgang beim Wählen einer Nummer zu beschleunigen.

b. Die Kontakte aktualisieren

Deaktivieren Sie dieses Kästchen, damit **Sprachgesteuertes Wählen** nicht automatisch nachprüft, ob der Erkenner der Kontaktnamen aktualisiert werden muss.

c. Zurücksetzen

Tippen Sie auf die Zurücksetzen-Taste, um alle vorher eingestellten Parameter wiederherzustellen.

Kontakte-Registerkarte

Mit dieser Einstellung können Sie benutzerspezifische Aussprachen oder Spitznamen einem Kontakt zuordnen und Informationen über das Aktivieren oder Deaktivieren der Kontakte hinzufügen.

a. Spitznamen dem Kontakt zuordnen

Beim Erstellen eines **„Kontaktnamen“**-Erkennungsprogramms durch das **Sprachgesteuerte Wählen** wird vom Vorlagewörterbuch jedem Kontaktnamen eine Aussprache zugeordnet. Meistens reicht diese Aussprache aus. Falls Sie jedoch einen einzigartigen Spitznamen mit Ihrem persönlichen Akzent zuordnen möchten, können Sie den dem Kontakt zugeordnete Befehl ändern.

1. Wählen Sie den Kontaktnamen, indem Sie auf diesen tippen.
2. Tippen Sie auf die **+**-Taste. Die Kontaktliste und ein Lautstärkenmesser erscheinen.
3. Sprechen Sie nun den Namen aus, wie Sie ihn üblicherweise aussprechen oder sprechen Sie den Spitznamen für den Kontakt aus.
4. Das **Sprachgesteuerte Wählen** spielt den Spitznamen ab. Sie müssen ihn danach bestätigen. Tippen Sie zum Bestätigen auf **Ja** und zum erneuten Aufzeichnen des Spitznamens auf **Nein**.
5. Nachdem Sie die neue Aussprache bestätigt haben, wird die Kontaktliste erneut angezeigt. Neben dem gewählten Kontakt erscheint ein Symbol, welches anzeigt, dass Sie diesem Kontakt einen Spitznamen oder eine spezielle Aussprache zugeordnet haben.
6. Tippen Sie zum Speichern der Änderungen auf **Ja** und zum Beenden ohne Speichern der Änderungen auf **Nein**, wenn Sie dazu aufgeordert werden.

HINWEIS: Falls Sie einen Kontakt mit einem Namen haben, in dem Sonderzeichen vorkommen, wie beispielsweise **ö** oder **é** oder phonetische Aussprachen in Fremdsprachen, wird empfohlen, dass Sie dafür eine benutzerdefinierte Aussprache für diesen Kontakt erstellen, um die Erkenngenauigkeit dieses Kontakts zu verbessern.

b. Die Kontakt-Spitznamen löschen

Zum Löschen eines zugeordneten Spitznamens oder einer benutzerdefinierten Aussprache gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie den Kontaktnamen und tippen Sie auf die -Taste.
2. Berühren Sie **OK** in der oberen Ecke rechts, um die **Einstellungen Sprachgesteuertes Wählen** zu verlassen.
3. Berühren Sie zum Speichern der Änderungen **Ja** und zum Beenden ohne Speichern der Änderungen **Nein**, wenn Sie dazu aufgeordert werden.

c. Kontakte aktivieren oder deaktivieren

Zum Aktivieren oder Deaktivieren eines Kontakts, der vom **Sprachgesteuerten Wählen** erkannt wird, berühren Sie auf das Kästchen links neben dem Namen, um die Erkennung zu aktivieren. Berühren Sie erneut dieses Kästchen, um die Erkennung zu deaktivieren. Durch Berühren auf das Kästchen im Spaltentitel kann ebenfalls die gesamte Liste mit den Kontakten aktiviert oder deaktiviert werden. Sämtliche Kontakte werden laut Voreinstellung gewählt.

d. Die Kontaktliste synchronisieren

Das Erkennungsprogramm des Kontaktnamens kann mit **Kontakten** manuell synchronisiert werden, indem Sie auf den Spaltentitel der Liste mit der Bezeichnung **Sync.** tippen. Dies wird empfohlen, wenn Sie die Buchstabierung eines Namens auf der **Kontakte**-Liste ändern.

Zeitmessungs-Registerkarte

a. Die vorrausgehende Stille benutzerdefiniert einstellen

Die vorrausgehende Stille stellt die Maximaldauer ein, während der das Mikrofon zum Starten auf gesprochene Befehle wartet. Falls während dieser Zeitdauer keine gesprochenen Worte erkannt werden, schaltet sich das Mikrofon aus. Stellen Sie die vorrausgehende Stille so ein, damit eine angemessene Pause vor dem Sprechen zugelassen wird. Zum Einstellen der vorrausgehenden Stille tippen Sie auf den Gleitbalken **maximale hinweisende Stille** und ziehen ihn zur gewünschten Position. Oder Sie können auf den Balken tippen und diesen mit dem Navigationsblock an dem Gleitbalken entlang bewegen. Aktivieren Sie das Kästchen **Ohne Einschränkung**, damit das Mikrofon stets eingeschaltet bleibt und zum Starten auf gesprochene Befehle wartet. Die Voreinstellung lautet **Ohne Einschränkung**.

b. Maximale Aufzeichnungsdauer

Die maximale Aufzeichnungsdauer ist die maximale Dauer für die Aufzeichnung des Sprechens. Das Mikrofon wird vorzeitig ausgeschaltet, wenn Sie länger als die maximale Aufzeichnungsdauer sprechen. Falls Sie jedoch kürzer als die maximale Aufzeichnungsdauer sprechen, schaltet das Mikrofon nach Ablaufen der Nachlaufstille aus. Eine Verkürzung der maximalen Aufzeichnungsdauer beschleunigt die Erkennung, indem die Menge der aufgezeichneten und verarbeiteten Geräusche eingeschränkt wird. Laut Voreinstellung erkennt das **Sprachgesteuerte Wählen** das Ende des Sprechens automatisch bei Einstellungen mit wenigen Hintergrundgeräuschen. Wird der Parameter der maximalen Aufzeichnungsdauer zu niedrig eingestellt, wird die Aufzeichnung vor demEnde der gesamten gesprochenen Nachricht abgebrochen. Läuft die maximale Aufzeichnungsdauer vor dem Ende der gesprochenen Nachricht ab, können die gesprochenen Worte nicht erkannt werden.

Zum Einstellen des Parameters der maximalen Aufzeichnungsdauer tippen Sie auf den Gleitbalken **Maximale Aufzeichnungsdauer** und ziehen Sie diesen auf die gewünschte Position. Oder Sie können auf den Balken tippen und diesen mit dem Navigationsblock an dem Gleitbalken entlang bewegen. Der vor eingestellte Parameter ist 3 Sekunden.

c. Die Nachlaufstille benutzerdefiniert einstellen

Die Nachlaufstille ist die Dauer der Stille, die nach Beginn des Sprechens anzeigt, dass das Sprechen beendet wurde. Mit diesem Gleitbalken steuern Sie die Zeitdauer, während der das Erkennungsprogramm nach dem Sprechen wartet, bis es sich ausschaltet. Bei einer hohen Einstellung dieses Parameters wird das Sprechen abgebrochen, wenn Sie vor dem weiteren Sprechen eine Pause einlegen. Stellen Sie diesen Parameter niedriger ein, falls die Erkennungsdauer zu lang ist. Zum Einstellen der Nachlaufstille tippen Sie auf den Gleitbalken **Maximum-Nachlaufstille** und ziehen Sie diesen auf die gewünschte Position. Oder Sie können auf den Balken tippen und diesen mit dem Navigations-Pad an dem Gleitbalken entlang bewegen. Der vor eingestellte Parameter ist 0,5 Sekunden.

Erkennungs-Registerkarte

a. Erkennungsleistung

Mit dieser Einstellung können Sie die Anzahl der Berechnungen einstellen, die während dem Vorgang der Spracherkennung ausgeführt wird, um einen Ausgleich zwischen einer genauen Erkennung und der Geschwindigkeit zu finden.

Stellen Sie diesen Parameter ein, falls die Erkennung nicht genau ist oder der Erkennvorgang zu lange dauert. Zum benutzerdefinierten Einstellen der Erkennungsleistung tippen Sie auf den Gleitbalken und ziehen Sie diesen auf die gewünschte Position. Oder Sie können auf den Balken tippen und diesen mit dem Navigationsblock an dem Gleitbalken entlang bewegen.

b. Abweisung der Erkennung

Mit der Abweisung der Erkennung werden die Kriterien zur Annahme der erkannten Wörter als eine gültige Antwort eingestellt. Bei einem zu hohen Einstellen dieses Parameters wird die Möglichkeit vergrößert, dass Hintergrundgeräusche als gültige Befehle mit angenommen werden. Ein zu niedriges

Einstellen dieses Parameters kann dazu führen, dass Ihre gesprochenen Worte als ungültige Geräusche abgewiesen werden. Zum benutzerdefinierten Einstellen dieser Abweisung tippen Sie auf den Gleitbalken **Einstellung für die Abweisung der Erkennung** und ziehen Sie diesen auf die gewünschte Position. Oder Sie können auf den Balken tippen und diesen mit dem Navigations-Pad an dem Gleitbalken entlang bewegen. Der vor eingestellte Parameter ist 25.

Registerkarte mit Präferenzen

a. Das digitale Wählen bestätigen

Falls Sie nicht wollen, dass Sie vom **Sprachgesteuerten Wählen** aufgefordert werden, jede Telefonnummer, die Sie nennen, zu bestätigen, deaktivieren Sie dieses Kästchen.

b. Kontaktanruf bestätigen

Falls Sie nicht wollen, dass Sie vom **Sprachgesteuerten Wählen** aufgefordert werden jede Kontaktnamen, den Sie nennen, zu bestätigen, deaktivieren Sie dieses Kästchen.

c. Eine Digitalnummer der Kontakte-Liste hinzufügen

Berühren Sie dieses Kästchen, damit **Sprachgesteuertes Wählen** alle Nummern speichert, die Sie wählen. Alle neuen Nummern werden auf die **Kontakte**-Liste mit der Bezeichnung **Ohne Namen** hinzugefügt. Der Name kann abgeändert werden, indem Sie auf das Bearbeitungsmenü tippen, wenn der Kontakt **Ohne Namen** erscheint.

d. Kontaktliste anzeigen

Tippen Sie auf dieses Kästchen, damit das **Sprachgesteuerte Wählen** alle Nummern der Kontaktliste anzeigt.

e. Ordner für Standortsuche

Beim Wählen einer Nummer nach deren Name wenn Sie dabei keinen Standort angeben, wählt **Sprachgesteuertes Wählen** die erste diesem Kontakt zugeordnete Nummer. Zum Ändern der Reihenfolge der Standorte tippen Sie auf die Standort-Tasten in der Reihenfolge, nach der das **Sprachgesteuerte Wählen** die Standorte suchen soll. Die Ziffern links neben der Taste werden geändert und zeigen die neue Reihenfolge an. Zum Wiederherstellen der vorher eingestellten Reihenfolge tippen Sie auf **Zurücksetzen**.

Stimmen-Registerkarte

a. Stimmen

Sie können eine in Ihrem MDA verfügbare Stimme wählen. Die Liste umfasst eine Vielzahl an aufgezeichneten Stimmen. Drücken Sie die **Test**-Taste, um ein kurzes Beispiel der gewählten Stimme abzuspielen. Die aufgezeichneten Stichwörter sind im Order **Fonix\VoiceDial\SoundClips** gespeichert und können vom Benutzer individuell eingestellt werden.

b. Lautstärke

Mit dem Lautstärken-Gleitbalken kann nur die Lautstärke der synthetischen Stimmen eingestellt werden.

c. Geschwindigkeit

Mit dem Geschwindigkeits-Gleitbalken kann die Geschwindigkeit des synthetischen Stimmen geregelt werden.

d. Tonhöhe

Mit dem Tonhöhen-Gleitbalken kann die Tonhöhe der synthetischen Sprechmaschinen eingestellt werden.

Kapitel 4

Daten Synchronisieren

4.1 ActiveSync verwenden
4.2 Daten Synchronisieren
4.3 Infrarot- und Bluetooth-Verbindungen
4.4 ActiveSync-Fehler

4.1 ActiveSync verwenden

Mit **ActiveSync** auf Ihrem PC und auf Ihrem MDA compact können Sie Informationen zwischen einem PC oder Server und Ihrem MDA compact austauschen. Dieser Prozess wird „Synchronisation" genannt. Um den MDA compact mit Ihrem PC zu synchronisieren, müssen Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC installieren. Mit **ActiveSync** können Sie folgendes:

- Synchronisieren Sie Daten zwischen Ihrem MDA compact und dem PC, so dass Sie die neuesten Daten überall verfügbar haben.
- Ändern Sie die Einstellungen für die Synchronisation und den Synchronisationszeitplan.
- Kopieren von Dateien zwischen Ihrem MDA compact und dem PC.
- Sichern und stellen Sie Daten wieder her, die Sie auf Ihrem MDA compact gespeichert haben.
- Fügen Sie Programme auf Ihren MDA compact hinzu und entfernen Sie diese.

Standardmäßig synchronisiert **ActiveSync** nicht automatisch alle Datentypen. Um ActiveSync für bestimmte Datentypen an- oder abzuschalten, benutzen Sie die **ActiveSync**-Optionen.

Sie können die Informationen zwischen Ihrem MDA compact und einem Server synchronisieren, falls Ihr Unternehmen mit **Microsoft Exchange Server** mit **Exchange ActiveSync** arbeitet.

ActiveSync installieren

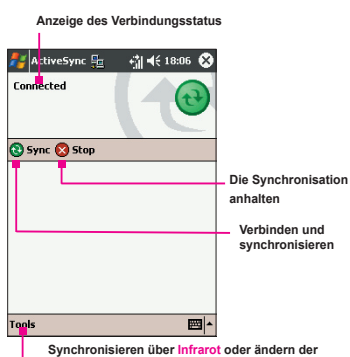
Bevor Sie mit der Synchronisation beginnen, installieren Sie zuerst **ActiveSync** auf Ihrem PC von der ***Begleit-CD*** aus. Auf Ihrem MDA compact ist **ActiveSync** bereits vorinstalliert.

Nachdem **ActiveSync** auf Ihren PC installiert ist, können Sie eine Verbindung mit Ihrem MDA compact durch ein Kabel, die Dockingstation, Infrarot oder über Bluetooth herstellen.

Verbindung mit einem PC Kabel oder über die Dockingstation

Siehe ***Kurzanleitung***, um Informationen über die Installation von **ActiveSync** zu erhalten.

1. Verbinden Sie Ihren MDA compact und den PC über ein Kabel oder Dockingstation, um mit der Synchronisation zu beginnen.
2. Ihre erste Synchronisierung startet automatisch, sobald der ActiveSync Setup-Assistent beendet wurde. Nach der ersten Synchronisierung werden Sie feststellen, dass Ihre **Outlook**-Daten nun auch auf Ihrem MDA compact erscheinen.
3. Um die Verbindung zu unterbrechen, entfernen Sie Ihren MDA compact von der Dockingstation oder ziehen Sie ihn vom Kabel ab.



Mit einem PC über Infrarot verbinden

Sie können eine Infrarotverbindung dazu verwenden, schnell eine Verbindung zwischen Ihrem MDA compact und einem anderen mobilen Gerät oder PC herzustellen. Diese Methode ist ideal, schnell zwischen mehreren Geräten hin- und herzuschalten, zumal keine Kabel oder Adapter dazu umgesteckt werden müssen. Um eine Verbindung herzustellen, müssen Sie Infrarot, ein Kabel oder eine Dockingstationverbindung verwenden.

1. Richten Sie eine Infrarotverbindung ein (Installieren und konfigurieren Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers einen Infrarot-Anschluss an Ihrem PC).
2. Schalten Sie auf den Infrarot-Anschluss an Ihrem PC um. Im **Datei**-Menü von **ActiveSync** auf Ihrem PC klicken Sie **Verbindungseinstellungen**. In der Liste **Erlauben Sie eine serielle Kabelverbindung oder eine Infrarotverbindung zu diesem COM-Anschluss** wählen Sie **Infrarot-Anschluss (IR)**.
3. Richten Sie die Infrarot-Anschlüsse an Ihrem PC und Ihrem MDA compact so aus, dass sich nichts zwischen diesen Gerätenoder sich beide Geräte ausserhalb derReichweite befinden.
4. Berühren Sie auf Ihrem MDA compact **Start > ActiveSync > Extras > Verbinden über IR**.

4.2 Daten Synchronisieren

In diesem Abschnitt erhalten Sie einen Überblick darüber, welche **Outlook**-Daten synchronisiert werden können. Standardmäßig synchronisiert **ActivSync** nicht alle Typen von **Outlook**-Daten. Verwenden Sie die **ActiveSync**-Optionen auf Ihrem PC, um bestimmte Daten-Typen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Die E-Mails von Outlook synchronisieren

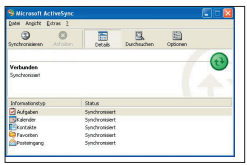
Wenn Sie unter **ActiveSync Posteingang** für die Synchronisierung auswählen, werden auch E-Mail-Nachrichten von **Outlook** als Teil des allgemeinen Synchronisationsvorgangs synchronisiert. Während der Synchronisierung geschieht folgendes:

- Nachrichten werden vom Ordner **Posteingang** Ihres PC, oder von einem Exchange Server aus, zum **Posteingang**sordner des **Outlook** E-Mail-Kontos Ihres MDA compact kopiert. Sie können Daten direkt mit einem Exchange Server synchronisieren, wenn Ihr Unternehmen Mobile Information Server 2002 oder eine neuere Version benutzt. Standardmäßig erhalten Sie nur die Nachrichten der letzten drei Tage und die ersten 100 Zeilen jeder neuen Nachricht und zudem Dateianhänge von weniger als 100 KB.
- Nachrichten aus dem **Postausgangs**-Ordner Ihres MDA werden zu Exchange oder **Outlook** transferiert und von dort aus versendet.
- Die Nachrichten auf den beiden Computern sind miteinander verbunden. Wenn Sie die Nachrichten auf Ihrem MDA compact löschen, werden diese ebenfalls von Ihrem PC gelöscht, wenn sie eine Synchronisation durchführen.
- Nachrichten in Unterordnern in anderen E-Mail-Ordnern in **Outlook** werden nur dann synchronisiert, wenn sie in **ActiveSync** für eine Synchronisation ausgewählt wurden.

Für Information über die Einrichtung einer **Outlook** E-Mail-Synchronisation oder über die Änderung der Einstellung der Synchronisation, siehe die **ActiveSync-Hilfe** auf Ihrem PC oder siehe **Verbindungshilfe**. Textnachrichten (SMS) und Multi Media Nachrichten (MMS) werden über eine Synchronisation nicht empfangen. Stattdessen werden Sie an Ihrem MDA compact durch Ihren Diensteanbieter gesendet.

Kalender synchronisieren

- **Kalender**elemente Ihres MDA compact können mit Kalendereinträgen synchronisiert werden, die sich auf Ihrem PC oder auf einem Exchange Server befinden. Sie können Daten direkt mit einem Exchange Server synchronisieren, wenn Ihr Unternehmen Mobile Information Server 2002 oder eine neuere Version benutzt. Die Synchronisation von **Kalender** wird in **ActiveSync** automatisch ausgewählt.
- **Kalender**elemente, die auf einem Computer eingegeben wurden, werden auf Ihren MDA compact während einer Synchronisation kopiert. Handschriftliche Notizen und Zeichnungen werden als Metadateien (Bilder) gespeichert.



Kontakte synchronisieren

- **Kontakte** auf Ihrem MDA compact können mit **Outlook**-Kontakten auf Ihrem PC oder Mobile Information Server 2002 oder einer neueren Version synchronisiert werden.
- Neue Einträge, die an einem Ort eingegeben wurden, werden durch die Synchronisation an dem anderen Ort gespeichert. Handschriftliche Notizen und Zeichnungen werden als Bilder gespeichert, wenn Sie mit einem PC synchronisieren. Sie werden aber entfernt, wenn Sie mit einem Server synchronisieren. Siehe dazu die **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC.

Aufgaben synchronisieren

- **Aufgaben**, die auf Ihrem MDA compact gespeichert sind, können mit **Outlook** auf Ihrem PC synchronisiert werden. Die Synchronisierung von Aufgaben wird in **ActiveSync** automatisch ausgewählt.
- Neue Elemente, die an einem Ort eingegeben wurden, werden durch die Synchronisation an dem anderen Ort gespeichert. Handschriftliche Notizen und Zeichnungen werden als Bilder gespeichert. Für mehr Informationen, siehe die **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC.

Notizen synchronisieren

Notizen können zwischen Ihrem PC und Ihrem MDA compact entweder durch die Notiz-Synchronisierung oder durch die Dateien-Synchronisierung synchronisiert werden. Die **Notizen**-Synchronisierung synchronisiert die Notizen Ihres MDA compact mit den **Outlook-Notizen** auf Ihrem PC. Die Dateien-Synchronisierung synchronisiert alle Notizen auf Ihrem MDA compact mit denen des Verzeichnisses ***Eigene Dateien*** auf Ihrem PC.

Um Ihre Notizen durch die Dateien-Synchronisieren synchronisieren zu können, wählen Sie zuerst den **Notizen**informationstyp in **ActiveSync** für die Synchronisation aus. Das nächste Mal, wenn Sie synchronisieren, werden alle Notizen in Eigene Dateien und dessen Unterordnern auf Ihrem MDA in den **Outlook-Notizen** auf Ihrem PC erscheinen. **Notizen**, die nur Text enthalten, werden als reguläre Notizen in **Outlook** auf Ihrem PC erscheinen, während Notizen, die geschriebenen Text oder Zeichnungen enthalten im MDA format erscheinen. Zusätzlich werden alle Notizen in der Gruppe **Notizen** in **Outlook** auf dem PC in **Notizen** auf Ihrem MDA erscheinen.

Um Ihre Notizen als Dateien zu synchronisieren, wählen Sie in **ActiveSync** den **Dateien**informationstyp für die Synchronisation aus und nehmen Sie die Auswahl für den **Notizen**informationstyp heraus. Wenn Sie die Dateien ausgewählt haben, wird der Ordner **Eigene Dateien** auf Ihrem PC generiert. Alle .pwi-Dateien auf Ihrem MDA werden in dem Ordner **Eigene Dateien** und alle .doc-Dateien, die sich in dem Ordner \ Eigene Dateien auf Ihrem PC befinden, werden synchronisiert. Kennwortgeschütze Dateien können nicht synchronisiert werden. **ActiveSync** konvertiert Dokumente während der Synchronisation. Für mehr Information über die Synchronisierung oder die Dateikonversion siehe **ActiveSync-Hilfe** auf Ihrem PC.

HINWEIS: Wenn Sie ein Element entweder auf dem PC oder auf Ihrem MDA compact löschen oder verändern, wird das Element in dem anderen Ort bei der nächsten Synchronisation verändert oder gelöscht.

Wenn Sie Ihre Notizen mit Hilfe der Datei-Synchronisation synchronisieren und sich später entscheiden, die Notizen-Synchronisation anzuwenden, werden alle Ihre Notizen mit **Outlook** auf Ihrem PC synchronisiert und werden nicht länger in dem Order ***Eigene Dateien*** gespeichert.

4.3 Infrarot- und Bluetooth-Verbindungen

Infrarot

Mit Infrarot **(IR)** können Sie zwischen mobilen Geräten Daten und Dateien senden und empfangen. Falls ein **IR**-Anschluss auf Ihrem PC installiert ist, können Sie Daten und Dateien zwischen Ihrem MDA compact und Ihrem PC senden und empfangen. Berühren Sie auf Ihrem MDA compact **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Übertragen**.

Gemäß der Voreinstellung entdeckt Ihr MDA eingehende Infrarot-**(IR)** und **Bluetooth**-Übertragungen und fordert Sie auf diese zu akzeptieren. Wenn Sie nicht wollen, dass Ihr MDA compact Übertragungen entdecken und empfangen kann, deaktivieren Sie die Auswahl **Alle eingehenden Übertragungen empfangen**.

HINWEIS: Falls jemand versucht, Ihnen ein Infrarotsignal von einem älteren Gerät zu übertragen, kann es vorkommen, dass Sie nicht aufgefordert werden, dieses zu akzeptieren. In diesem Fall berühren Sie – bevor die Übertragung gesendet wird –**Infrarotübertragung empfangen** am unteren Ende des Bildschirms **Übertragen**.

Bluetooth

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr MDA compact so konfiguriert ist, dass er eingehende Übertragungen empfangen kann.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr MDA compact eingeschaltet ist, auffindbar und sich innerhalb eines Abstandes von 10 Metern (ca. 30 Fuß) von dem Gerät befindet, das die Informationen überträgt.
3. Wenn Sie aufgefordert werde, eine ankommende Übertragung zu empfangen, berühren Sie **Ja**, um die Übertragung zu akzeptieren.

Für mehr Informationen zu **Bluetooth** und dessen Einstellungen, siehe Kapitel 6.

4.4 ActiveSync-Fehler

Jedes Mal, wenn **ActiveSync** Daten nicht synchronisieren kann, erscheint auf Ihrem MDA compact eine Fehlermeldung.

Fehlerinformationen ansehen

Drücken Sie nach Erscheinen der Fehlermeldung die **Aktion-s**taste. **ActiveSync** gibt dann weitere Informationen über den aufgetretenen Fehler an.

Einige Fehlertypen können mit der automatischen Synchronisation interferieren. Wenn Sie bemerken, dass eine vorgesehene automatische Synchronisation nicht stattgefunden hat, sollten Sie versuchen die Synchronisation manuell durchzuführen. Eine erfolgreiche manuelle Synchronisation wird die automatische Synchronisation zurücksetzen. Für mehr Informationen siehe den Abschnitt ***Synchronisationsinformationen*** der **ActiveSync-Hilfe** auf Ihrem PC.

Kapitel 5

Ihren MDA compact anpassen

5.1 Geräteeinstellungen
5.2 Telefoneinstellungen

5.1 Geräte Einstellungen

Sie können die MDA compact Einstellungen entsprechend Ihren Bedürfnissen ändern. Lassen Sie sich die möglichen Optionen anzeigen, indem Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat** oder Registerkarte **System**, die sich am unteren Rand des Bildschirms befindet, berühren.

Die Registerkarte Privat

Symbol	Programme
	Taste Ordnet ein Anwendungsprogramm einer Hardwaretaste zu.
	Eingabe Die Eingabe Optionen des MDA form einrichten.
	Menüs Den Inhalt des Menüs festlegen und ein Popupmenü der Taste **Neu** aktivieren.
	Benutzerinformationen Geben Sie ihre Kontaktinformationen ein.
	Kennwort Beschränken Sie die Zugangsmöglichkeit zum MDA compact.
	Telefon Stellen Sie die Telefonfunktionen Ihres MDA compact.
	Sounds & Benachrichtigungen Stellen Sie die Art der Benachrichtigung, das Ereignis und die Lautstärke ein.
	Heute Stellen Sie die Darstellung und die Inhalte des Fensters **Heute** ein.

Die Registerkarte System

Symbol	Programme
	Informationen über Zeigt wichtige MDA Informationen an.
	Klingelton hinzufügen Um Klingeltöne anzuhören und neue auszuwählen.
	Hintergrundbeleuchtung Passt das Hintergrundlicht und die Helligkeit an, um Strom zu sparen.
	Tastensperre Ermöglicht es Ihnen die Tasten auf Ihrem MDA compact zu sperren ausgenommen der Power-Taste, wenn er ausgeschaltet ist.
	Zertifikate Zeigt den Namen des Ausstellers des Zertifikates und das Verfallsdatum an.
	Uhr & Alarm Ändern Sie die Uhrzeit und stellen Sie eine Weckzeit ein.
	Geräteinformationen Finden Sie Informationen über Version, Hardware, Identität und Aufrufdauer.
	Tastatur Ermöglicht ein benutzerdefiniertes Einstellen der Tastatur-Einstellungen, z. B. Ein-/Ausschalten der Tastatur-Hintergrundbeleuchtung, wenn ein Zeitlimit erreicht wird.
	Speicher Überprüfen Sie die Speicherzuweisung und die gerade laufenden Programme.
	Mikrofon-AGC Justiert den Datenträger automatisch, wenn Sie aufnehmen.

Symbol	Programme
	Dauerhaft Speichern Sichert Kontakte, Termine, Aufgaben und Verbindungen im permanenten Speicher.
	Stromversorgung Maximiert die Einstellungen.
	Regionale Einstellungen Stellen Sie die in Ihrem Land verwendeten Formate ein.
	Programme entfernen Stellt mehr Speicherplatz durch Entfernen von Programmen zur Verfügung.
	Bildschirm Rekalibriert den Bildschirm und schaltet die Funktion Clear Type ein/aus.

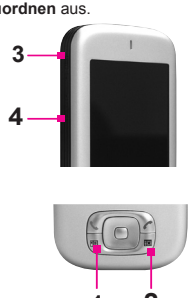
Tasten

Um die Hardwaretasten der Programme anzupassen, um die am meisten genutzten Programme zu öffnen gehen Sie wie folgt vor:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Tasten >** Registerkarte **Programmschaltflächen**.

2. Unter **Eine Taste wählen** tippen Sie die Taste, der Sie ein Programm zuordnen möchten, und wählen Sie dann ein Programm unter **Ein Programm zuordnen** aus.

Voreinstellungen:
1 - Kontakte
2 - Kalender
3 - Kamera
4 - Aufnahme



In der Registerkarte **Oben/Unten Taste** ändert **Verzögerung vor erster Wiederholung** die Zeit, die vergeht, bevor das Rollen beginnt. **Wiederholungsrate** ändert die Zeit, die vergeht, um von einem Eintrag zum nächsten zu rollen. Drücken und halten Sie Oben/Unten Taste, um durch die Elementen, die sich in einer Liste befinden, zu rollen, so dass diese geändert werden können.

Eingabe

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Eingabe**.
2. Auf der **Eingabemethode**-Registerkarte wählen Sie eine Eingabemethode aus und ändern Sie die gewünschten Optionen ab. Auf der Registerkarte **Wort-Ergänzung** wählen Sie die gewünschten Einstellungen zum Ergänzen des Wortes. Auf der Registerkarte **Optionen** wählen Sie die gewünschten Optionen zum Schreiben und Aufnehmen. Diese Optionen gelten für alle Programme auf Ihrem MDA, mit dem Sie aufnehmen und schreiben können. Diese Optionen gelten nicht für den Text, den Sie über die Eingabetafel eingeben.

Sie können die Eingabeoptionen auch ändern, indem Sie den -Pfeil und **Optionen** berühren.

Menüs

Nur maximal **sieben** Programme sind im **Startmenü** erlaubt. Um die Programm dem Startmenü hinzuzufügen, die Sie am meisten verwenden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Menüs**.
2. Wählen Sie die gewünschten Programme und berühren dann **OK**.
3. Auf der Registerkarte **Menü Neu** können Sie **Neues Tastenmenü aktivieren** auswählen und dann die Einträge, die Sie in das Menü aufnehmen möchten. Wenn Sie dies tun, erscheint in bestimmten Programmen neben **Neu** in der Befehlsleiste ein Pfeil. Dies ist z. B. bei den Programmen **Pocket Word**, **Pocket Excel**, **Kontakte**, **Kalender** und **Aufgaben** der Fall. Sie können diesen Pfeil berühren und dann einen neuen Eintrag, um diesen zu erstellen.

Sie können Unterordner und Verknüpfungen erstellen, die dann im Startmenü erscheinen. Klicken Sie in **ActiveSync** auf Ihrem PC auf **Suchen > Mein Pocket PC > Windows > Startmenü**.

Benutzerinformationen

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Besitzerformationen**.
2. Geben Sie auf der Registerkarte **Identifizierung** Ihre Benutzerdaten ein.

Geben Sie auf der Registerkarte **Notizen** nach Belieben weitere Angaben an, wie z. B.: „Bei Rückgabe Finderlohn."

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen** Identifizierun gsinformationen, so dass Ihnen der MDA compact wieder zurückgegeben werden kann, falls Sie Ihn einmal verlieren sollten.

Kennwort

Ein leistungsfähiges Kennwort muss mindestens aus **sieben Ziffern** bestehen, die sich aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Zeichen zusammensetzen.

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Kennwort**.
2. Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie, wie lange der MDA compact inaktiv sein muss, bevor zur Weiterverwendung des MDA ein Kennwort abfragt wird, indem Sie auf **Erforderlich, wenn Leerlauf für** tippen.
3. Wählen Sie den gewünschten Kennworttyp: **Einfach 4-stellig** oder **Komplex alphanumerisch**.

4. Geben Sie das Kennwort ein und bestätigen Sie es ggf.
   - Wenn Ihr MDA compact für die Nutzung in einem Netzwerk eingerichtet ist, dann benutzen Sie ein leistungsfähiges Kennwort, um die Sicherheit im Netzwerk zu erhöhen.
   - Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen, müssen Sie den kompletten Speicher löschen, bevor Sie ihren MDA compact wieder benutzen können. Dies löscht alle Daten, die Sie bisher erstellt haben, und alle von Ihnen installierten Programme. Weitere Informationen zum Löschen des Speichers finden Sie im Anhang A.
   - Falls Sie **ActiveSync** benutzt haben um eine Backup-Datei zu erstellen, können alle Ihre Programmdaten wieder hergestellt werden. Für mehr Informationen zum Erstellen von Backup-Dateien, siehe auch Anhang A.

Töne und Benachrichtigungen

Das Ausschalten des Tons und des Lichts für die Benachrichtigungen hilft Ihnen Akkustrom zu sparen. Um den Klingelton und die Lautstärke zu ändern gehen Sie wie folgt vor:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Sounds & Benachrichtigungen**.
2. Auf der Registerkarte **Sounds** können Sie die gewünschten Aktionen auswählen.
3. Auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** können Sie einstellen, wie Ihnen bestimmte Ereignisse mitgeteilt werden sollen. Wählen Sie den Ereignisnamen und dann den Mitteilungstyp. Sie können einen individuellen Klang wählen, eine Nachricht oder ein Blinklicht.

Heute

Das Heute-Fenster können Sie wie folgt verändern:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Heute**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Darstellung** das gewünschte Hintergrundbild. Um einen eigenen Hintergrund zu verwenden, wählen Sie **Dieses Bild als Hintergrund verwenden** und berühren dann **Durchsuchen**, um die gewünschte Datei auszuwählen.

3. Wählen Sie ein Verzeichnis, wählen Sie die gewünschte Datei und berühren Sie dann **OK**.

HINWEIS: Die empfohlene Bildgröße für den Hintergrund beträgt in einer **.jpg**-Datei 240x320 Pixel. Um ein favorisiertes Bild an einen Bekannten zu übertragen, wählen Sie das Bild aus und berühren **übertragen** auf der Registerkarte **Darstellung**.

Anpassung der angezeigten Daten:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Heute >** Registerkarte **Elemente**.
2. Wählen Sie die Informationen aus, die Sie auf dem **Heute**-Bildschirm darstellen möchten.
3. Um die Informationen weiter anzupassen, wählen Sie einen Informationstyp und berühren dann **Optionen** (nicht verfügbar für alle Informationstypen).

Informationen über

Die Registerkarte **Version** zeigt wichtige MDA compact Informationen einschließlich der Grösse des installierten Speichers an. Auf der Registerkarte **Geräte-ID** können Sie den Gerätenamen Ihres MDA ändern, falls Sie sich nicht mit einem Netzwerk verbinden können, weil bereits ein anderes Gerät mit demselben Namen eine Verbindung aufgebaut hat.

Hintergrundbeleuchtung

Durch den Gebrauch der Hintergrundbeleuchtung im Akkubetrieb wird die Lebensdauer des Akkus deutlich herabgesetzt. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Hintergrundlicht**.

- Berühren Sie die Registerkarte **Akkubetrieb**, um das Hintergrundbeleuchtung bei Akkubetrieb ein- bzw. auszuschalten.
- Berühren Sie die Registerkarte **Externe Stromversorgung**, um die Hintergrundbeleuchtung bei Netzbetrieb ein- bzw. auszuschalten.
- Berühren Sie die Registerkarte **Helligkeit**, um die Helligkeit Einstellungen zu ändern.

Uhr & Alarm

Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Uhr & Alarm**.

- Wenn Sie eine bestimmte Zeitzone öfter besuchen, wählen Sie die **Besuchs**-Zeitzone auf der Registerkarte **Uhrzeit**, so dass Sie das zugehörige Datum und die Uhrzeit schnell einsehen können.
- Sie können Ihren MDA compact als Reisewecker benutzen, wenn Sie auf der Registerkarte **Signal** einen Weckauftrag einrichten. Berühren Sie das Signal-Symbol, um den gewünschten Alarmtyp einzustellen.
- Um die Anzeigeart von Datum und Uhrzeit auf Ihrem MDA compact einzustellen, rufen Sie **Ländereinstellung** auf. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Ländereinstellung**.

Speicher

Sie müssen ggf. ein Programm beenden, wenn es instabil wird oder wenn der Programmspeicher zu niedrig ist. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher**.

- Die Registerkarte **Hauptspeicher** zeigt die Speichermenge an, die das System der Datei- und Datenspeicherung im Gegensatz zur Programmspeicherung zugewiesen hat. Diese Registerkarte zeigt auch die momentan verwendete Speichermenge im Gegensatz zur verbleibenden an. Mehr Informationen darüber, wie Sie Speicher verfügbar machen finden Sie unter Anhang A.
- Die Registerkarte **Speicherkarte** zeigt an, wieviel Speicher auf der eingesteckten Speicherkarte zur Verfügung steht. Wenn Sie mehr als eine Karte eingesteckt haben, dann berühren Sie die Listenbox, um die entsprechende Karte auszuwählen, zu der Sie Informationen einsehen möchten.
- Die Registerkarte **Ausgeführte Programme** zeigt eine Liste der momentan laufenden Programme an. Sie können ein Programm beenden, indem Sie es aus der Liste auswählen und dann **Beenden** berühren. Oder berühren Sie **Alle beenden**, um alle momentan laufenden Programme zu beenden.

Sie müssen ggf. ein Programm beenden, wenn es instabil wird oder wenn der Programmspeicher zu niedrig ist.

Stromversorgung

Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Stromversorgung**.

- Die Registerkarte **Batterie** zeigt an, wie viel Akkubetrieb noch verbleibt. Die Betriebszeit Ihres Akkus hängt vom Akkutyp ab und davon, wie Sie Ihren MDA benutzen.
- Auf der Registerkarte **Erweitert** können Sie Optionen wählen, bei denen Ihr MDA abgeschaltet wird, um Akkustrom zu sparen. Um am meisten Strom zu sparen wählen Sie die Option, bei der MDA compact nach **3** Minuten oder weniger abgeschaltet wird.

Dauerhaft Speichern

Sie können wählen, on Sie **Kontakte** und **Termine**, **Aufgaben** und **Verbindungen** dauerhaft speichern wollen. Das bedeutet, dass Ihre Daten nicht verloren sind, wenn Ihr MDA compact den gesamten Strom verbraucht hat und Sie ein vollständiges Zurücksetzen durchführen müssen.

Speichern in den FlashROM-Speicher:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Dauerhaft speichern**.
2. Wählen Sie das gewünschte Element, indem Sie die Kästchen aktivieren. Berühren Sie **OK**.

Wenn Sie das dauerhafte Speichern von **Kontakten** und **Terminen** ausgewählt haben, wird Ihr MDA compact, wenn ein neuer Kontakt, Termin oder Aufgabe hinzugefügt wird automatisch ein Backup durchführen. Dies ist nicht der Fall, wenn Sie neue Verbindungen hinzufügen. In diesem Fall müssen Sie die Verbindungen manuell dauerhaft speichern.

In den FlashROM wiederherstellen:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Dauerhaft speichern**.
2. Wählen Sie das gewünschte Element, indem Sie die Kästchen aktivieren **> OK**.

5.2 Telefoneinstellungen

Sie können leicht Einstellungen einsehen und ändern, wie z. B. die Klingelart oder den Klingelton, der bei eingehenden Anrufen benutzt werden soll. Auch der Tastaturton kann angepasst werden, d.h. der Ton der ertönt, wenn Sie auf der Tastatur Rufnummern eingeben. Ebenso können Sie Ihr Telefon vor unbefugten Gebrauch schütze, es gibt zwei möglichkeiten die Einstellungen zu ändern:

- Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Telefon**.
- Um die Telefoneinstellungen von der Telefontastatur aus zu ändern Berühren Sie Registerkarte **Extras > Optionen**.

Ruftontyp

Sie können einstellen, wie Sie bei eingehenden Anrufen benachrichtigt werden sollen. Z. B. können Sie einstellen, dass Sie per Klingelzeichen, per Vibrationsalarm oder durch eine Kombination von beidem benachrichtigt werden sollen. Berühren Sie die Liste **Ruftontyp** und wählen Sie die gewünschte Option.

Klingelton

Berühren Sie die Liste **Klingelton** und wählen Sie das Klingelzeichen, das Sie verwenden möchten.

- Wenn Sie **.wav-**, oder **.mid-**Dateien als Klingelton verwenden möchten, dann verwenden Sie **ActiveSync** auf Ihrem PC, um die Dateien von dort aus in den Ordner **/Windows/Klingeltöne** auf Ihrem MDA compact zu kopieren. Wählen Sie den Ton dann aus der Liste **Klingeltöne** aus.
- Zum Herunterladen der Klingeltöne können Sie eine Verbindung mit dem **Internet** herstellen und die Klingeltöne, die mit dem **.wav**- oder **.mid**-Format kompatibel sind, herunterladen.

Klingelton hinzufügen

Die Option **Klingelton hinzufügen** ermöglicht ein schnelles Auffinden und Anzeigen aller in Ihrem MDA gespeicherten Klingeltöne und gibt Ihnen die Möglichkeit, diese Klingeltöne anzuhören und diese dann auf der oben genannten Liste mit den **Telefon-Einstellungen** hinzuzufügen oder davon zu entfernen.

1. Zur Anzeige aller Klingeltöne in Ihrem MDA tippen Sie auf **Start > Einstellungen > System > Klingelton hinzufügen**. Das Programm listet alle **.wav**- und **.mid**-Dateien in Ihrem MDA compact auf und zeigt diese an.

2. Nach dem laden der Klingeltöne werden Sie feststellen, dass einige von ihnen bereits ausgewählt wurden. Diese sind gegenwärtig in den Telefon-Einstellungen aufgelistet.

3. Zum Abspielen eines Klingeltons wählen Sie einen davon, indem Sie darauf tippen, und tippen Sie danach auf Play. Falls Ihnen der Klingelton nicht gefällt machen Sie die Wahl rückgängig. Hierdurch werden die gewählten/nicht gewählten Klingeltöne in die Liste der Telefon-Einstellungen hinzugefügt/davon entfernt.

Tastaturton

Sie können einstellen, welcher Ton bei der Bedienung der Tasten erklingen soll. Wenn Sie **Töne** einstellen, dann erklingt der Ton so lange, wie Sie eine Taste gedrückt halten. Wenn Sie **Beep** einstellen, dann erklingt der Ton nur ein bis zwei Sekunden lang.

1. Berühren Sie die **Tastatur-**Liste und wählen Sie die gewünschte Option.
2. Wenn Sie bei der Rufnummerneingabe gar keine Töne hören möchten, dann wählen Sie **Aus**.

Netz

Mit den Netzeinstellungen können Sie sich verfügbare Netze anzeigen lassen, die Reihenfolge bestimmen, in der Ihr MDA compact nach anderen verfügbaren Netzen sucht, wenn Ihres nicht verfügbar ist, und einstellen, ob Sie eine manuelle oder automatische Netzwerkumschaltung wünschen. Das aktuelle Netz bleibt so lange aktiv, bis Sie es ändern, das Signal verloren wird oder die **SIM**-Karte ausgetauscht wird.

- Das Netz, das Ihr Gerät gerade benutzt, wird ganz oben am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Ihr aktuelles Netz nicht verfügbar ist, dann berühren Sie **Netz Wählen** und wählen manuell ein anderes Netz aus.

Dienstleistungen

Die Registerkarte **Dienste** wird vor allem dazu benutzt Optionen für eingehende Anrufe festzulegen, wie z. B. **Anrufweiterleitung, Anklopfen** und **Anrufer-ID**. Um Änderungen der Einstellungen für Dienste vorzunehmen, berühren Sie innerhalb der Telefonwahlbildschirms **Extras > Optionen >** Registerkarte **Dienste > einen Dienst auswählen > Einstellungen anfordern**.

Symbol	Funktion
Anruf sperren	Sperrt eingehende und/oder ausgehende Gespräche.
Anrufer-ID	Hierdurch erkennen angerufene Personen, dass Sie anrufen, da Ihre Rufnummer übermittelt wird.
Anruf weiterleiten	Hiermit können Sie alle oder einen ausgewählten Teil der eingehenden Anrufe an eine andere Rufnummer weiterleiten.
Anklopf-Option	Hiermit werden Sie über eingehende Anrufe informiert, während Sie sich in einem anderen Gespräch befinden.
Mailbox und SMS	Zeigt die Nummern für den versand von SMS und Abfrage der Mailbox in den Telefoneinstellungen an.

Mehr

Auf der Registerkarte **Mehr** haben Sie Zugang zu den Einstellungen für die **Automatische Rufanahme per Headset** und der Nachrichten **Übertragungskanäle**.

Sie können Aktuelle-Nachrichten und Informationen, wie beispielsweise Verkehrsnachrichten und Wetterberichte, empfangen, indem Sie die **Übertragungskanäle** aktivieren. Diese Dienstleistung ist nicht in allen Mobilfunknetzen verfügbar, bitte fragen Sie hierzu Ihren Diensteanbieter.

Kapitel 6

Verbindung aufbauen

6.1 About Connections
6.2 Connecting to the Internet
6.3 CSD Line Type
6.4 Pocket Internet Explorer
6.5 Network Cards Settings
6.5 Terminal Services Client
6.7 Bluetooth
6.8 Wireless Modem
6.9 GPRS Monitor

6.1 Über Verbindungen

Der MDA compact ist mit besonderen Netzwerkfunktionen ausgestattet, die es Ihnen erlauben mittels eines GPRS-Netzwerks eine Verbindung zum Internet aufzubauen oder als ein Bluetooth-Modem zu benutzen. Sie können auch ein externes Modem mit diesem MDA benutzen, um Zugang zum Internet zu erhalten.

Sie können Verbindung zum Internet und zu einem Firmennetzwerk während der Arbeit aufbauen, so dass Sie sich im Internet bewegen, E-Mails senden und empfangen, Sofortnachrichten benutzen und mit **ActiveSync** synchronisieren können.

Ihr MDA compact hat zwei Gruppen von Verbindungseinstellungen: **Internet** und **Firmennetzwerk**. Die Einstellungen für **Internet** werden benutzt, um eine Verbindung mit dem Internet herzustellen. Die Einstellungen für **Firmennetzwerk** können dazu benutzt werden eine Verbindung zu einem privaten Netzwerk herzustellen, so z. B. zu einem Firmennetzwerk. Machen Sie die notwendigen Angaben für die Einstellung und Sie sind bereit, um eine Verbindung mit dem Internet herzustellen.

6.2 Verbindung mit dem Internet

Mit Internet können Sie eine Verbindung mit dem Internet herstellen und verschiedene Verbindungsmöglichkeiten nutzen, um Emails senden und empfangen zu können oder um Webseiten zu betrachten.

Auf Ihrem MDA compact sind diese Einstellung für die Nutzung der T-Mobile Dienste bereits voreingestellt.

Verbindung mit dem Internet über Internet:

1. Beschaffen Sie sich die folgenden Informationen von Ihrem Internetdienstanbieter (ISP):

- **ISP Server-Telefonnummer.**
- **Benutzername.**
- **Kennwort.**
- **Access Point-Name** (für die **GPRS**-Verbindung erforderlich).

2. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Verbindungen**.

3. Zum Herstellen einer neuen Verbindung in **Internet** tippen Sie auf **Neue Modemverbindung** und befolgen Sie die Anleitung in **Neue Verbindung herstellen**.

4. Drahtlose Verbindungen können über ein Funknetz oder **GPRS** hergestellt werden. Wenn Sie ein Funknetz für die Verbindung benutzen, dann berühren Sie in der Liste **Modem wählen** den Eintrag **Mobilfunkverbindung**. Wenn Sie **GPRS** verwenden, dann berühren Sie **Mobilfunkverbindung (GPRS)**.

   - Um zusätzliche Informationen zu einem Bildschirm anzusehen, berühren Sie .
   - Zum Starten der Verbindung wechseln Sie einfach zum **Pocket Internet-Explorer** und suchen eine Webseite auf. Der MDA compact verbindet Sie dann automatisch.

Um Einstellungen der Modemanschlüsse, entweder in **Internet** oder in **Firmennetzwerk** zu ändern, berühren Sie **Bestehende Verbindungen verwalten**. Wählen Sie unter **Einstellungen** den gewünschten Modemanschluss aus und klicken auf bestehende Verbindungen verwalten.

Verbindung mit einem privaten Netzwerk

1. Beschaffen Sie sich die folgenden Informationen von Ihrem Netzwerkadministrator:
   - **Server Telefonnummer.**
   - **Benutzername.**
   - **Kennwort.**
2. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Verbindungen**.
3. Folgen Sie innerhalb von **Firmennetzwerk** die Anweisungen für jeden Verbindungstyp.

4. Um die Verbindung aufzubauen starten Sie einfach das gewünschte Programm. Wechseln Sie z. B. zum Pocket **Internet Explorer**, um eine Website aufzusuchen. Ihr MDA compact wird sich dann automatisch verbinden.

6.3 CSD-Leitungstyp

Dieses Programm erlaubt Ihnen den Leitungstyp zu wählen, wenn Sie eine CSD-Verbindung erstellen.

Einen CSD-Leitungstyp ändern:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > CSD-Leitungstyp**.
2. Wählen Sie in **Datenrate** einen Wert aus. Wählen Sie in **Verbindungselement** einen Typ im Auswahlmenü. Berühren Sie **OK**.

HINWEIS: Die vorher eingestellten Werte auf Ihrem MDA compact sind so gewählt, dass eine optimale Nutzung erfolgen kann. Ändern Sie diese Einstellungen nicht oder nur dann, wenn Sie Schwierigkeiten mit der der Datenverbindung haben.

GPRS-Einstellungen

Dieses Programm erlaubt Ihnen, die GPRS-Einstellungsmethode zu wählen, wenn Sie eine GPRS-Verbindung herstellen. Es ist erforderlich zwischen zwei Authentisierungsmethoden zu wählen:

- **PAP-Authentisierung:** Das **Kennwort-Authentisierungsrotokoll** ist ein Protokoll, das einfache Textkennwörter zur Authentisierung benutzt. Es handelt sich dabei um ein nicht sehr hoch entwickeltes Authentisierungsprotokoll.
- **CHAP-Authentisierung:** Bei dem **„Challenge Handshake Authentication Protocol“** handelt es sich um ein Protokoll, das verwendet wird, um die sicherste Form der verschlüsselten Authentisierung zu nutzen, die vom Server und vom Klienten unterstützt wird.

HINWEIS: Die Änderung der Einstellungen kann dazu führen, dass Ihr Datenaustausch nicht funktioniert. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter, bevor Sie Änderungen Vornehmen.

6.4 Pocket Internet Explorer

Sobald Sie verbunden sind, können Sie sich mit dem Pocket **Internet Explorer** im Internet bewegen. Während Sie im Internet sind, können Sie auch Dateien und Programm herunterladen und diese auf Ihrem MDA über das Internet oder Intranet installieren. Während der Synchronisation mit Ihrem PC, können Sie Ihre favorisierten Links und **Mobile Favoriten**, die sich in dem Ordner Mobile Favoriten im **Internet Explorer** auf Ihrem PC befinden herunterladen. Um zu synchronisieren und Ihre favorisierten Links von Ihrem PC herunter zu laden, wählen Sie in Ihrem PC in **ActiveSync** im Ordner **Zubehörmenü Favoriten > Optionen > Sync-Optionen**.

Internet

Öffnen Sie den Pocket **Internet Explorer**-Bildschirm durch Berühren von **Start > Internet Explorer**.

1. Geben Sie in dem Adressbalken, der am oberen Ende des Bildschirms erscheint die Webseite ein, zu der Sie gelangen möchten. Berühren Sie den nach unten gerichteten Pfeil, um zu vorher besuchten Webseiten zu gelangen.
2. Berühren Sie , um zu der von Ihnen eingegebenen Adresse zu gelangen.
3. Berühren Sie , um zur vorherigen Seite zurückzukehren.
4. Berühren Sie , um die Webseite auf dem Bildschirm zu aktualisieren.
5. Berühren Sie , um zur von Ihnen eingestellten **Homepage** zurückzugehen.
6. Berühren Sie (die **Favoriten**-Taste). Geben Sie dann die bevorzugte Webseite ein. Um einen bevorzugten Link hinzuzufügen, während Sie Ihren MDA compact nutzen, gehen Sie zu der Seite, die Sie hinzufügen möchten, berühren und halten die Seite und berühren dann im erscheinenden Popupmenü **Zu Favoriten hinzufügen**.

6.5 Einstellungen der Netzwerkkarte

Für die direkte Verbindung mit einem Netzwerk benutzen Sie die Netzwerkkarte (Ethernet). Nach dem Verbinden können Sie zum Internet order Intranet gehen oder Emails herunterladen. Stellen Sie sicher, dass Sie eine Netzwerkkarte kaufen und konfigurieren, die mit Ihrem MDA Compact kompatibel ist.

Zum Konfigurieren Ihrer Netzwerkkarte:

1. Schieben Sie die Netzwerkkarte in Ihren MDA Compact ein.
2. Beim erstmaligen Einschieben der Karte erscheinen die Netzwerk-Einstellungen automatisch. Zum späteren Abändern tippen Sie auf das **Start**-Menü **> Einstellungen >** die Registerkarte **Verbundingen > Netzwerkkarten**.
3. Zum Eingeben einer bestimmten Information tippen Sie auf den entsprechenden Adapter.

Zum Herstellen einer Verbindung schieben Sie die Netzwerkkarte ein und beginnen Sie damit, ein gewünschtes Programm zu benutzen.

Zum Ändern der Einstellungen der Netzwerkkarte:

1. Tippen Sie auf das **Start**-Menü **> Einstellungen >** die Registerkarte **Verbindungen > Netzwerkkarten**.
2. Berühren Sie im Auswahlmenü **Meine Netzwerkkarte verbindet mit:** entweder **Internet** oder **Firma**. Wenn Sie mit Ihrem **Internetdienstanbieter (ISP)** zu Haue verbunden sind, wählen Sie **Internet**. Wenn Sie mit einem privaten Netzwerk wie z. B. einem Firmennetzwerk verbunden sind, wählen Sie **Firma**.
3. Berühren Sie die entsprechenden Adapter in dem Kasten **Tippen Sie auf einen Adapter, um die Einstellungen zu ändern:** Die IP-Adresse wird nun auf der Registerkarte **IP-Adresse** in dem Kästchen **IP-Adresse** erscheinen.
4. Um Änderungen der **TCP/IP**-Einstellungen vorzunehmen, falls Ihr Internetdiensteanbieter oder Ihr privates Netzwerk kein dynamisch zugeordneten IP-Adressen vergibt, wählen Sie **Spezifische IP-Adresse** aus und geben die erforderlichen Informationen ein. Kontaktieren Sie Ihren

Internetdiensteanbieter, um die IP-Adresse, die Subnet-Maske und/oder den vorher eingestellten Gateway zu erhalten.

5. Um die **DNS**- und die **WINS**-Einstellungen zu ändern, falls Ihr Internetdienstanbieter keine dynamisch zugeordneten IP-Adressen vergibt, berühren Sie die Registerkarte **Namensserver** und geben die erforderlichen Informationen ein. Server, die eine zugeordnete IP-Adresse erfordern, können auch einen Weg verlangen, bei dem Computernamen als IP-Adressen abgebildet werden. **DNS** und **WINS** sind Lösungsmöglichkeiten, die von Ihrem MDA compact unterstützt werden.

6.6 Terminaldiensteclient

Wenn Sie den **Terminal-Dienste** benutzen, können Sie sich auf einen PC einloggen, der **Terminaldienste** oder **Remote Desktop** und alle verfügbaren Programme auf diesem PC benutzen. Z. B. können Sie anstelle von **Pocket Word**, die PC-Version von **Word** benutzten und alle Dateien des **.doc**-Formats des PC von Ihrem MDA compact aus benutzen.

Verbindung mit einem Terminal-Server

Starten Sie eine Remote-Verbindung mit dem Server über **GPRS** Verbindung:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Terminal-Dienste**.
2. Um eine Verbindung zu einem **Server** herzustellen, mit dem Sie vor kurzem verbunden waren, wählen Sie **Zuletzt benutzte Server** aus. Wählen Sie die Option **Die Größe des Desktops an den Bildschirm anpassen** nur, wenn Sie Programme verwenden, die speziell für die Benutzung mit dem MDA compact entwickelt wurden.
3. Berühren Sie **Verbinden**.

HINWEIS: Wenn der Netzadministrator **Terminal-Dienste** so eingerichtet hat, dass getrennte Sitzungen wieder verbunden werden und Sie kurz zuvor ohne die Sitzung zu beenden die Verbindung zum **Terminalserver** getrennt haben, dann wird **Terminal-Dienste** Sie wieder mit dieser Sitzung verbinden.

Navigieren in Terminal-Dienste

Nach dem Herstellen der Verbindung mit dem Server beansprucht der Bildschirm des PC eventuell mehr Platz als auf dem Bildschirm Ihres MDA vorhanden ist. Falls auf dem Server-Bildschirm Bildlaufleisten sichtbar sind, werden Sie mehr als einen Satz der Bildlaufleisten auf Ihrem MDA compact sehen und zwar eines zum Rollen der Informationen auf dem PC und eines zum Rollen der Anzeige auf dem PC mit dem **Terminal-Dienste**-Fenster in **Terminal-Dienste**.

Um sicherzustellen, dass Sie auf dem Bildschirm des PCs mit dem **Terminal-Dienste**-Fenster rollen, drücken Sie die fünf Richtungstasten unten auf dem **Terminal-Dienste**-Bildschirm. Um die Informationen besser auf den Bildschirm Ihres MDA einzupassen, wählen Sie **Größe des Serverdesktops dieser Bildschirmgröße anpassen**. Für die besten Resultate sollten die Programme auf dem PC maximiert werden.

Verbindung ohne das Beenden einer Sitzung abbrechen

Für den Zugang zu den Befehlen des PC muss auf die folgenden Befehle vom **Start**menü im **Terminal-Dienste**-Fenster zugegriffen werden. Benutzen Sie nicht das **Start**menü Ihres MDA compacts.

1. Im **Terminal-Dienste**-Fenster tippen Sie auf **Start > Herunterfahren**.
2. Auf **Verbindung abbrechen** tippen.

Falls Ihr Administrator den **Terminaldiensteclient** so konfiguriert hat, dass eine Verbindung mit einer abgebrochenen Sitzung wiederhergestellt wird, werden Sie bei der nächsten Herstellung einer Verbindung mit diesem Server wieder mit dieser Sitzung verbunden.

Die Verbindung abbrechen und eine Sitzung beenden:

1. Im **Terminal-Dienste**-Fenster berühren Sie **Start > Herunterfahren**.
2. **Abmelden** berühren.

6.7 Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie zur drahtlosen Kommunikation über kurze Distanz. **Bluetooth**-Geräte können über eine Distanz von ca. **10 Metern** miteinander Daten austauschen, ohne physikalisch miteinander verbunden zu sein.

Im Gegensatz zu Infrarot brauchen die Geräte nicht zueinander ausgerichtet zu sein, um Daten mit **Bluetooth** zu übertragen. Die Geräte brauchen sich einfach nur in einem Abstand bis **10 Metern** voneinander entfernt zu befinden. Sie können Daten sogar zu einem Gerät übertragen, das sich in einem anderen Raum befindet, solange der Abstand von 10 Metern eingehalten wird. Die Software, die mit Ihrem MDA compact mitgeliefert wurde, ermöglicht Ihnen, **Bluetooth** wie folgt zu verwenden:

- **Datenübertragen** für Dateien, Termine, Aufgaben und Kontaktkarten zwischen **Bluetooth**-fähigen Geräten. Wenn z. B. sowohl Sie als auch einer Ihrer Kollegen ein **Bluetooth**-Gerät besitzen, dann können Sie zwischen Ihren MDA's Elemente wie Dateien, Termine, Aufgaben usw. übertragen.
- **Herstellung einer Modem-Wählverbindung** zwischen Ihrem MDA compact und einem **Bluetooth**-Telefon. Sie können dann das **Bluetooth**-Telefon als Modem verwenden.

Für den Zugang zum Bildschirm mit den **Bluetooth**-Einstellungen:

1. Zum Aktivieren/Deaktivieren des **Bluetooth**-Modus und zum Herstellen einer neuen Verbindung mit einem anderen Gerät berühren Sie **> Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Bluetooth**. Oder Sie können auf das kleine Symbol für die **Bluetooth**-Verbindungseinstellungen in der unteren Ecke rechts auf dem **Heute**-Bildschirm tippen.

2. Für eine noch bessere Sicherheit beim Senden der Informationen via Bluetooth zu anderen Benutzern oder zum Einstellen einer **Bluetooth**-Synchronisierung berühren Sie **Start**-Menü **> Einstellungen >** Registerkarte **System > Bluetooth-Einstellungen**.

Bluetooth-Modi

Bluetooth einschalten

Die Option **Bluetooth einschalten** aktivieren.

Bluetooth ausschalten

Die Option **Bluetooth einschalten** deaktivieren.

In diesem Modus können Sie unter Anwendung des Bluetooth die Informationen weder senden noch empfangen. Sie können den Sender manchmal ausschalten, um die Batterie zu schonen oder in Situationen, wo kein Sender erlaubt ist, beispielsweise in Flugzeugen oder in Krankenhäusern.

Nach Standardeinstellung ist der **Bluetooth**-Sender ausgeschaltet. Falls Sie ihn einschalten und dann Ihr Gerät ausschalten wird der **Bluetooth**-Sender ebenfalls ausgeschaltet. Falls Sie das Gerät erneut eisnchalten wird auch der **Bluetooth**-Sender automatisch eingeschaltet.

Den MDA erkennbar machen

Aktivieren Sie die Option **Dieses Gerät für andere Geräte erkennbar machen**.

Der Bluetooth-Sender ist eingeschaltet und alle anderen Bluetooth-Geräte innerhalb des Funkbereichs (ungefähr **10 Meter**) können Ihr Gerät entdecken und versuchen, Informationen von diesem zu empfangen, eine Verbindung herzustellen oder eine Bluetooth-Dienstleistung benutzen. In diesem Modus können andere Gerät Ihr Gerät entdecken, ungeachtet ob eine Verbindung hergestellt wurde oder nicht. Um jedoch Informationen von einem anderen Gerät zu empfangen müssen Sie dieses Gerät auf Ihrem akzeptieren.

Andere Bluetooth-Geräte können nun Ihren MDA auffinden und versuchen, ihm Daten zuzusenden, eine Verbindung aufzubauen oder einen Bluetooth-Dienst zu verwenden. Denken Sie daran, dass Sie auf Ihrem Gerät eine von einem anderen MDA ankommende Übertragung akzeptieren müssen, um sie empfangen zu können.

> Wenn Sie **Erkennbar** wählen, schaltet sich auch Ihr Bluetooth-Sender ein.

Wenn Ihr MDA nicht mehr erkennbar sein soll, deaktivieren Sie die Option **Turn on Bluetooth** (Bluetooth aktivieren) oder die Option **MAKE this device discoverable to other devices** (Dieses Gerät für andere Geräte erkennbar machen), um den Sender zwar eingeschaltet zu lassen, die Auffindbarkeit jedoch zu unterbinden.

Bonds

Ein **„Bond“** ist eine Verbindung, die Sie zwischen Ihrem MDA compact und einem anderen **Bluetooth**-Gerät aufbauen, um über eine gesicherte Verbindung Daten auszutauschen. Zur Herstellung eines Bonds muss auf beiden Geräten dieselbe PIN (Personal Identification Number) eingegeben werden. Sie brauchen zwischen zwei Geräten einen Bond nur einmal herzustellen. Nachdem Sie den Bond einmal eingerichtet haben, können die Geräte diesen immer wieder erkennen und Daten austauschen, ohne dass eine erneute Eingabe der PIN erforderlich ist.

a. Einen Bond erstellen:

Sie können zwischen Ihrem MDA compact und einem anderen Bluetooth-Gerät einen Bond einrichten. Sobald dies geschehen ist, brauchen die beiden beteiligten Geräte sich nicht im Modus Erkennbar zu befinden, um Daten miteinander austauschen zu können. Es muss lediglich der Bluetooth-Sender eingeschaltet sein.

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Geräte in einem Abstand von höchstens 10 Metern voneinander befinden und dass auf beiden Geräten der Modus Erkennbar aktiviert ist.

2. Berühren Sie **Start**-Menü **> Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen**.
3. Berühren Sie **Bluetooth >** Registerkarte **Verbundene Geräte > Neu**. Ihr MDA sucht dann nach anderen Bluetooth-Geräten und zeigt diese in einer Liste an.
4. Berühren Sie den Namen des anderen Gerätes in der Liste und dann **Weiter**.
5. Unter **PIN** geben Sie eine PIN in einer Länge von 1 bis 16 Zeichen ein und berühren Sie dann **Weiter**.
6. Geben Sie dieselbe PIN auf dem anderen Gerät ein.
7. Auf Wunsch können Sie unter **Name** einen Namen für das andere Gerät eingeben.
8. Berühren Sie **Fertig**.

b. Eine Verbindung akzeptieren:

1. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Modus „Erkennbar“ befindet.
2. Wenn Sie aufgefordert werden, mit dem anderen Gerät einen Bond einzugehen, berühren Sie **OK**.
3. Unter **PIN** geben Sie eine PIN in einer Länge von 1 bis 16 Zeichen ein und berühren Sie dann **Weiter**. Sie müssen dieselbe PIN eingeben, wie sie auf dem Gerät eingegeben wurde, das nun den Bond anfordert.
4. Auf Wunsch können Sie unter **Name** einen Namen für das Gerät eingeben, das den Bond anfordert.
5. Berühren Sie **Fertig**.

Die Verbindung ist nun hergestellt. Sie können nun Daten mit dem anderen Gerät austauschen.

c. Eine Verbindung umbenennen:

1. Berühren Sie **> Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen**.
2. Berühren Sie **Bluetooth >** Registerkarte **Verbundene Geräte**.
3. Berühren Sie den Bond, der umbenannt werden soll.
4. Geben Sie unter **Name** einen neuen Namen für den Bond ein.
5. Berühren Sie **Fertig**.

d. Eine Verbindung löschen:

1. Berühren Sie **Start**-Menü **> Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen**.
2. Berühren Sie **Bluetooth >** Registerkarte **Verbundene Geräte**.
3. Berühren und halten Sie den Bond, der gelöscht werden soll.
4. Berühren Sie **Löschen**.

Daten mit Bluetooth übertragen

1. Berühren und halten Sie das Element, das übertragen werden soll, wie z. B. ein Termin aus dem Kalender, eine Aufgabe aus „Aufgaben“, eine Kontaktkarte aus „Kontakte“ oder eine Datei aus dem Datei-Manager.
2. Berühren Sie **Übertragen [Elementtyp]**.
3. Berühren Sie das Gerät, zu dem übertragen werden soll.

Das Element wird nun zum ausgewählten Gerät übertragen.

Wenn das Gerät, an das Sie übertragen möchten, nicht in der Liste erscheint, dann stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist, sich im Modus „Erkennbar“ und in einem Abstand von höchstens 10 Metern von Ihrem MDA compact befindet. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Bluetooth-Sender eingeschaltet ist.

Eine Bluetooth-Übertragung empfangen

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr MDA compact so eingestellt ist, dass es ankommende Übertragungen empfangen kann und dass **Bluetooth** sich im erkennbaren Modus befindet.
2. Stellen Sie sicher, dass sich Ihr MDA innerhalb von 10 Metern zu dem Gerät befindet, von dem die Informationen per Bluetooth gesendet werden.
3. Wenn Sie aufgefordert werde, eine ankommende Übertragung zu empfangen, berühren Sie **Ja**.

Die Daten werden nun auf Ihrem MDA compact empfangen.

Ein Bluetooth-Telefon als Modem verwenden

Sie können ein Bluetooth-Telefon als Modem für Ihren MDA compact verwenden. Hierzu müssen Sie zunächst auf Ihrem Gerät eine Bluetooth-Modemverbindung herstellen, um dann per Bluetooth Daten an das Telefon zu senden. Das Telefon leitet die Daten über die Telefonverbindung weiter und sendet jegliche Daten an Ihren MDA zurück, die Sie über die Verbindung angefordert hatten.

Wenn Sie einmal eine Verbindung zum Bluetooth-Telefon hergestellt haben, können Sie diese immer wieder verwenden, wenn Sie das Telefon wieder als Modem verwenden möchten.

1. Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth-Telefon, der Bluetooth-Sender des Telefons und Ihres MDA compact eingeschaltet sind und dass sich Ihr MDA und das Telefon in einem Abstand von höchstens 10 Metern (30 Fuß) voneinander befinden.
2. Falls Sie das noch nicht getan haben, stellen Sie eine Bluetooth-Telefonverbindung wie folgt her.
3. Berühren Sie **Start**-Menü **> Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen**.
4. Berühren Sie **Verbindungen > Neue Modemverbindung hinzufügen**.
5. Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein.
6. Berühren Sie **Bluetooth** in der Liste **Modem auswählen > Weiter**.
7. Stellen Sie sicher, dass sich das Telefon im Modus „Erkennbar" befindet. Manche Telefone müssen außerdem verbindungsfähig sein, um eine Verbindungsanforderung annehmen zu können. Schauen Sie hierzu in der Dokumentation zu Ihrem Telefon nach.
8. Wenn das Telefon in der Liste **Meine Verbindungen** auftaucht, springen Sie zu Schritt 14. Wenn nicht, dann berühren Sie **Neu** und fahren Sie mit den verbleibenden Schritten fort.
9. Tippen Sie in der Liste auf das Telefon und dann auf **Weiter**.
10. Unter **PIN** geben Sie eine PIN in einer Länge von 1 bis 16 Zeichen ein und berühren Sie dann **Weiter**.
11. Geben Sie dieselbe PIN auf dem Telefon ein.

12. Auf Wunsch können Sie unter **Name** den Namen des Telefons bearbeiten.
13. Berühren Sie **Fertig**.
14. Tippen Sie in **Meine Verbindungen** auf das Telefon und dann auf **Weiter**.
15. Geben Sie die für diese Verbindung zu wählende Rufnummer ein und berühren Sie dann **Weiter**.
16. Geben Sie unter **Benutzername**, **Kennwort** und **Domain** die Anmeldungsdaten für diese Verbindung ein und berühren Sie **Fertig**.
17. Starten Sie das Programm, das die Bluetooth-Telefonverbindung verwendet; z. B. Posteingang, um E-Mails zu versenden und zu empfangen oder Pocket Internet Explorer, um im Internet zu navigieren.

6.8 Funkmodem

Dieses Hilfsprogramm simuliert Ihren MDA compact als Funkmodem, damit Ihr PC/Notebook an ein drahtloses Netzwerk angeschlossen werden kann. Bevor Sie ein neues Modem über den gewählten Verbindungstyp erstellen, müssen Sie die Treiber auf Ihrem PC/Notebook installieren. Weitere Details über die Treiberinstallation und die Mindesterfordernisse Ihres PC/Notebooks finden Sie in der ***Anwendungs-CD***.

1. Berühren Sie **Start**-Menü **> Programme >** und tippen dann auf **Funkmodem**.
2. Wählen Sie einen Verbindungstyp aus.
3. Verbinden Sie Ihren MDA compact über Infrarot mit einem Notebook oder einem PC und tippen Sie dann **Start**.

Bevor Sie die **Start-**Taste betätigen, stellen Sie bitte sicher, dass Ihr MDA über ein **GPRS SIM**-Karte verfügt und dass Sie Ihr Gerät an einen PC/Notebook durch einen **IrDA-**Anschluss angeschlossen haben und dass Sie **ActiveSync** ausgeschaltet haben.

Einstellungen auf Ihrem PC

Kontaktieren Sie Ihren **Internetdiensteanbieter**, um den Zugangsnamen **(APN = Access Point Name)** zu erhalten. Bevor Sie beginnen Ihr **FunkModem** mit einer Verbindung über **IrDA** zu benutzen, müssen Sie zuerst ein neues Modem auf Ihrem PC einrichten:

1. Klicken Sie **Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Telefon- und Modemoptionen**.
2. **Fügen** Sie ein neues Modem durch die Auswahl der Registerkarte **Modem** hinzu.
3. Aktivieren Sie das Kästchen **Nicht nach meinem Modem suchen. Ich wähle es von einer Liste aus**.
4. Wählen Sie im **Hersteller**feld **Standardmodem** und wählen Sie **Standard 33600 bps Modem** aus. Klicken Sie danach auf **Weiter**.
5. Wählen Sie Ihren Modemanschluss und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wenn der Bildschirm **Modeminstallation beendet!** erscheint, klicken Sie **Beenden**, um zu der in ***Schritt 2*** erwähnten Registerkarte **Modem** zurückzukehren. Jetzt können Sie in der Modemliste ein **Standard 33600 bps Modem** sehen.
7. Markieren Sie das Modem, dass gerade kreiert haben, klicken Sie die Taste **Eigenschaften** und wählen Sie die Registerkarte **Erweitert**.
8. Geben Sie den vollständigen Pfad in dem Feld **Initialisierungsbefehle:** ein: **AT+CGDCONT=1,"IP","APN","",0,0**.
9. Vergessen Sie nicht die Taste **Standardseinstellungen ändern** zu klicken, nach dem Sie den erforderlichen Pfad wie oben erwähnt eingegeben haben.
10. Klicken Sie die Registerkarte **Allgemein** und machen Sie die Einstellungen für die **Flusssteuerung**, indem Sie in dem Auswahlliste **Keine** auswählen. Halten Sie **OK** gedrückt bis Sie die Modeminstallierungshilfe verlassen.

Ein neues Standardmodem wurde soeben erfolgreich auf Ihren PC installiert, aber Sie müssen trotzdem noch eine neue Dial-up-Verbindung kreieren:

1. Klicken Sie **Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Netwerk und Dial-up-Verbindungen > Neue Verbindung erstellen**.
2. Um fort zufahren, drücken Sie **Weiter**.
3. Wählen Sie **Mit dem Internet verbinden**. Drücken Sie **Weiter**.
4. Aktivieren Sie die Option **Ich möchte meine Internetverbindung manuell einrichten oder Ich möchte durch eine lokales Netzwerk (LAN) verbunden werden** und drücken **Weiter**.

5. Wählen Sie die Option **Verbinde durch eine Telefonleitung und ein Modem** und drücken Sie danach auf **Weiter**.
6. Aktivieren Sie das Kästchen **Verwenden Sie eine Ortskennzahl und Wählvorschriften** und geben Sie die Telefonnummer ***99#** und drücken Sie danach auf **Weiter**.
7. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein, mit denen Sie sich bei Ihrem Internetdiensteanbieter anmelden und drücken Sie danach auf **Weiter**.
8. Geben Sie einen Namen für diese Verbindung ein und drücken Sie danach auf **Weiter**.
9. Wählen Sie **Nein**, wenn die Installationshilfe Sie fragt, ob Sie ein E-Mail-Konto einrichten wollen und drücken Sie danach auf **Weiter**.
10. Nach dem Installation abgeschlossen ist, klicken Sie **Fertig**.

Verbindung über einen USB-Anschluss

Wie bei der Verbindung über **IrDA**, ist es erforderlich, dass Sie die folgenden Auswahl treffen, bevor Sie beginnen das **FunkModem** auf Ihrem MDA compact über die **USB**-Verbindung zu benutzen:

- Eine für **GPRS aktivierte SIM**-Karte muss in Ihrem MDA compact eingelegt sein.
- Deaktivieren Sie die **ActiveSync**-Anschlussverbindung auf Ihrem PC.
- Deaktivieren Sie die **Infrarot**-Funktion auf Ihrem MDA, indem Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Übertragen** und dann die Auswahl in dem Kästchen **Alle eingehenden Übertragungen empfangen** herausnehmen.
- Verbinden Sie Ihren MDA compact mit der **USB-Verbindung** an Ihrem PC (benutzen Sie das **USB**-Kabel oder die Dockingstation).

Bevor Sie ein **USB**-Modem einrichten, müssen Sie überprüft haben, ob die Dateien **USBMDM** und **USBModem_Dialer** sich auf der ***Anwendungs-CD*** befinden. Legen Sie die ***Anwendungs-CD*** in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs ein und führen Sie die Einrichtung wie im Folgendem beschrieben durch:

1. Berühren Sie **Start > Programme > FunkModem**.
2. Wählen Sie die Verbindungsart **USB** aus der Auswahlliste aus und verbinden Sie den MDA mit dem **USB**-Kabel.
3. Berühren Sie die **Start**-Taste auf dem Bildschirm **FunkModem** auf Ihrem MDA compact.
4. Die Nachricht **Neue Hardware gefunden** wird auf Ihrem PC erscheinen.
5. Wählen Sie **Eine Liste der bekannten Treiber für dieses Gerät anzeigen, so dass Ich einen spezifischen Treiber auswählen kann** aus und klicken dann auf **Weiter**.
6. Wählen Sie aus den **Hardwaretypen Modem** aus und drücken Sie danach auf **Weiter**.
7. Klicken Sie die Taste **Habe Diskette** und drücken danach auf **Weiter**.
8. Wählen Sie das erkannte **USB**-**Modem** in der **Modellliste** aus und drücken danach auf **Weiter**. Nach dem Installation abgeschlossen ist, klicken Sie **Fertig**.
9. Nach der Installation wird ein neues **USB-Modem** in der **Modem**-Liste gefunden werden, indem Sie **Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Telefon- und Modemoptionen** auf Ihrem PC drücken.
10. Doppelklicken Sie auf die Datei **USBModem_Dialer** auf der ***Anwendungs-CD*** und geben Sie die Einstellungen für **GPRS** in der leeren Textbox ein(den Zugangsnamen **(APN)**, den Sie von Ihrem **Internetdiensteanbieter** erhalten haben) und drücken Sie **Wählen**, um die Verbindung zu starten.

Verbindung über Bluetooth

Bevor Sie Ihren MDA compact als **Bluetooth**-Modem benutzen können, müssen Sie sichergestellt haben, dass Ihr PC **Bluetooth aktiviert** hat. Zusätzlich müssen Sie folgendes überprüfen:

- Eine für **GPRS-aktivierte SIM**-Karte ist in Ihrem MDA compact eingesetzt.
- Deaktivieren Sie die **ActiveSync BT-**Anschlussverbindung auf Ihrem PC.
- Deaktivieren Sie die **Infrarot**-Funktion, auf Ihrem MDA in dem Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Übertragen** berühren. Löschen Sie die Auswahl für **Alle eingehenden Übertragungen empfangen**.

1. Um zu beginnen, berühren Sie **Start > Programme > FunkModem**.

2. Wählen Sie in dem Auswahlliste unter Verbindungsart **Bluetooth** und berühren Sie die **Start**-Taste.
3. Öffnen Sie Ihren MDA compact über die **Bluetooth**-Andwendung, die auf Ihrem PC installiert ist.

Die Schnittstelle der auf Ihrem PC installierten **Bluetooth**-Anwendung kann unterschiedlich sein. Dies hängt von dem in Ihren PC beim Kauf eingesetzten oder angefügten **Bluetooth-Modul** ab. Folgen Sie den Installationsanweisungen des Handbuchs des verbundenen **Bluetooth**-Geräts.

6.9 GPRS-Monitor

GPRS Monitor zeigt den Datentransfer einer bestimmten Zeitperiode an, zeichnet tägliche/monatliche/jährliche Datentransferwerte auf, vergleicht die gewonnenen Daten mit vorher definierten Datenverkehrsraten (Datentarife) und führt andere Funktionen aus, die Ihnen dabei helfen Ihr Mobilfunkkonto zu verwalten.

Den GPRS-Monitor einrichten

Sie werden anfangs dazu aufgefordert werden, die Verbindung auszuwählen, die Sie beobachten möchten:

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Verbindungen**. Dort finden Sie eine Liste mit konfigurierten Anschlüssen. Wählen Sie denjenigen, den Sie beobachten wollen und aktivieren Sie das Kästchen **Die Verbindungsüberwachung aktivieren**.

Das Aufgabeleisten-Symbol

Das Symbol der GPRS-Überwachungs-Aufgabenleiste gibt wichtige Informationen über Ihre Netzverbindung und den Betriebsstatus an. Dieses Symbol zeigt den Geschwindigkeitbalken, den Balken der Benutzung des GPRS-Datenblocks und den Batterieleistungbalken an.

Das Aktionsfenster

Das Pop-Up-Fenster zeigt Ihnen alle benötigten Informationen zum aktuellen Status Ihrer GPRS-Netzwerkverbindung an.

Der Heute-Plug-in

Der Heute-Plug-in zeigt Verbindungsstatistiken, den Akkubetrieb und ermöglicht das Einstellen der Bildschirmhintergrundbeleuchtung. Es dient auch als die Anwendung, mit der die GPRS-Monitor-Hauptanwendung gestartet wird. Der Plug-in erlaubt es Ihnen auch eine Verbindung durch Drücken der Taste Connect/Disconnect aufzubauen/zu trennen.

Ein Verbindung zum Monitor wählen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Öffnen Sie die Registerkarte **Verbindungen**. Dort finden Sie eine Liste mit konfigurierten Anschlüssen. Wählen Sie denjenigen, den Sie beobachten wollen und aktivieren Sie das Kästchen **Verbindungsüberwachung aktivieren**.

Der **GPRS-Monitor** unterstützt multiple Profile. Bei häufigem Roaming kann es vorteilhaft sein, mehrere Profile einzurichten, jeweils eines für einen Anbieter oder Tarif.

Wählen Sie Ihren Serviceplan

Geben Sie den von Ihrem GPRS-Diensteanbieter angebotenen Tarifplan ein, damit **GPRS-Monitor** Ihre Netzwerkverbindungs kosten berechnen kann.

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Geben Sie auf den Registern **Tarif** und **Tarif Details** die entsprechenden Daten ein.

GPRS-Monitor berechnet die Kosten Ihrer Netzwerkverbindung mit Hilfe der von Ihnen eingegebenen Informationen. Die Berechnung ist jedoch nur eine Kostenschätzung und kann von der tatsächlichen Abrechnung abweichen, die Sie von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Die Position des Symbols steuern:

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Symbol** und aktivieren Sie das Kästchen **Aufgabeleistensymbol anzeigen**.
4. Wählen Sie mit dem Schieber die Symbolposition in der Aufgabenleiste.

Auswahl des Displays:

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Tippen Sie auf **Anpassen** im Register **Symbol**.
4. Berühren Sie jede der Registerkarten und wählen Sie die Daten aus, in jeder einzelnen angezeigt werden soll. Es gibt drei Leisten, in denen die folgende aktuelle Information dargestellt werden kann: Speed, Session Traffic, Day Traffic, Month's Traffic und Battery.

Soll die Leiste, wenn sie voll ist, zurückgesetzt werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Zurücksetzen**, **wenn voll**.

Das Pop-Up-Fenster Ihren Wünschen anpassen

Das **Aktionsfenster** gibt Ihnen direkten Zugang zur Entwurfstatistik Ihrer Netzwerkverbindung. Sie können jederzeit das **Aufgabeleistensymbol** antippen, um das Popup-Fenster zu aktivieren. Standardmäßig erscheint die Statistik des aktuellen Tages. Es ist jedoch möglich, das Fenster zum Anzeigen der gegenwärtigen Sitzung oder der Sitzung von letzter Woche einzustellen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Wählen Sie im Register **Popup**, die geeigneten Einstellungen.

Einstellen einer Benachrichtigung zum Datenverkehrslimit

Falls Sie über das Erreichen eines bestimmten Datenverkehrslimits unterrichtet werden wollen, können Sie eine Datenverkehrslimit-Benachrichtigungsfunktion einrichten. Es können bis zu 3 tägliche und 3 monatliche Limits gesetzt werden - die Datenverkehrsmenge kann in Megabytes, Kilobytes oder in Prozent auf täglicher/monatlicher Basis gemessen werden. Wird ein Limit erreicht, weist Sie ein Benachrichtigungsfenster darauf hin.

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**.
3. Aktivieren Sie Warnungen in den Registern **Tageswarnung** und **Monatswarnung**. Es können bis zu 3 tägliche und 3 monatliche Warnungen vorgenommen werden.

Der Heute-Plug-in

Beim täglichen ersten Einschalten des MDA compact (oder nach 4 Stunden Inaktivität) erscheint der **Heute**-Bildschirm, der alle wichtigen Informationen auf einem Blick präsentiert. Standardmäßig erscheint im **GPRS-Monitor** ein Kästchen, das Informationen zum Datenanschluss des Tages anzeigt und Netzeinstellungen des MDA compact ermöglicht. Diese Funktion wird der **Heute-Plug-in** genannt. Den Heute-Plug des GPRS-Monitors anpassen:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Heute**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Elemente** die Option **GPRS-Monitor** aus der Auswahlliste aus und tippen Sie auf die Taste **Optionen**.

Es gibt folgende Konfigurationsoptionen:

- **Alle … Sekunde aktualisieren:** Definiert die Frequenz der Aktualisierung des Plug-in-Indikators.
- **Datenverkehrstatus für … :** Dient der Anzeige des Datenverkehrs oder der Datenverkehrskosten für Heute, diese Woche, diesen Monat oder die aktuelle Sitzung.

Weitere Menüpunkte des GPRS Monitor-Heute-Plug-ins:

- **Helligkeits-Bedienfeld:** Kontrolle der Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms Ihres MDA compacts.
- **Batterie-Bedienfeld:** Kontrolle der Batterieladung Ihres MDA Compacts.
- **Verbindungsstatus-Symbol:** Zeigt an, on Ihre Verbindung besteht oder unterbrochen ist und lässt Sie die Verbindung herstellen oder unterbrechen.
- **Pocket Internet Explorer-Symbol:** Öffnen des Pocket IE mit einem Antippen.
- **Posteingangs-Symbol:** Öffnen der Posteingangs-Anwendung.

Die GPRS Monitor-Anwendungen benutzen

Die **GPRS-Monitor** Anwendung ermöglicht die Anzeige der Berichte über die Nutzung Ihrer Netzwerkverbindung. Sie können Tabellen und Erläuterungen zum Datenverkehr und Kosten einsehen und diese Angaben als **CSV**-Dateien exportieren, die mit **Excel**, **Access** und ähnlicher Tabellenkalulations- und Datenbanksoftware geöffnet werden können.

Das Aufgabeleisten-Symbol

Wichtige Information werden im GPRS Monitor-Aufgabeleistensymbol angezeigt. Das Symbol zeigt standardmäßig folgende Informationen:

- **GPRS-Verbindungsgeschwindigkeit:** Die volle Leiste entspricht 19 Kbit pro Sekunde.
- **GPRS-Datenblocknutzung:** Die volle Leiste entspricht 100%. Jeder Menüpunkt entspricht 20%.
- **Batteriestatus:** Jeder Menüpunkt entspricht 20% der totalen Ladung.

Heute Plug-In

Der **GPRS-Monitor**-Heute-Plug-in zeigt folgende wichtigen Informationen zur Nutzung des **Heute-GPRS**. Das im Folgenden dargestellte wird angezeigt:

- **Heutiger Datenverkehr.**
- **Datenverkehrskosten.**
- **Aktuelle Verbindungsgeschwindigkeit:** Sie können diese Funktion so einstellen, dass sie im **Heute**-Bildschirm erscheint.

Das Aktionsfenster

Klicken Sie auf das **GPRS-Monitor**-Symbol der Aufgabenleiste, um folgende Informationen zu erhalten:

- **Datenverkehr** (für Verbindung, Tag oder Woche, je nach Einstellung).
- **Kosten** (für Verbindung, Tag oder Woche, je nach Einstellung).
- **Datenblocknutzung:** Zeigt die Menge des schon transferierten aktuellen Datenblocks an.
- **Aktuelle Geschwindigkeit.**
- **Restbetrag inklusive Tag.**
- **Restbetrag inklusive Monat.**
- **Graphik der Verbindungsnutzung der letzten 7 Tage.**

Das Aktionsfenster enthält Informationen zum aktuellen Profil und macht Angaben über die Möglichkeit eine GPRS-Verbindung einzurichten oder zu beenden. Viele Bereiche des Aktionsfensters können angeklickt werden. Auf diese Weise können Sie auf die Graphik tippen und detaillierte Tabellen einsehen, oder ein Profil durch Antippen verändern. Durch Antippen der Batterie- oder Hintergrundbeleuchtungsleiste werden entsprechende **Einstellungen** angezeigt.

Zwischen Profilen wechseln

In der Regel kann mehr als eine Verbindung benutzt werden bzw. es stehen verschiedene Einstellungen in verschiedenen Situationen zur Verfügung. Die Preise für **GPRS**-Roaming sind je nach Mobilfunkanbieter unterschiedlich. Es erscheint daher ratsam, Profile im **GPRS-Monitor** zu aktivieren, um die Verbindung je nach Situation unterschiedlich zu messen.

1. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor**.
2. Wählen Sie **Profile** im Menü **Extras**.
3. Ändern Sie im erscheinenden **Profile**-Dialog aktive Profile, benennen Sie diese um oder löschen Sie die Datenverke hrsaufzeichnungen eines bestimmten Profils.

Sind alle Profile zur Nutzung verschiedener Verbindungen konfiguriert, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Auto Profil wechseln**, so dass der **GPRS Monitor** automatisch aktive Profile, je nach Verbindung wählt.

Nachdem Sie ein Profil zum ersten Mal gewählt haben, vergewissern Sie sich, dass Sie die Einstellungen, Tarifdetails, usw. korrekt eingestellt sind **>** wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras >** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisches Ändern des Profils**.

GPRS-Datenverkehrsbericht

GPRS-Monitor bietet auch ein Hilfsmittel für die Erstellung von Berichten an. Dies dient der Erstellung detaillierter Berichte zur Nutzung der Netzwerkverbindung für einen bestimmten Zeitraum. Berühren Sie **Start > Programme > GPRS Monitor >** Registerkarte **Report**.

GPRS-Datenverkehr / Kostentabelle

Wollen Sie die Netzwerkverbindungs-Kostentabelle sehen, tippen Sie auf die Taste . Sie finden außerdem ein Dateneingabefenster und Tasten, mit denen Sie zwischen Jahres-, Monats- und Tagesansicht wählen können. In der Kostentabelle sehen Sie grüne oder blaue Leisten, die Onlinekosten (für Zeit bezogene Tarife) und zusätzlichen betreffenden Datenverkehr darstellen. Tippen Sie auf die Taste neben , um die Menge des Datentransfers ihrer Netzwerkverbindung anzeigen zu lassen.

Den GPRS-Datenverkehrsbericht zu Excel exportieren

Die Informationen zum **GPRS-Datenverkehr** eines Profils können als **CSV-Datei** exportiert werden und so zu einem späteren Zeitpunkt mit **Excel** oder **Access** eingesehen werden.

1. Öffnen Sie das **Berichts**-Fenster und wählen Sie Start und Datenende.
2. Drücken Sie die Taste **Auf Datei generieren** und wählen Sie den Dateinamen.
3. Kopieren Sie die gespeicherte Datei mit **ActiveSync** auf Ihrem PC.
4. Starten Sie **Excel**.
5. Öffnen Sie die vom **GPRS-Monitor** exportierte Datei als Textdatei.
6. Bestimmen Sie mit Hilfe des erscheinenden Assistenten, dass die Textdatei durch das vertikale Liniensymbol abgegrenzt wird.

GPRS Monitor-Daten sichern

Informationen zum **GPRS-Datenverkehr** werden in einer Datei unter **/Eigene Dateien/GPRS Monitor-Datenordner** gespeichert. Es existiert eine Datei für jedes Profil. Diese Dateien heißen:

- **GPRS Monitor_Main.dat**.
- **GPRS Monitor_Roaming.dat**.
- **GPRS Monitor_Custom1.dat**.
- **GPRS Monitor_Custom2.dat**.
- **GPRS Monitor_Custom3.dat**.

Sie können Backups dieser Dateien auf Ihrem PC oder auf einer Speicherkarte erstellen und diese, falls nötig, zum Wiederherstellen der Geräteeinstellungen Ihres MDA compact verwenden. Beachten Sie, dass Profileinstellungen (Tarif und Verbindung) nicht in diesen Dateien gespeichert werden - diese Informationen müssen nach einem eventuellen Laden der Sicherungskopien neu eingegeben werden.

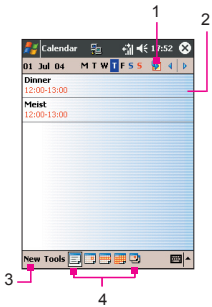
Kapitel 7

Verwendung von Outlook

7.1 Kalender
7.2 Kontakte
7.3 Aufgaben
7.4 Notizen

7.1 Kalender

Im Kalender können Sie Termine, darunter Sitzungen und andere Verabredungen planen. Sie erhalten verschiedene Ansichten des Kalenders (**Jahr**, **Tag**, **Woche**, **Monat** und **Agenda**) und können in **Kalender** so einstellen, dass Sie an Termin mittels eines Tons oder einer anderen Methode erinnert werden. Termine für den Tag können auf dem **Heute**-Bildschirm dargestellt werden.



Falls Sie auf Ihrem PC **Outlook** verwenden, können Sie Termin zwischen Ihrem MDA compact und dem PC synchronisieren. Für die **Nutzung** von ***ActiveSync*** siehe Kapitel 4.

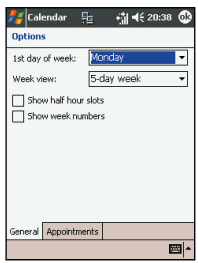
1. Berühren, um zu der Ansicht der heutigen Termine zurückzukehren.
2. Berühren, um die Termininformationen aufzurufen oder zu bearbeiten.
3. Berühren, um einen neuen Termin zu erstellen.
4. Berühren, um die Termine in verschiedenen Ansichten zu ändern.

Einen Termin einrichten oder verändern:

1. Um einen neuen Termin zu erstellen, berühren Sie **Neu**. Um ein neues Datum aus dem erscheinenden Kalender auszuwählen, berühren Sie das Bildschirmdatum. Um eine neue Zeit einzugeben und auszuwählen, berühren Sie die Bildschirmzeit. Geben Sie notwendigen Informationen für den Termin ein und wenn Sie fertig sind berühren Sie **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.
2. Wenn Sie in der **Tag**esansicht arbeiten, berühren Sie den Zeitschlitz für den neuen Termin und dann **Neu**, um die Zeit automatisch für Sie eingeben zu lassen.

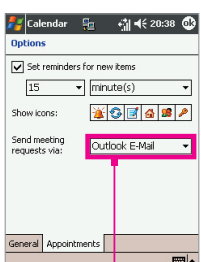
3. Um einen Termin zu ändern, berühren Sie ihn im Kalender und berühren dann **Bearb**. Ändern Sie jedes Detail des Termins, in dem Sie auf das entsprechende Detail tippen und geben die neue Information ein.

Beim Eingeben einer Zeit können Sie das Militär- oder das abgekürzte Zeitformat eingeben, wie z. B. 2300 (wird zu 11:00 PM), 913pm (wird zu 9:13 PM), 911 (wird zu 9:11 AM) und 9p (wird zu 9:00 PM).



Eine Besprechungsanfrage senden

Sie können mit dem **Kalender** Sitzungen mit anderen Nutzern von **Outlook** oder **Pocket Outlook** planen. Die Terminanfrage wird automatisch erstellt und entweder automatisch E-Mailgesendet, wenn Sie den **Posteingangs**-Ordner synchronisieren oder wenn Sie eine Verbindung zum E-Mail-Server herstellen.



Tippen Sie auf die Dienstleistung, die Sie zum Senden der Aufforderung zum Treffen/Besprechung nutzen möchten.

1. Erstellen Sie einen Termin und geben Sie die Termininformationen ein.
2. Berühren Sie **Teilnehmer** (es ist erforderlich, dass Sie die Eingabeoberfläche ausblenden, um diesen Kasten sehen zu können).
3. Wählen Sie die Teilnehmer aus der Liste der E-Mail-Adressen, die Sie in **Kontakte** eingegeben haben. Nur die Kontakte mit E-Mail-Adressen werden angezeigt.
4. Wählen Sie andere gewünschte Optionen aus und berühren dann **OK**.
5. Messaging erstellt automatisch eine Besprechungsanfrage und sendet diese beim nächsten Mal via E-mail, wenn Sie mit Ihrem PC synchronisieren, an die Empfänger. Jede **Notiz**, die aus Text besteht und auf der Registerkarte Notizen eingegeben wurde (handgeschriebenes und Aufnahmen werden nicht miteinbezogen), wird auch gesendet.

Wenn Sie die Besprechungsanfrage über eine Verbindung Ihres Internetdienstanbieter oder an das Netzwerk gesendet haben und nicht über eine Synchronisation mit Ihrem PC, berühren Sie die Registerkarte **Extras > Optionen >** Registerkarte **Termine**. Berühren Sie in **Besprechungsanfragen senden über** den Dienst, den Sie nutzen möchten, um die Besprechungsanfrage zu senden.

Die Zusammenfassung benutzen

Wenn Sie im **Kalender** einen Termin berühren, wird ein Übersichtsfenster angezeigt. Um den Termin zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**.

Eine Erinnerung für einen Termin festlegen:

1. Unter **Kalender** tippen Sie auf die Verabredung und tippen danach auf die obere Teil des Bildschirms mit der Zusammenfassung, wenn Sie die Verabredung abändern möchten.
2. Berühren Sie in der Mitte des Übersichtsfensters **Erinnerung** und wählen **Erinnerung** aus.
3. Um zu ändern wie viele Minuten Sie vor einem Termin erinnert werden sollen, berühren Sie die angezeigten Minuten.

Zum automatischen Einstellen einer Erinnerung für alle neuen Verabredungen tippen Sie auf dem Kalender auf **Extras > Optionen >** auf die Registerkarte **Verabredungen > Erinnerung für neue Elemente einstellen**.

Einen Termin übertragen

Um einen Termin zu übertragen, berühren und halten Sie den Termin in der Kalenderliste. Berühren Sie in dem erscheinen Popupmenü **Termin übertragen…** Wenn Sie **Infrarot (IR)** benutzen, richten Sie die **IR**-Anschlüsse zwischen den Geräten so aus, dass sie sich in einer geringen Reichweite voneinander befinden und nichts die Übertragung stört.

7.2 Kontakte

Kontakte enthält eine Liste der Freunde und Kollegen, so dass Sie leicht an die Informationen gelangen können, die Sie zu Hause oder unterwegs benötigen. Sie können persönliche und geschäftliche Informationen eingeben.

Falls Sie auf Ihrem PC **Outlook** verwenden, können Sie die Kontakte zwischen Ihrem Gerät und dem PC synchronisieren. Siehe dazu ***ActiveSync*** im Kapitel 4.

Kontakte ansehen:

1. Wählen Sie die Kontaktkategorie, die Sie in der Liste sehen möchten.
2. Tippen Sie hierauf und geben Sie einen Teil des gesuchten Namens ein, um ihn schnell in der Liste zu finden.
3. Berühren Sie die Buchstaben auf der rechten Seite des Kontakts, z. B. **H** (Tel. privat), **B** (Tel. Büro) und **M** (Mobiltel.), um zusätzliche Telefonnummern und E-Mail-Adressen ansehen zu können.
4. Berühren, um die Kontaktdaten zu sehen oder zu bearbeiten.
5. Berühren und halten, um ein Popupmenü mit verfügbaren Aktionen aufzurufen.

Um die Darstellung der Daten in den Listen zu ändern, berühren Sie **Extras** und dann **Optionen**.

Einen Kontakt erstellen oder verändern:

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Kontakte > Neu**.
2. Geben Sie über das Eingabefeld einen Namen und die weiteren Informationen zum Kontakt ein. Um weitere Felder sichtbar zu machen, müssen Sie die Bildlaufleiste bewegen.
3. Der Kontakt wird einer Kategorie zugewiesen, indem Sie rollen, und **Kategorien** berühren und eine Kategorie aus der Liste wählen. Sie können die Kontakte nach Kategorien anzeigen lassen.

4. Um Notizen hinzuzufügen, berühren Sie die Registerkarte **Notizen**. Sie können Text, Zeichnungen oder Aufnahmen hinzufügen.
5. Um einen Kontakt zu ändern, berühren Sie ihn in der Kontaktliste und berühren dann **Bearb**. Um die Bearbeitung abzubrechen, berühren Sie **Bearb. > Rückgängig**. Wenn Sie fertig sind, berühren Sie **OK**, um zur Kontaktliste zurückzukehren.

Wenn Sie einen Namen mit mehr als zwei Worten eingeben möchten, wird das mittlere Wort als zweiter Vorname gespeichert. Wenn Ihr Kontakt einen doppelten Vor- oder Nachnahmen hat, berühren Sie den Pfeil bei **Name** und geben die Namen in dem entsprechenden Feld ein.

Einen Kontakt suchen:

- Berühren Sie **Start > Programme > Suchen**. Geben Sie den Kontaktnamen (Vor-, Nach- oder 2. Vorname), Telefonnummer oder Adresse ein. Wählen als Typ **Kontakte**. Berühren Sie danach **Los**.
- Beginnen von **Kontakte** aus mit dem Tippen eines Kontaktnamens bis Sie ihn auf dem Bildschirm sehen. Um alle Kontakte wieder anzeigen zu lassen, berühren Sie das Textfenster oben auf dem Bildschirm und löschen den Text oder Sie berühren das Pfeil-Symbol recht in neben dem Textfenster.
- Berühren Sie eine der Buchstabengruppen, die am oberen Rand des Bildschirms angezeigt werden. Dies bringt Sie zu den Kontaktnamen, die mit diesen Buchstaben beginnen.
- Berühren Sie in der Kontaktliste die Kategorieliste (als Standardeinstellung mit **Alle Kontakte** gekennzeichnet) und berühren die Kategorie, die Sie einem Kontakt zugewiesen haben. Um wieder alle Kontakte anzuzeigen, wählen Sie **Alle Kontakte**. Um einen Kontakt anzusehen, der nicht zu einer Kategorie zugeordnet ist, wählen Sie **Keine Kategorien**.
- Um die Namen der Firmen anzuzeigen, bei denen die Personen der Liste arbeiten, berühren Sie **Ansicht > Nach Firma**. Die Anzahl der Personen, die für diese Firma arbeitet, wird rechts neben dem Firmennamen angezeigt.
- Halten Sie den oberen Teil des Navigations-Pads gedrückt, bis die Buchstaben groß auf dem Bildschirm erscheinen. Blättern Sie dann mit dem Navigations-Pad durch das Alphabet und wählen einen Buchstaben aus.

Einen Kontakt übertragen:

1. Um einen Kontakt zu übertragen, berühren und halten Sie den Kontakt in der Kontaktliste. Berühren Sie im Popupmenü **Kontakt übertragen**.
2. Um mehrere Kontakte zu übertragen, berühren und halten Sie die ausgewählten Kontakte. Berühren Sie danach **Extras > Kontakte übertragen**.

Wenn Sie **Infrarot (IR)** benutzen, richten Sie den **IR**-Anschluss des Ihres MDA so aus, dass dieser und sich in einer geringen Reichweite von dem anderen MDA befindet und nichts die Übertragung stört..

Ändern der Optionen:

1. Berühren Sie in der Kontaktliste **Extras > Optionen**.
2. Um den verfügbaren Platz für angezeigte Kontakte in der Kontaktliste zu erhöhen, löschen Sie den Eintrag in dem Auswahlfeld **ABC-Registerkarten anzeigen**.
3. Die Ortskennzahl und Land/Region für einen neuen Kontakt werden basierend auf den Informationen in den **Einstellungen Land/Region** automatisch eingegeben.

Benutzen der Zusammenfassung

Wenn Sie einen Kontakt in der Kontakt-Liste berühren, erscheint ein Übersichtsfenster. Um die Daten zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**.

7.3 Aufgaben

Mit Aufgaben können Sie Ihre Pläne verfolgen. Eine Reihe von Aufgabeninformationen kann auf dem **Heute-**Bildschirm dargestellt werden. Wenn Sie **Outlook** auf Ihrem PC verwenden, können Sie Aufgaben zwischen Ihrem MDA compact und dem PC synchronisieren. Siehe ***ActiveSync*** im Kapitel 4.

Eine Aufgabe erstellen oder verändern:

1. Um eine Aufgabe mit detaillierten Informationen zu erstellen, so z. B. Beginn und Fälligkeitsdatum, berühren Sie **Start > Kalendar > Aufgaben > Neu**.

2. In der Aufgabenliste können Sie Aufgaben nach Kategorien anzeigen.
3. Um die Aufgabe einer Kategorie zuzuordnen, berühren Sie **Kategorien** und wählen aus der Liste eine Kategorie aus. Um eine neue Kategorie zu erstellen, berühren Sie die Registerkarte **Hinzufügen/Löschen**, geben den Namen für die Kategorie ein und berühren dann **Hinzuf**. Die neue Kategorie wird automatisch in der Registerkarte **Auswählen** ausgewählt.
4. Um Notizen hinzuzufügen, berühren Sie die Registerkarte **Notizen**. Sie können Text, Zeichnungen oder Aufnahmen hinzufügen. Wenn Sie fertig sind, berühren Sie **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.
5. Um eine Aufgabe zu verändern, berühren Sie diese in der Aufgabenliste und berühren danach **Bearb**. Um schnell eine Aufgabe zu erstellen, geben Sie in dem oben am Bildschirm befindlichen Feld **Neue Aufgabe Hier tippen** den Text ein. Wenn Sie dieses Feld nicht sehen, berühren Sie **Extras > Bearbeitungsleiste**.

Eine Erinnerung für eine Aufgabe festlegen:

1. Berühren Sie in der Aufgabenliste die Aufgabe und berühren dann **Bearb**.
2. Berühren Sie **Fällig** und geben eine Fälligkeit ein, wenn Sie dies noch nicht getan haben.
3. Berühren Sie **Erinnerung** und wählen Sie **Erinnerung**. Sie werden morgens um 8:00 Uhr am Tag der Fälligkeit erinnert werden.
4. Um das Erinnerungsdatum zu ändern, berühren Sie das angezeigte Datum.
   Um automatisch an neue Aufgaben, die eine Fälligkeit haben, erinnert zu werden, berühren Sie in der Aufgabenliste **Extras > Optionen** und wählen **Erinnerung autom. einstellen aus**.
   Um zu wählen, wie sie erinnert werden sollen, z. B. durch einen Ton, berühren Sie **Start >** Registerkarte **Privat > Sounds & Benachrichtigungen**.

Benutzen der Zusammenfassung

Wenn Sie eine Aufgabe in der Aufgaben-Liste berühren, erscheint ein Übersichtsfenster. Um die Aufgabe zu ändern, berühren Sie **Bearbeiten**.

Eine Aufgabe übertragen

Um eine Aufgabe zu übertragen, berühren und halten Sie die Aufgabe in der Aufgabenliste. Berühren Sie im Popupmenü **Auftrag übertragen**.

7.4 Notizen

Halten Sie schnell Gedanken, Benachrichtigungen, Ideen, Zeichnungen und Telefonnummern fest. Sie können eine Notiz schriftlich oder mittels geschriebenem Text, Zeichnungen oder Aufnahmen festhalten. Sie können Ihre Notizen auch mit anderen über E-Mal, Infrarot und über die Synchronisation mit Ihrem PC teilen. Siehe für mehr Information Kapitel 4.

Um Dokumente mit fortschrittlichen Formatierungen oder Dateivorlagen, wie z. B. Listen mit Nummerierungspunkten oder Tabulatoren, erstellen zu können, benutzen Sie die Textverarbeitungssoftware, die für Ihr Gerät entwickelt wurde, so z. B. **Pocket Word**.

Eine Notiz erstellen:

1. Berühren Sie **Start > Kalendar> Notizen > Neu**.
2. Erstellen Sie Ihre persönliche Notiz, indem Sie Text schreiben, zeichnen, tippen und aufnehmen. Weitere Informationen zur Verwendung des Eingabefeldes, zum Schreiben und Zeichnen auf dem Bildschirm und zur Aufnahme finden Sie im Kapitel 2 ***Daten eingeben***.

Sie können ein Datum in eine Notiz eingeben. Entmarkieren Sie zuerst und stellen Sie sicher, dass keine Zeichnungen ausgewählt wurden. Berühren und halten Sie als nächstes irgendwo auf der Notiz und berühren dann in dem Popupmenü **Datum einfügen**.

Eine Notiz per Email versenden:

1. Wenn Sie noch nicht **Messaging** eingerichtet haben, um Nachrichten senden und empfangen zu können, so tun Sie dies bitte jetzt. Siehe Kapitel 8.

2. Halten und berühren Sie in der Notizenliste die Notiz oder die Aufnahme. Um mehrere Notizen oder Aufnahmen auszuwählen, berühren und ziehen Sie diese. Berühren und halten Sie danach die ausgewählten Elemente.

3. Berühren Sie in dem erscheinenden Popupmenü **Über E-Mail senden**. Eine neue Nachricht mit dem angefügten Element wird erstellt.

Eine Notiz übertragen

Um einen Notiz zu übertragen, berühren und halten Sie die Notiz in der Notizliste. Berühren Sie im Popupmenü **Notiz übertragen**.

Ändern der Optionen:

1. Berühren Sie in der Notizliste **Extras > Optionen**.

2. In der Liste **Standardformatvorlagen** können Sie eine vorgefertigte Formatvorlage für die Anwendung mit allen neuen Notizen wählen.

3. Falls Sie die meisten Ihrer Notizen und Aufnahmen auf eine Speicherkarte speichern, tippen Sie unter **Speichern unter** auf **Speicherkarte**, damit die neuen Elemente automatisch auf Ihrer Speicherkarte gespeichert werden.

Kapitel 8

Nachrichten

8.1 E-Mail- und Text-Nachrichten
8.2 MSN-Messenger
8.3 EmailWiz
8.4 MMS-Nachrichten

8.1 E-Mail- und Text-Nachrichten

Sie können E-Mail- Text-und Multi Media-Nachrichten in **Messaging** empfangen. E-Mail-Nachrichten werden versendet, in dem Sie eine Adresse benutzen, die Sie von Ihrem Internetdienstanbieter, einem E-Mail-Dienstanbieter oder von Ihrem Arbeitgeber erhalten haben. Text-und Multi Media Nachrichten werden durch Ihren Diensteanbieter T-Mobile gesendet und empfangen und zwar, indem Sie eine Telefonnummer als Nachrichtenadresse verwenden.

Sie können E-Mails auch senden und empfangen, indem Sie mit Ihrem PC synchronisieren oder indem Sie eine Verbindung zu einem Post Office Protocol 3- (POP3) oder zu einem Internet Message Access Protocol 4- (IMAP4) Mailserver aufbauen. Sie müssen ein E-Mail-Konto für jede Methode einrichten, die Sie benutzen, ausgenommen das **Outlook**-E-Mail-Konto, welches vorher eingestellt ist. Das **Outlook**-E-Mail-Konto auf Ihrem MDA compact wird dazu benutzt Nachrichten zu speichern, die durch die Synchronisation mit einem PC gesendet und empfangen haben. Die Kontonamen erscheinen, sobald Sie die Ordnerliste öffnen, welche links unter der Navigationsleiste in der Ansicht der Nachrichtenliste zu finden ist.

Wie Sie Kopien der Nachrichten herunterladen hängt davon ab, wie Sie die Nachrichten empfangen:

- Wenn Sie E-Mail-Nachrichten durch einen externen E-Mail-Server empfangen, folgen Sie den Anweisungen, der nächsten Seite unter ***„Herunterladen einer Nachricht von einem Server“***.
- Wenn Sie E-Mail-Nachrichten durch **ActiveSync** empfangen, starten Sie eine Synchronisation. Für weitere Informationen, siehe Kapitel 4.
- Textnachrichten werden automatisch empfangen, wenn Ihr MDA compact eingeschaltet ist. Nachrichten werden bei Ihrem Dienstanbieter bis zum nächsten Mal, wenn Ihr Telefon einmalnict eingeschaltet ist, um dann nach dem einschalten sofort zugestellt zu.

Mit einer Synchronisation werden Nachrichten zwischen dem **Posteingang**sordner des MDA compact für das **Outlook**-E-Mail-Konto und dem **Posteingang** des PC synchronisiert, indem **ActiveSync** und **Exchange** oder **Outlook** verwenden werden. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 4.

Ein Konto einrichten:

Öffnen Sie **Messaging** auf Ihrem MDA compact, indem Sie auf **Start > Nachrichten** tippen. Unter Konten wählen Sie **Outlook E-mail**. Tippen Sie auf **Konten**, **Neues Konto**, um ein Konto zu errichten. **Konten > Neues Konto**. Der **E-mail Setup**-Assistent fordert Sie auf, die notwendigen Informationen einzugeben, um die Konfiguration zu beenden.

1. Geben Sie Ihre E-Mail-**Adresse** ein und berühren Sie dann **Weiter**.

2. Die **Autokonfiguration** wird versuchen, Ihren MDA compact mit Ihrem E-Mail-Server zu verbinden und automatisch die notwendigen Verbindungseinstellungen herunterladen. Wenn die **Autokonfiguration** nicht erfolgreich verläuft, kontaktieren Sie Ihren Internetdienstanbieter oder Ihren Netzwerkadministrator.

3. Geben Sie **Ihren Namen**, **Benutzernamen** und das **Kennwort** ein. Berühren Sie danach **Weiter**. Wenn Sie **Kennwort speichern** auswählen, wird Ihr MDA compact Sie beim nächsten Mal, wenn Sie sich bei Ihrem E-Mail-Konto anmelden, nicht nach einem Kennwort fragen. Andere Leute haben dann aber ebenfalls Zugang zu Ihrem E-Mail Konto, wenn Sie Ihren MDA compact verlieren sollten.

4. Wählen Sie den geeigneten **Kontotyp** aus, den Ihr E-Mail-Provider unterstützt (**POP3** oder **IMAP4**). Geben Sie einen **Namen** für Ihr E-Mail-Konto ein und berühren danach **Weiter**.

5. Geben Sie die Daten Ihres E-Mail-Providers für **eingehende** und **ausgehende** E-Mails ein und berühren Sie dann **Fertig**.

Wenn Sie fertig sind, berühren Sie **Konten**. Ihr neues E-Mail-Konto wird in diesem Menü angezeigt. Sie können die Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server an diesem Punkt starten.

Sie können mehrere E-Mail-Konten einrichten, einschließlich Ihrem **Outlook** E-Mail-Konto. Eine **Text-Nachrichten**-Konto und ein **MMS**-Konto befinden sich bereits vorkonfiguriert in **Messaging**.

Ändern der Optionen für ein Konto:

1. Berühren Sie **Konten > Konten…**.
2. Berühren Sie den Namen des Kontos und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ein Konto löschen:

1. Berühren Sie **Konten > Konten…**.
2. Berühren und halten Sie den Namen des Kontos **>** und berühren dann **Löschen**.

Sie können die Konten für Text-Nachrichten und MMS nicht löschen.

Herunterladen von Nachrichten von einem Server

Berühren Sie in **Messaging Konten > Verbinden**, um eine Verbindung mit dem Internet oder Ihren Firmennetzwerk aufzubauen, je nach Konto. Für mehr Informationen siehe Kapitel 6.

1. Berühren Sie **Konten** und stellen Sie sicher, dass das Konto, das Sie benutzen möchten ausgewählt ist (mit einem Punkt markiert).
2. Berühren Sie **Verbinden**. Die Nachrichten auf Ihrem MDA compact und dem E-Mail-Server sind synchronisiert. Neue Nachrichten werden in den **Posteingang**sordner auf Ihren MDA compact herunter geladen. Nachrichten, die sich im **Postausgang**sordner auf Ihrem MDA compact befinden, werden gesendet. Und Nachrichten, die auf dem Server gelöscht wurden, werden von **Posteingang** Ihres MDA gelöscht. Berühren Sie eine Nachricht in der Nachrichtenliste, um diese zu öffnen.
3. Wenn Sie eine Nachrichten lesen und entscheiden, dass Sie eine vollständige Kopie benötigen, berühren Sie **Bearb**. **> Zum Download mark**. während Sie sich im Nachrichten-Fenster befinden. Wenn Sie sich in der Nachrichtenliste befinden, berühren und halten Sie die Nachricht und berühren dann **Zum Download mark**. Dies wird auch die Anhänge zu den Nachrichten herunterladen, wenn Sie die Option beim Einrichten des E-Mail-Kontos ausgewählt haben. Sie können auch wählen, dass vollständige Kopien der Nachrichten als Standardeinstellung herunter geladen werden.
4. Wenn fertig, berühren Sie **Konten > Verbindung abbrechen**.

Anhänge empfangen

Beim Senden eines Anhangs mit einer E-Mail-Nachricht oder beim Herunterladen vom Server wird ein Symbol am unteren Ende der Nachricht erscheinen und zwar in deren eigener Fensterscheibe. Tippen Sie das Anhangsymbol, um den Anhang zu öffnen, falls dieser vollständig herunter geladen wurde. Sie können einen Anhang beim nächsten Mal, wenn Sie verbunden sind, zum Herunterladen markieren **(nur IMAP4-Konten)**.

Durch Synchronisation:

1. Starten Sie **ActiveSync** auf Ihren PC.
2. Klicken Sie **Datei > Mobiles Gerät >** und wählen Sie dann Ihren MDA compact aus.
3. Klicken Sie **Extras >** und danach **Optionen**.
4. Wählen Sie das Nachrichtenkonto **> Einstellungen**, und danach **Dateianhänge mit einbeziehen**.

Durch einen entfernten IMAP4 E-Mail-Server:

1. Unter **Messaging** berühren Sie **Konten > Konten… > IMAP4**.
2. Berühren Sie **Weiter** bis Sie **Serverinformationen** erreichen **>** und berühren dann **Optionen**.
3. Berühren Sie **Weiter** zweimal **> Erhalte vollständige Kopie der Nachrichten** und **Wenn vollständige Kopie erhalten, erhalte Nachricht**.

Eingebettete Bilder und Objekte können nicht als Anhänge empfangen werden. Eine eingebettete Nachricht kann als ein Anhang angesehen werden, wenn Sie **IMAP4** benutzen, um E-Mails zu empfangen. Jedoch funktioniert diese Funktion nicht, wenn **TNEF (Transport Neutral Encapsulated Format)** aktiviert wurde, so dass Sie Besprechungsanfragen empfangen können.

Ein Nachricht erstellen und senden:

Die Option **Textnachrichten (SMS)** kann nicht verwendet werden, um E-Mail-Nachrichten zu versenden. Sie können die Doppelpfeile neben dem **Betr.**-Feld berühren, um die komplette Kopfzeile aufzurufen. Wählen Sie aus der **Konto**-Liste ein E-Mail-Konto.

Wenn Sie Text-Nachrichten (SMS) senden und wissen möchten, ob diese empfangen wurden, so berühren Sie vor dem Senden der Nachricht **Extras > Optionen > Übermittlungsbestätigung für Nachrichten anfordern**.

Sie können Text-Nachrichten vom **Telefonwahlbildschirm** aus senden, indem Sie **Extras > SMS senden** berühren. Ein Bildschirm für eine neue Nachricht erscheint dann in **Messaging**.

1. Berühren Sie in der Nachrichtenliste **Konten** und wählen **Outlook E-Mail**, **Text-Nachrichten (SMS)** oder das gewünschten E-Mail-Konto aus.
2. Berühren Sie **Neu**.
3. Geben Sie die E-Mail- oder Text-Nachrichten-Adresse einer oder mehrerer Empfänger ein, getrennt von einem Semikolon. Um die Adressen und Telefonnummern von **Kontakte** zu benutzen, berühren Sie **An** oder berühren Sie die Taste **Adressbuch**.
4. Geben Sie Ihre Nachricht ein. Um schnell oft verwendete Nachrichten einzugeben, berühren Sie **Kurztext** und berühren Sie gewünschte Nachricht.
5. Um eine Rechtschreibprüfung durchzuführen, berühren Sie **Extras > Rechtschreibprüfung**.
6. Berühren Sie **Senden**. Wenn Sie offline arbeiten, wird die Nachricht in den **Postausgangs**ordner verschoben und bei der nächsten Verbindung mit dem Netz versendet.

Die Nachrichten und Ordner verwalten

Standardmäßig werden Kurznachrichten in einem der fünf Ordner, die Sie eingerichtet haben, angezeigt: **Posteingang**, **Postausgang**, **Gelöschte Objekte**, **Entwürfe** und **Gesendete Objekte**. Die Nachrichten, die Sie durch das E-Mail-Konto empfangen und senden werden in diesen Ordnern gespeichert. Sie können auch zusätzliche Ordner in dieser Hierarchie erstellen. Das Verhalten der Ordner, die Sie erstellt haben, hängt davon ab, ob Sie **Outlook E-Mail-**, **Text-Nachrichten-**, **POP3-**, **MMS-** oder **IMAP4-**Konten verwenden.

Wenn Sie ein **Outlook E-Mail-**Konto verwenden, werden E-Mail-Nachrichten des **Posteingang**sordners in **Outlook E-Mail** automatisch mit Ihrem MDA compact synchronisiert. Sie können wählen, dass zusätzliche Ordner synchronisiert werden, indem Sie diese für **ActiveSync** vormerken. Die Ordner, die Sie erstellen und die Nachrichten, die Sie verschieben, erscheinen dann in der gleichen Weise auf dem Server.

Wenn Sie ein **Text-Nachrichten**-Konto benutzen, werden Nachrichten im **Posteingang**sordner gespeichert.

Wenn Sie ein **POP3-**Konto verwenden und E-Mails in einen eingerichteten Ordner verschieben, wird die Verbindung zwischen den Mails auf Ihrem MDA und den Kopien auf dem E-Mail-Server unterbrochen. Wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung herstellen, erkennt der Server, dass die E-Mails aus dem **Posteingang**sordner des MDA fehlen und wird sie auf dem Server löschen. Dadurch werden doppelte Kopien einer E-Mail vermieden, aber das bedeutet auch, dass Sie nicht mehr auf E-Mails zugreifen können, die Sie nicht auf dem MDA compact geschrieben haben.

Wenn Sie ein **IMAP4**-Konto verwenden, werden die Ordner, die Sie erstellen und die E-Mail-Nachrichten, die Sie verschieben auf die gleiche Weise auf dem Server erscheinen. Deshalb sind Nachrichten verfügbar, sobald Sie sich mit einem Mail-Server verbinden, sei es von Ihrem MDA compact oder von einem PC. Diese Synchronisation der Ordner findet immer dann statt, wenn Sie sich mit Ihrem Mail-Server verbinden, neue Ordner anlegen oder umbenennen/löschen, wenn Sie verbunden sind.

Für alle Konten mit Ausnahme von **Outlook E-Mail** gilt, dass Sie die Ordneroptionen durch berühren von **Extras > Ordner verwalten** erreichen können.

8.2 MSN Messenger

Die MSN Messenger-Funktionen beinhalten:

- Zu sehen, wer gerade online ist.
- Senden und empfangen Sie Sofortnachrichten.
- Ein Sofortnachrichten-Gespräch führen mit Gruppen aus Kontakte.
- Kontakten Ihren Online-Status mitzuteilen.
- Kontakte zu blockieren, so dass Ihr Online-Status nicht einzusehen ist oder es nicht möglich ist Ihnen Nachrichten zuzusenden.

Um **MSN Messenger** zu verwenden, müssen Sie ein **Passport** Konto oder ein **Exchange**-E-Mail-Konto, das von Ihrem Arbeitgeber bereitgestellt wurde, besitzen. Sobald Sie eines dieser Konten erhalten haben, müssen Sie folgendes tun:

- Ein Konto in **MSN Messenger** einrichten.
- Sich bei **MSN Messenger** anmelden.

Ein Konto einrichten

Bevor Sie den **MSN Messenger** anwenden können, müssen Sie das Sofortnachrichten-Konto einrichten. Für den **MSN Messenger-Service** müssen Sie über einen **Passport** oder ein **Hotmail**-Konto verfügen. Für **Exchange Instant Messaging** benötigen Sie ein **Exchange**-Konto.

1. Um **MSN Messenger-Servi**ce zu benutzen, richten Sie eine Verbindung zum Internet ein. Um **Exchange Instant Messaging** zu benutzen, richten Sie eine Verbindung zu Ihrem Firmennetzwerk ein.
2. Berühren Sie **Start > Programme > MSN Messenger**.

3. Berühren Sie in **MSN Messenger** Registerkarte **Extras > Optionen >** Registerkarte **Konten**.
4. Wählen Sie **MSN Messenger Service aktivieren** und/oder **Exchange Instant Messanging aktivieren**.
5. Geben Sie Ihren Benutzernamen und das Kennwort für die ausgewählten Konten ein. Ihr Benutzername hat üblicherweise die Form **Benitzername@Domäne.com**.
6. Wenn Sie beide Konten ausgewählt haben, berühren Sie **Einstellungen** und wählen aus, welches Konto zuerst angemeldet werden soll.
   - Um ein Passport-Konto einzurichten, gehen Sie zu http://www.passport.com.
   - Um ein Hotmail-Konto einzurichten, gehen Sie zu http://www.hotmail.com.
   - Um ein Exchange-Konto einzurichten, richten Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Anmelden und Abmelden

1. Um sich anzumelden, berühren Sie irgendeinen Punkt auf dem Bildschirm. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
2. Um sich abzumelden, berühren Sie **Extras > Abmelden**.

Um sich anzumelden, wenn Ihr MDA compact mit dem Internet verbunden ist, berühren Sie **Extras > Optionen > Registerkarte Allgemein >** und wählen Sie dann das Auswahlkästchen **Diese Verbindung ausführen, wenn Verbindung hergestellt ist**.

Das Anmelden bei Ihrem **Exchange**-Konto kann einige Minuten dauern. Dies hängt von Ihrer Verbindungsgeschwindigkeit. Das Verringern der Zahl der **Exchange**-Kontakte wird Ihre Anmeldezeit reduzieren.

8.3 EmailWiz

Sie müssen ein Email-Konto in Ihrem MDA Compact einrichten, bevor Sie Emails senden oder empfangen können. Der **EmailWiz** vereinfacht diesen Einrichtungsvorgang. Mit diesem Hilfsprogramm können Sie die Emails von den meisten Mail-Dienstanbietern (MSPs) auf der ganzen Welt empfangen.

Einen E-Mail-Konto einrichten:

1. Wählen Sie **EmailWiz** aus der Programmliste aus.
2. Der Willkommens-Bildschirm erscheint. Berühren Sie **Weiter**, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.
3. Der nächste Bildschirm ist der **Email-Adressen**-Bildschirm. Geben Sie Ihre Email-Adresse in dem Kasten ein und berühren Sie Weiter, um fort zufahren.

4. Der nächste Bildschirm, der erscheint, ist der Passwort-Bildschirm, welcher Ihren Emaildienstanbieter, die Email, die sie gerade eingegeben haben, ihren Benutzernamen und ihr Passwort enthält. EmailWiz kalkuliert die ersten drei Kästchen von der gegebenen Email-Adresse und zeigt diese an. Geben Sie Ihr Passwort ein und berühren Sie Weiter, um fort zufahren.
5. Der Bildschirm mit der Email-Adresse erscheint. Geben Sie Ihre Email-Adresse, den Benutzernamen und ein Passwort in die entsprechenden Felder ein und berühren Sie danach zum Fortsetzen **Weiter**. Oder berühren Sie **Löschen**, um das Programm zu verlassen. Das Berühren von **Weiter** veranlasst EmailWiz die Email-Adresse mit dem bereitgestellten Email-Dienstanbieter, anzupassen, die in Schritt 3 gewählt wurden.

HINWEIS: Während der Einrichtung können Sie diese durch das Berühren von Abbrechen verlassen.

8.4 MMS-Nachrichten

Mit dem MDA compact können Sie Ihre eigenen MMS-Nachrichten, zusammen mit Fotos, Videos, Text und Ton erstellen und Ihren Freunden und Ihrer Familie übermitteln. Sie können sogar den MDA compact als Kamera benutzen, um Fotos aufzunehmen und diese sofort durch das Erstellen einer MMS-Nachricht versenden.

Den Bildschirm für die Erstellung von MMS-Nachrichten starten

MMS ist in die Funktion **Nachrichten** auf Ihrem MDA compact integriert. Sie können MMS direkt durch die Auswahl von **Start > Nachrichten >** Registerkarte **Konten > MMS** erreichen. Ihr MDA erlaubt Ihnen auch auf mehreren Wegen den Bildschirm für die Erstellung von MMS-Nachrichten zu erreichen:

- Von **Album** aus: Wählen Sie in Album ein Bild, berühren Extras **>** Senden über MMS. An dieser Stelle werden Sie zu dem Bildschirm für die Erstellung von MMS-Nachrichten in Messaging geleitet.
- Von **Kamera (optional)** aus: Nehmen Sie ein Bild oder einen Videoclip auf. Im Popupmenü des Überprüfungs-Modus stehen vier Symbole zur Auswahl, nachdem Sie ein Bild oder Videoclip aufgenommen haben. Eines dieser Symbole wird Senden über MMS sein.
- Von **Video MMS** aus: Berühren Sie **Start > Programme > Video MMS**, was Sie direkt zum Video MMS-Modus in Kamera führen wird.

Eine MMS-Nachricht erstellen

MMS-Nachrichten werden erstellt, indem unterschiedliche Folien kombiniert werden. Jede Folie kann aus einem Foto, einer Ton- oder Videodatei oder aus Text bestehen. Um zu starten, berühren Sie **Start > Messaging > Konten > MMS**. Berühren Sie im MMS-Posteingang **Neu**. Es ist möglich, dass Sie nicht automatisch auf eine leere Nachricht geleitet werden, stattdessen aber zu einer Seite, die eine vorher erstellte Formatvorlage beinhaltet. Wählen Sie eine Formatvorlage, wenn Sie möchten. Wenn Sie es vorziehen beim nächsten Mal eine leere Nachricht zu erstellen, so wählen Sie das Auswahlkästchen „Immer Standard auswählen“ aus.

Nachrichtenfenster

Nachrichtenordner ansehen:

Nach dem Start des Programms sehen Sie die Nachrichtenfenster. Wählen Sie mit dem Aktionsmenü ein Fenster zur Ansicht.

Nachrichtenoptionen ansehen:

In jedem Nachrichtenfenster können Sie eine einzelne Nachricht angetippt lassen, um so die verschiedenen Optionen zu sehen.

Optionen	Erläuterungen
Neu	Erstellt eine neue Nachricht.
Löschen	Entfernt die Nachricht.
Bewegen…	Bewegen Sie die ausgewählte Nachricht in einen anderen Ordner.
Antworten	Beantwortet eine Nachricht mit einer eigenen Nachricht.
Auf alle antworten	Schickt eine Antwort an alle in der Originalnachricht enthaltenen Adressen.
Weiterleiten	Verschickt die Nachricht an eine andere Adresse.
Senden/ Empfangen	Senden oder empfangen der ausgewählten Nachricht.
Als Ungelesen markieren	Markiert die Nachricht als empfangene und ungelesene Nachricht.
Mitteilungsinfo	Zeigt verschiedene Informationen zur Nachricht an, z. B. den Sender, die Betreffszeile, das Datum, die Zeit des Versendens und die Größe.

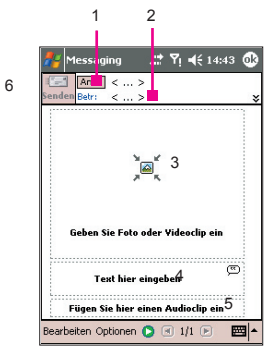
Programmeinstellungen sehen und verändern:

1. Berühren Sie **Start > Programme > MMS Composer**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen >** Registerkarte **Einstellungen**. Es gibt folgende Optionen:

Optionen	Erläuterungen
Verbinden über	Wählen Sie den Typ Ihres Internetanschlusses aus der Aktionsliste.
Verbindung mit dem Server	Wählen Sie hier Ihren Wireless-Server.
Nachrichten sofort empfangen	Normalerweise erhalten Sie eine Benachrichtigung, dass eine neue Nachricht eingegangen ist. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wird die Benachrichtigung nicht angezeigt und die Nachricht automatisch herunter geladen.
Größenbegrenzungen	Setzen Sie die maximale Größe der zu versendenden und empfangenden Nachrichten.
Nr. der Versuche vor Abbruch	Der Wert bestimmt wie oft das Programm versucht Ihre Nachrichten zu versenden, bevor abgebrochen wird.
Nur auf Heimatnetzwerk herunterladen	Zum Einstellen der Netzverbindung auf dem Heimnetzwerk.

Eine Nachricht erstellen

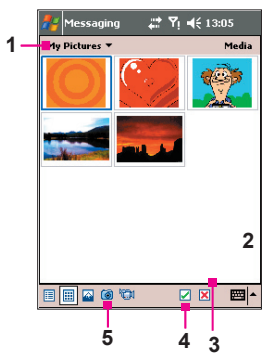
Nachrichten werden durch Kombination verschiedener Bilder erstellt. Jedes Bild kann aus einem Foto oder Video, Klängen oder Text bestehen. Nachstehend folgt eine kurze Beschreibung des Erstellungs-Bildschirms:



1. Geben Sie die Telefonnummer oder Email-Adresse des Empfängers direkt ein. Oder tippen Sie auf **An** um entweder **Telefon** zum Betrachten Ihres Telefonbuchs oder **Email** zum Betrachten des Email-Adressbuchs zu wählen.
2. Geben Sie einen Betreff für Ihre Nachricht ein.
3. Zum Wählen eines Fotos oder Videos hier tippen.
4. Zum Einfügen einer Textnachricht hier tippen.
5. Zum Einfügen eines Audio-Clips hier tippen.
6. Wenn alles angegeben ist, tippen Sie auf **Senden**. Andernfalls, tippen Sie auf **Abbrechen**.

Ein Bild oder einen Video-Clip hinzufügen:

Sie können jedem einzelnen Lichtbild entweder ein Einzelbild oder einen Video-Clip hinzufügen. Nachdem Sie auf den Bereich getippt haben, in den ein Foto oder ein Video eingefügt werden soll, können Sie genau das wählen, was Sie einfügen möchten.



1. In diesem Aktionsmenü können Sie einen bestimmten Standort wählen, der die Fotos/Videos enthält.
2. Wählen Sie in diesem Popupmenü **Fotos** oder **Videos**. Sie können nur je ein Foto oder einen Video-Clip jedem einzelnen Lichtbild hinzufügen.
3. Tippen Sie auf das bestimmte Foto oder auf den Video-Clip, das/den Sie hinzufügen möchten.
4. Tippen Sie auf das hinzuzufügende Foto oder auf den Video-Clip und dann zum Wählen auf ☑ tippen.
5. Um ein neues Foto oder Videoclip aufzunehmen, tippen Sie auf das **Kamera** Symbol. Das aufgenommene Foto-/Video-clip wird dann automatisch eingesetzt.

Zur Ansicht der **Datei-Infos** und **Löschen**-Optionen tippen Sie auf eine Datei und halten Sie diese gedrückt. Die **Datei-Infos** zeigen den Dateinamen, die Auflösung, das Datum und das Format eines Fotos an. Bei der Ansicht der Informationen der Videodateien wird ebenfalls die Dauer des Videos aufgelistet. Durch **Löschen** wird die Datei gelöscht.

Text hinzufügen:

Text kann zu einem beliebigen Lichtbild hinzugefügt werden. Den neuen Text geben Sie entweder mit der Tastatur ein oder Sie wenden **Vorgespeicherter Text** an. **Vorgespeicherter Text** besteht aus zuvor gespeicherten Wörtern oder Sätzen:

1. Tippen Sie auf das Fenster **Text hier einfügen** und geben Sie danach den zu sendenden Text ein.
2. Zum Einfügen von **Vorgespeichertem Text** tippen Sie auf das kleine Symbol in der oberen rechten Ecke im Fenster **Text hier einfügen** und wählen Sie dann einen Satz auf der Liste aus. Zum Wählen dann auf ✓ tippen.
3. Wollen Sie existierenden vorgefertigten Text hinzufügen, bearbeiten oder löschen, halten Sie den Bildschirm mit dem vorgefertigten Text angetippt.

Audiodateien hinzufügen:

Einzelne Audiodateien können zu jedem Dia hinzugefügt werden. Sie können eine existierende Sounddatei einfügen oder eine neue Datei erstellen.

1. Im Popupmenü wählen Sie einen Standort, in dem die Audiodateien enthalten sind.
2. Tippen Sie auf die Datei, welche Sie anwenden möchten.
3. Schauen Sie sich diese Audiodateien an, indem Sie auf sie tippen. Nutzen Sie zum **Stopp**en und zur **Wiedergabe** der Datei die untere Werkzeugleiste.
4. Um den Clip einzufügen, drücken Sie ✓, Andererseits drücken Sie ✗.
5. Wollen Sie eine neue Audiodatei aufnehmen, tippen Sie auf das **Aufnahme** Symbol und tippen Sie auf ● um mit der Aufnahme zu beginnen, und ■ um sie zu beenden. Der Clip wird automatisch eingefügt.

Menübefehle

Folgende Befehle sind im unteren Bereich des Bildschirms verfügbar:

1. Bearbeiten

Folie einfügen	Zum Hinzufügen einer neuen, leeren Folie zu Ihrer Nachricht.
Neu von Vorlage…	Lässt Sie eine neue Nachricht erstellen, indem Sie eine vorher erstellte Formatvorlage benutzen.
Als Vorlage speichern	Lässt Sie eine momentane Nachricht als Formatvorlage für eine spätere Benutzung speichern.
Präsentation löschen	Entfernt die gegenwärtige **Präsentation** sud Ihrer Nachricht.
Präsentation organisieren…	Zum Anordnen der Reihenfolge der **Präsentation** und zur Anzeige der Zeit einer jeden **Präsentation**.
Füge vCard hinzu	Fügt eine vCard nach Ihrer Wahl der Nachricht hinzu.
Füge vCalender hinzu	Fügt einen Termin Ihrer Wahl der Nachricht hinzu.
Bilder aufnehmen…	Hiermit können Sie ein neues Bild aufnehmen.
Video-Aufnahme…	Hiermit können Sie eine neues Video aufnehmen.
Abbrechen	Bringt Sie von der Erstellung einer Nachricht zurück zu Ihrem Nachrichtenbildschirm.

2. Optionen

Text	Wählen Sie zwischen „Top“ und „Bottom.“ Dies bestimmt, wo Ihr eingegebener Text in der Nachricht erscheinen wird.

Sende-Optionen…	■ Für das manuelle Einstellen des Datums und der Uhrzeit, wann die Nachricht gesendet werden soll, deaktivieren Sie das Kästchen **„Die Nachricht jetzt senden“**. ■ Im **„Ablauf“**-Popupmenü wählen Sie aus, wie lange die Nachricht im Server gespeichert bleiben soll. Der Server wird aufhören zu versuchen, die Nachricht nach Ablauf der eingestellten Zeit zu senden. ■ Stellen Sie die Nachrichtenpriorität im **Prioritäten**-Popupmenü ein. ■ Aktivieren Sie das Kästchen **Lieferprotokoll**, um zu erfahren, wann der Empfänger Ihre Nachricht herunter lädt.

Eine Nachricht ansehen

Beim Ansehen einer empfangenen Nachricht gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Benutzen Sie die **Wiedergabe**-Bedienelemente **(Wiedergabe/Pause, Stopp)**, um die Nachricht anzu sehen. Die Wiedergabe kann jederzeit unterbrochen werden.
2. Tippen Sie auf **Objekte**, um eine Liste mit allen Dateien zu sehen. Falls Sie eine bestimmte Datei speichern wollen, tippen Sie diese an und wählen **Speichern** im Menü **Extras**.
3. Sie können die Präsentationen auch manuell betrachten. scrllen Sie mit Hilfe der Navigationstasten durch die Nachricht.

MMS-Einstellungen

Zur Ansicht und zum Bearbeiten Ihrer **MMS-Nachrichten** tippen Sie auf das Menü **Extras**, das sich unten auf dem Bildschirm befindet und wählen **MMS-Einstellungen** aus.

Auf der Registerkarte **Vorzüge**:

- **Verbinden über:** Wählen Sie Ihren Netzwerkverbindungstyp aus dem Auswahlmenü aus.
- **Retrieve Messages Immediately** (Nachrichten sofort abrufen)**:** Typischerweise erhalten Sie eine Benachrichtigung, wenn eine neue Nachricht verfügbar ist. Wenn Sie dieses Auswahlkästchen auswählen, so werden neue Nachrichten automatisch herunter geladen. Sie können die Nachrichten ebenfalls während Roaming herunterladen.
- **Save Sent Messages** (Versendete Nachrichten speichern)**:** Wählen Sie diese Option, um eine Kopie Ihrer Nachrichten zu speichern, die Sie gesendet haben.
- **Attempts Before Giving Up:** Der Wert bestimmt wie oft das Programm versucht Nachrichten zu versenden.
- **Photo Resolution: Photo Resolution:** Wählen Sie die Auflösung aus, in der Sie Bilder versenden möchten. Sie könnnen sie kleiner als die originale Auflösung einstellen, um die Zeit für das Senden/Empfangen zu verkürzen.

Auf der Registerkarte **Servers** sind alle verfügbaren Server aufgelistet, die Sie benutzen können. Oder Sie können einen neuen Server einrichten.

Auf der Registerkarte **Infos über** sind verschiedene Programm-Informationen enthalten, wie z. B. Endnutzer-Lizenzabkommen usw.

Kapitel 9

Begleitprogramme

9.1 Pocket Word
9.2 Pocket Excel
9.3 Windows Media Player
9.4 Bilder
9.5 ClearVue PPT
9.6 ClearVue PDF
9.7 Truefax
9.8 MIDlet Manager
9.9 ZIP

9.1 Pocket Word

Sie können in **Pocket Word** Dokumente und Vorlagen erstellen und bearbeiten, genauso, wie Sie es in **Word** auf Ihrem PC tun würden. **Pocket Word-**Dokumente können als **.psw-**, **.doc-**, **.rtf-** oder **.txt-**Dateien gespeichert werden. Sie können Informationen in ein Dokument eingeben, indem Sie **tippen**, **schreiben**, **zeichnen** oder **aufnehmen**. Nach dem Sie ein Dokument geschlossen haben und ihm einen Namen gegeben haben, wird das Dokument automatisch in die **Pocket Word-Dokument**enliste platziert.

Pocket Word-Dokumente synchronisieren

Pocket Word-Dokumente können mit **Word-**Dokumenten auf Ihrem PC synchronisiert werden. Um Dateien zu synchronisieren, wählen die den **Datei**typ für die Synchronisation in ActiveSync auf Ihrem PC aus. Wenn Sie **Dateien** ausgewählt haben, wird ein ***/Eigene Dateien***-Ordner auf der Benutzeroberfläche Ihres PC erscheinen. Platzieren Sie alle Dateien, die Sie mit dem MDA compact synchronisieren möchten in diesen Ordner. Bitte beachten Sie, dass mit Kennwörtern geschützte Dateien nicht synchronisiert werden können.

Alle **Pocket Word-Dateien**, die in **\Eigene Dateien** und dessen Unterordnern gespeichert sind, werden mit Ihrem PC synchronisiert. **ActiveSync** wird die Dokumente während einer Synchronisation konvertieren. Wenn Sie eine Datei auf Ihrem PC oder auf Ihrem MDA compact löschen möchten, wird die Datei bei der nächsten Synchronisation am anderen Ort gelöscht werden. Für weitere Informationen zur Synchronisation oder zur Dateikonvertierung siehe die **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC.

Dokumentenkonvertierung

Word-Dokumente (.doc) und Vorlagen (.dot), die in Word 6.0 oder neuer auf dem PC erstellt wurden, werden auf Pocket Word-Dokumente (.psw) und -Vorlagen (.psw) konvertiert. Die Konvertierung findet statt, wenn folgendes passiert:

- Während der Synchronisation von Dateien.
- Wenn Sie eine **Word-**Datei vom Ihrem PC auf Ihren MDA compact kopieren.
- Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht mit einer angefügten **Word-**Datei auf Ihrem MDA öffnen.

Pocket Word-Dokumente werden in **Word-**Dokumente konvertiert, wenn diese synchronisiert oder zurück auf den PC kopiert werden. Während der Konvertierung von **Word** in **Pocket Word**, wird der meiste einfache Text und die Abschnittsformatierung beibehalten und angezeigt. Jedoch können einige Formatierungsmerkmale verändert oder verloren werden.

9.2 Pocket Excel

Sie können in **Pocket Excel** Arbeitsmappen und Vorlagen erstellen und bearbeiten, genauso, wie Sie es in **Excel** auf Ihrem PC tun würden. **Pocket Excel-Arbeitsmappen** können als **.pxl-**Dateien gespeichert werden. Sie können Sie aber auch im **.xls**-Format speichern. Wenn Sie eine Arbeitsmappe schließen, wird sie automatisch benannt und in der **Pocket Excel-Arbeitsmappen**liste platziert. Sie können der Arbeitsmappe ein Kennwort anfügen, um die Privatsphäre zu sichern.

Pocket Excel-Arbeitsmappen synchronisieren

Pocket Excel-Arbeitsmappen können mit Excel-Arbeitsmappen auf Ihrem PC synchronisiert werden. Um Dateien zu synchronisieren, wählen die den **Datei**typ für die Synchronisation in ActiveSync auf Ihrem PC aus. Wenn Sie **Dateien** ausgewählt haben, wird ein **/Eigene Dateien**-Ordner auf der Benutzeroberfläche Ihres PC erscheinen. Platzieren Sie alle Dateien, die Sie mit dem MDA compact synchronisieren möchten in diesen Ordner. Bitte beachten Sie, dass mit Passwörtern geschützte Dateien nicht synchronisiert werden können.

Alle **Pocket Excel**-Dateien, die in **\Eigene Dateien** und dessen Unterordnern gespeichert sind, werden mit Ihrem PC synchronisiert. **ActiveSync** wird die Dokumente während einer Synchronisation konvertieren.

Wenn Sie eine Datei auf Ihrem PC oder auf Ihrem MDA compact löschen möchten, wird die Datei bei der nächsten Synchronisation am anderen Ort gelöscht werden.

Für weitere Informationen zur Synchronisation oder zur Dateikonvertierung siehe die **ActiveSync-Hilfe** auf dem PC.

Arbeitsmappenkonvertierung

Excel-Dateien (.xls) und Vorlagen (.xlt), die in **Excel**-Version 5.0/95 oder neuer auf dem PC erstellt wurden, werden auf Pocket Excel-Arbeitsmappen (.pxl) und -Vorlagen (.pxt) konvertiert. Die Konvertierung findet statt, wenn folgendes passiert:

- Während der Synchronisation von Dateien.
- Wenn Sie eine **Excel**-Datei vom Ihrem PC auf Ihr MDA compact kopieren.
- Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht mit einer angefügten **Excel**-Datei auf Ihrem MDA öffnen.

Pocket Excel-Dokumente werden in **Excel**-Dokumente konvertiert, wenn diese synchronisiert oder zurück auf den PC kopiert werden.

Während der Konvertierung von **Excel** in **Pocket Excel**, wird der meiste einfache Text und die Abschnittsformatierung beibehalten und angezeigt. Jedoch können einige Formatierungsmerkmale verändert oder verloren werden.

9.3 Windows Media Player

Mit dem **Windows Media Player** können Sie Audio- und Video-Dateien abspielen, die auf dem MDA compact, einem Netzwerk oder im Internet gespeichert sind.

Sie können Dateien entweder im **Windows Media-** oder **MP3**-Format abspielen (dies beinhaltet Dateien mit den Zusätzen .asf, .wma, .wmv und .mp3). Um Inhalte im Windows Media-Format für Ihren MDA compact zu finden, gehen Sie auf *http://www.windowsmedia.com*.

Um den **Windows Media Player** auf Ihrem MDA compact zu starten, berühren Sie **Start > Programme > Windows Media**.

Die Wiedergabeliste

Eine Wiedergabeliste ist eine Liste mit digitalen Mediendateien, die in einer spezifischen Reihenfolge abgespielt werden. Die Verwendung der Wiedergabeliste ermöglicht es Ihnen Audio- und Videodateien zu gruppieren, um sie in einer für Sie angenehmen Weise abzuspielen. Sie können z. B. eine Wiedergabeliste Ihrer Lieblingslieder nach Interpreten oder eine Wiedergabeliste mit arbeitsrelevanten Videoclips erstellen.

Für weitere Informationen über das Erstellen und Bearbeiten einer Wiedergabeliste auf Ihrem MDA compact, wählen Sie **Hilfe** im **Start**menü.

Eine Datei in einem Netzwerk abspielen:

Um Online-Medien abzuspielen, muss Ihr MDA compact mit einem Netzwerk verbunden sein. Siehe für mehr Informationen dazu die Einstellungen für entfernte Verbindungen in Kapitel 6.

1. Berühren Sie **Extras > URL öffnen**.
2. Geben Sie eine **URL** im Feld **Zu öffnender Standort:** ein.

9.4 Bilder

Bilder organisiert und sortiert .jpg-Bilddateien auf Ihrem MDA . Sie können **Bilder** auf Ihren PC herunterladen und dann ActiveSync verwenden, um sie auf Ihren MDA compact zu kopieren. Danach können Sie sich die Bilder als Bildschirmpräsentation anzeigen lassen.

Bilder können auch von einer MMC-, SD- oder Digitalkamerakarte auf Ihren MDA compact übertragen und gespeichert werden. Schieben Sie eine Karte in den Kartenschacht ein und kopieren oder ziehen Sie dann die Bilder von Ihrem PC zum Verzeichnis Eigene Dateien auf der Speicherkarte. (Wenn die Speicherkarte das Verzeichnis Eigene Dateien nicht enthält, müssen Sie es zuvor erstellen).

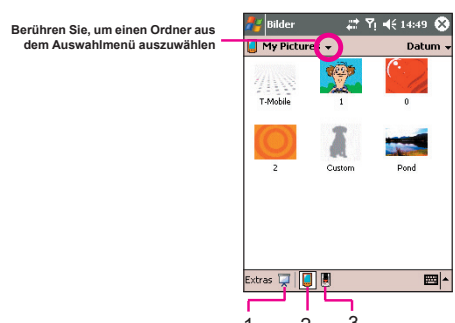
Bilder übertragen

Bilder, die Sie auf dem PC gespeichert haben, können in das Verzeichnis **Bildern** auf Ihren MDA übertragen werden. Die Bild-Synchronisierung ist bei ActiveSync nicht automatisch eingestellt. Sie müssen zur Aktivierung dieser Funktion in ActiveSync auf Ihrem Desktop Computer auf die Sync-Option **Dateien** tippen, um diese Funktion zu aktivieren.

Bilder suchen und auflisten:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie **Meine Bilder** und wählen Sie aus dem Popupmenü einen Ordner.

Bilder betrachten:



1. Berühren Sie unter **Bilder** , um Bilder als **Bildschirmpräsentation** zu betrachten.
2. Berühren Sie , um Bilder zu betrachten, die sich im Ordner **Meine Bilder** befinden.
3. Berühren Sie , um Bilder zu betrachten, die sich auf einer Speicherkarte befinden.

- Während der **Bildschirmpräsentation** berühren Sie eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm, um die Werkzeugleiste für die **Bildschirmpräsentation** anzuzeigen, mit der Sie die **Bildschirmpräsentation** unterbrechen und die Ansicht rotieren können.
- Drücken Sie auf die **Links**/**Rechts**-Regler, um sich vorwärts und rückwärts durch die Bilder zu bewegen.

Bilder sortieren:

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie das Auswahlmenü rechts oben auf dem Bildschirm, um eine Sortieroption auszuwählen, so z. B. **Name**, **Datum**, **Größe** und **Typ**.

Ein Bild löschen

Halten Sie den Stylus fest auf den Dateinamen des Bildes, das Sie löschen möchten und wählen Sie dann **Löschen** aus dem Popupmenü.

Bilder bearbeiten

Sie können Bilder **drehen**, **zuschneiden**, **zoomen** und die **Helligkeit** und den **Farbkontrast** ihrer .jpg-Bilder einstellen. Berühren Sie das gewünschte Bild und führen Sie das Folgende aus:

- Berühren Sie , um ein Bild 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
- Berühren Sie , um ein Bild zuzuschneiden, indem Sie es mit dem Stylus ziehen und den Zuschnittbereich bestimmen. Tippen Sie außerhalb des Zuschnittfeldes, um den Zuschnittvorgang rückgängig zu machen.
- Berühren Sie , um sich das Zoom-Fenster anzeigen zu lassen, von dem aus Sie ein- und auszoomen können oder aber bringen Sie ein Bild auf die volle Bildschirmgröße.
- Berühren Sie **Bearbeiten > Helligkeit und Kontrast**, um die Helligkeit und den Kontrast eines Bildes einzustellen.
- Zur Rückgängigmachung einer Bearbeitung berühren Sie **Bearbeiten > Rückgängig** oder auf **Wiederholen**, um eine Bearbeitung zu wiederholen.

Bilder als Hintergrund festlegen

Im **Heute-Bildschirm** können Sie eines ihrer eigenen jpg Bilder als Hintergrund festlegen. Sie können auch festlegen, wie dieses Bild auf dem Bildschirm erscheinen soll – z. B. durch Bestimmung des Transparenzgrades.

1. Berühren Sie in **Bilder** das Bild, das Sie als Hintergrund festlegen möchten.
2. Berühren Sie **Extras > Hintergrundbild für Heute**.

Der Transparenzgrad des Hintergrundbildes liegt standardmäßig bei 65%. Dies kann im Bildschirm **Hintergrundbild für Heute** angepasst werden.

Bilder anpassen

Sie können Ihr MDA compact so einstellen, dass **Bilder** automatisch gestartet werden, wenn sich im MDA eine Speicherkarte einer Digitalkamera eingesteckt wird. Außerdem können Sie die Verzögerungszeit von Bild zu Bild für die Bildschirmpräsentation festlegen.

Autostart auswählen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen >** Registerkarte **Allgemein**.
3. Wählen Sie das Auswahlkästchen **Digitalkamerakarten erkennen** aus.

Die Zeitverzögerung für die Lichtbild-Schau einstellen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > Bilder**.
2. Berühren Sie **Extras > Optionen >** Registerkarte **Bildschirmpräsentation**.
3. Wählen Sie dann eine Sekundenanzahl, und berühren Sie **OK**.

9.5 ClearVue PPT

ClearVue zeigt Präsentationen die unter **PowerPoint 97**, **PowerPoint 2000** und **PowerPoint 2002** erstellt wurden. **ClearVue Präsentation** ermöglicht die Ansicht Ihrer Präsentation so wie sie erstellt wurde. Das Programm ermöglicht ebenfalls die Erstellung einer **Benutzerdefinierten Folien-Liste**. Mit dieser Liste können Sie wählen, welche Folie Sie in der Präsentation benutzen wollen und in welcher Reihenfolge sie gezeigt werden.

ClearVue Präsentation zeigt die erste Bildschirmpräsentation entweder in der Ansicht **Normal** oder in der Ansicht **Foliensortierung**. Von der momentanen Ansicht können Sie die **Ansicht verändern**, eine **Bildschirmpräsentation vorbereiten** oder **Notizen ansehen**, die Ihrer Präsentation beigefügt wurden. Vergrößern Sie eine Folie oder sehen Sie sich Ihre Präsentation an.

Umwandlungseinstellungen

Vor dem Starten der PowerPoint Präsentation müssen Sie die Standard-Dateikonvertierung-Einstellungen so ändern, dass Dateien sich nicht verändern, wenn Sie vom PC zum Handheld transferiert werden.

1. Starten Sie **ActiveSync** im Desktop und gehen Sie zu **Extras > Optionen**.
2. Wählen Sie auf dem Bildschirm **Optionen** die Registerkarte **Regeln > Konvertierungseinstellungen.**
3. Wählen Sie das Register **Desktop to Device** und markieren Sie **PowerPoint Präsentation** in der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie **Keine Umwandlung (*.ppt)** in der Aktionsliste und klicken Sie dreimal auf OK, bis Sie sich wieder im Haupt-ActiveSync Bildschirm befinden.

PowerPoint Dateien, die Sie auf Ihren MDA compact transferieren, können so im Originalformat betrachtet werden.

Eine Präsentation ansehen

Öffnen einer PPT-Präsentationsdatei:

1. Starten Sie **ClearVue Presentation** durch Berühren von **Start > Programme > ClearVue PPT**.
2. Berühren Sie **Datei >** und wählen Sie **Öffnen**, um eine Liste mit .ppt Dateien Ihres MDA compact zu sehen **>** Tippen Sie auf die Datei die Sie sehen wollen.
3. Berühren Sie **Bildschirmpräsentation**, um Folien im **Ansichts**-Menü zu sehen oder nutzen Sie das Symbol auf der Werkzeugleiste.

Die **Folien-Ansicht** öffnet die Präsentation in der Ansicht **Normal** oder **Foliensortierung**. Sie können die Ansicht im **Ansichts**-Menü oder mit Hilfe des **Werkzeugleiste**-Symbols ändern. Falls Sie die Präsentation als E-Mail-Anhang erhalten haben, können Sie diese durch Antippen öffnen.

Normalansicht

Der **Normal**ansichts-Modus arbeitet mit der **Folienliste**, dem **Bildfenster** und dem **Nachrichtenfenster**. Sie können auf Ihrem MDA compact **Notizen**, die Ihrer Präsentation angefügt sind, durch die Wahl von **Notizen** im **Ansicht**s-Menü ansehen.

Das **Folienlisten-Fenster** hat folgende Funktionen:

- Wählen Sie das im Bildfenster angezeigte Bild durch Wahl einer Folie aus der Liste.
- Wählen Sie, welche Folien in Ihrer Bildschirmpräsentation gezeigt werden sollen, indem Sie das Folienauswahlfeld in der Folienliste auswählen.
- Bewegen Sie mit Hilfe des **Folie-auf** oder **Folie-ab Werkzeugleisten**-Symbols eine Folie nach oben oder unten.

Das **Bildfenster** umfasst folgende Funktionen:

- Rollen Sie durch die Folien mit den Bildlaufleisten.
- Zoomen Sie dann auf eine Folie, um diese genauer zu betrachten, indem Sie zweimal auf das **Bildfenster** klicken.

- Klicken Sie auf das **Wasserzeichen** in der unteren linken Ecke des Bildschirms, um ein Kontextmenü zu starten. Von diesem Menü aus, können Sie folgendes tun:
- **Gehen** Sie **zu** jeder Folie, die Sie betrachten möchten.
- **Zoom**en Sie, um die Ansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.
- Wählen Sie **Rotation**, um die Folie im **Hoch**- oder **Querformat** anzusehen.
- Wählen Sie **Schließen**, um zum **Bildfenster** zurückzukehren.

Der Foliensortierer

Der **Foliensortierer** zeigt ein Folienminiaturbild der aktuell ausgewählten Präsentation. Von diesem Fenster aus können Sie folgendes ausführen:

- Sortieren Sie die Folien, indem Sie **Bewege Folie nach oben** oder Bewege **Folie nach unten auswählen**. Oder benutzen Sie den Stylus, um die Folie zu **halten** und bis zu der gewünschten Position **ziehen**.
- Wählen Sie, welche Folien Sie in Ihre Präsentation einbeziehen möchten, indem Sie ein Bild wählen. Wählen Sie dann im Menü **Einstellungen „Wähle Folie“** oder entfernen Sie diese Einstellung.
- Zoomen Sie dann auf eine Folie, um diese genauer zu betrachten, indem Sie auf die Folie zweimal klicken.

Bildschirmpräsentation vorbereiten

Die Auswahl im Bildschirm **Bildschirmpräsentation erstellen** kann vom Menü Bildschirmpräsentation aus geöffnet werden. In der Auswahl in **Bildschirmpräsentation erstellen** können Sie das Folgende tun:

- Die **Folienliste** erlaubt es Ihnen die Folien **Auszuwählen**, die in Ihrer Präsentation gezeigt werden. Sie können dies tun, indem Sie das Auswahlfeld für die Folie auswählen oder die Auswahl wieder entfernen.
- Sie können die Einstellung für die **Nächste Folie** so vornehmen, dass diese **Manuell**, **Anzeigedauern verwenden** oder **Automatisch weiter nach** annimmt.

Die Taste **Manuell** wird alle **PowerPoint**-Zeitvorgaben ignorieren. Sie können so die Zeitwerte zwischen den Animationen und den Umwandlungen selbst bestimmen.

Drücken Sie die Taste **Anzeigedauer verwenden**, um die Schau wie eine PowerPoint-Präsentation anzeigen zu lassen. Die Taste **Automatisch weiter nach** ermöglicht ein selbstständiges Ablaufen der Schau. Wird die **Automatik**-Taste gedrückt, können Sie die **Zeitvorgabe** zwischen der Folienumwandlung und dem **endlosen Laufen** der Schau bestimmen, falls erwünscht.

Während der Präsentation

Während einer Bildschirmpräsentation können Sie zu einer anderen Folie wechseln, indem Sie:

- Auf den Präsentationsbildschirm klicken, um zur nächsten Folie zu springen. Diese Funktion ist nicht aktiviert, wenn Sie einen **Stift** oder **Pointer** benutzen.
- Klicken Sie bei laufender Bildschirmpräsentation auf den Wasserzeichenpfeil in der unteren linken Ecke des Bildschirms, um ein **Kontext**menü zu starten. Dieses Menü bietet die Möglichkeit die **Nächste** Folie oder die **Vorherige** Folie zu sehen oder andere Folie in der **Gehe zu…** Aktionsliste zu wählen. Sie können auch mit einem **Stift** oder **Pointer** eine Folie markieren. Wollen Sie die Präsentation beenden, wählen Sie **beenden**.
- Mit den Tasten **Rechts** und **Unten** bewegen Sie sich zur nächsten Folie, und mit den Tasten **Links** und **Oben** geht es zurück zur vorherigen Folie.

9.6 ClearVue PDF

ClearVue PDF zeigt Portable Document Format Dateien an. Diese Dateien haben in der Regel eine .pdf-Erweiterung.

Öffnen einer PDF-Datei:

1. Starten Sie **ClearVue PDF** durch Berühren von **Start > Programme > ClearVue PDF**.
2. Berühren Sie **Datei > Öffnen**, um eine Liste mit .pdf-Dateien Ihres MDA compact zu anzusehen **>** berühren Sie die Datei, die Sie ansehen wollen.

Sich in einem Dokument bewegen

Falls ein Dokument die Bildschirmgröße übersteigt, erscheinen Bildlaufleisten, die Ihnen helfen, das Bild zu bewegen. Sie können in einer PDF-Datei auf die folgenden Arten umhernavigieren:

- Klicken Sie auf die oben/unten und rechts/links Pfeile, um eine Linie in die gewünschte Richtung zu bewegen. Sie können dazu auch das Navigations-Pad verwenden, um sich über den Bildschirm zu bewegen.
- Klicken und halten Sie den Leerbereich zwischen dem Pfeil und der Bildlaufleiste, um Einen Bildschirm in die gewünschte Richtung zu bewegen.
- Mit den Links, Rechts, Oben und Unten Pfeil-Tasten der Soft-Tastatur können Sie eine Linie in die gewünschte Richtung bewegen.
- Sie können den Bildschirm auch angetippt lassen und ihn in die gewünschte Richtung im Dokument ziehen.

Die Zoom-Funktion

Die **Zoom**-Funktion ermöglicht ein **vergrößern** oder **verkleinern** des angezeigten Dokumentinhalts. Die Zoomfunktion finden Sie im **Ansichts**-Menü.

Um die Ansicht des Dokuments zu ändern, wählen Sie eine der vorbestimmten **Zoom**-Einstellungen oder wählen Sie **Benutzer-Zoom**.

9.7 Truefax

TrueFax ist eine Software, die es Ihnen erlaubt Faxe auf Ihrem MDA compact senden und empfangen zu können.

Bevor Sie einen Fax senden oder empfangen stellen Sie sicher, dass das MDA compact vollständig mit einem **GPRS**-Netzwerk verbunden ist. Dies erkennen Sie am Antennensymbol und einem kurz erscheinenden **G** nach dem Anmelden. Bitte beachten Sie, dass die Leistung der Faxkommunikation von der relativen Stärke des GPRS-Netzwerksignals abhängt.

Ein Fax senden:

1. Berühren Sie **Start > Programme > TrueFax > Neu**.

2. Im Dialogfenster **Empfänger** geben Sie den Namen und die Faxnummer des Empfängers ein. Sie können alternativ auch einen Kontakt unter **Kontakte** wählen, indem Sie die Taste neben dem **An:** Feld tippen. Mit **TrueFax** hat der Benutzer Zugang zu **Kontakte**, um die Daten des Empfängers zusammenzustellen. Beim Arbeiten mit **Kontakte** können Sie bis zu 10 Namen, an die Sie ein Fax senden möchten, auswählen. Berühren Sie das Kästchen **Mehrere Empfänger**, um die gewählten Kontakte im Mehrfach-Empfänger-Modus aufzulisten.

3. Zum Hinzufügen eines Deckblatts zu Ihrem Faxdokument Wählen Sie eines der verfügbaren Deckblattmuster auf der Auswahlliste und tippen Sie danach auf **Weiter**. Ein **Notizen**-Dialogfenster erscheint, wenn Sie eine Deckschablone wählen.

4. Geben Sie eine kurze Themenbeschreibung im Feld **Betrifft** rein. Die Eingabe eines Themas im Feld **Betrifft** wird Ihnen das spätere Verwalten der Faxe erleichtern. Im unteren Bearbeitungsfeld können Sie einen längeren Text eingeben, der dann ebenfalls auf dem Deckblatt erscheint. Zum Fortsetzen auf **Weiter** oder zum Bearbeiten und ändern der Einstellungen in einem vorherigen Dialogkasten auf **Zurück** tippen. Eine Warnmeldung erscheint, falls Sie keine **Besitzer-Infos** in Ihr MDA compact eingegeben haben. Diese Informationen erscheinen auf dem Deckblatt, falls Sie die Kontaktinformationen auf dem **Heute**-Bildschirm eingegeben haben.

5. Zum Hinzufügen eines Dokuments tippen Sie einfach auf **Hinzufügen**, wonach alle verfügbaren Dokumente, die in Ihrem MDA compact gespeichert sind, erscheinen. Suchen Sie nach der hinzuzufügenden Datei und klicken Sie auf **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie Ihre Dokumente gewählt haben. Oder erstellen Sie eine neue Fax-Notiz, indem Sie auf **Neu** tippen. Die Reihenfolge, nach der die Dokumente als Anlage hinzugefügt werden sollen, kann bei Bedarf geändert werden. Tippen Sie dazu einfach auf den Aufwärts- oder Abwärtspfeil (**Up** bzw. **Down**) gleich neben der Anlagenliste, um das gewählte Dokument zu verschieben. Zum Entfernen eines Elements auf der Liste wählen Sie dieses einfach aus und tippen Sie auf **Löschen**.

6. Nachdem Sie alle Anhänge gewählt und danach auf **Weiter** getippt haben, erscheint ein Bildschirm mit einer zusammengefassten **Voransicht**, auf der alle Einstellungen des Faxdokuments aufgelistet sind. Die Voransicht des Fax erscheint in einem kleinen Fenster. Tippen Sie auf dieses Fenster, um ein großes Fenster mit der vergrößerten Voransicht zu öffnen, auf der Sie ebenfalls eine Notiz auf die Dokumente schreiben können.
7. Tippen Sie auf **Senden**, um der interne Modem zum Senden aller erstellten Faxe zu verbinden. Nach dem Senden wird eine Kopie im **Ausgangs**-Ordner gespeichert. Sobald der Dialogkasten zum Senden der Faxe geöffnet wird der MDA compact automatisch in den **Flugmodus** umgeschaltet. Wenn das Fax erfolgreich gesendet wurde, wird der Flugmodus automatisch ausgeschaltet und das MDA wird in den normalen Konnektivitätsstatus zurückkehren.

Ein Fax empfangen

Für den Empfang von Fax mit **TrueFax** auf Ihrem MDA compact benötigen Sie eine spezielle Faxnummer, die Ihnen vom Dienstanbieter Ihres MDA compact aktiviert wurde. Fax kann gegenwärtig nicht unter Anwendung der normalen Mobilfunknummer Ihres MDA compact empfangen werden. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um diese Dienstleistung in Anspruch zu nehmen. Um ein Fax zu empfangen:

1. Berühren Sie **Start > Programme > TrueFax**.
2. Tippen Sie auf auf der Menüleiste, um den Empfangs-Dialog zu öffnen und um das Modem zu aktivieren. **TrueFax** initialisiert danach das gewählte Modem und wartet für ankommende Faxe.
3. Nach dem erfolgreichen Empfangen eines Fax wird **TrueFax** das Modem erneut initialisieren und schaltet in den Status **Auf ankommenden Anruf warten** um. Zum Schließen des Empfangs-Dialog müssen Sie auf **Abbrechen** tippen und warten, bis diese Schaltfläche auf **Schließen** geändert wird, was einige Augenblicke dauern kann.
4. Nach dem erfolgreichen Empfangen eines Fax finden Sie dieses im **Eingangs**-Ordner.

Beenden

Nach dem Senden oder Empfangen des Fax muss das Telefonmodul erneut aktiviert werden.

1. Berühren Sie das Symbol auf der Aufgabenleiste, um den Bildschirm für die Konnektivität Ihres MDA compact zu öffnen.

2. Tippen Sie in dem erscheinenden Fenster auf **Flugmodus deaktivieren**.

3. Nach einer Weile wird das **„x“** beim Antennensymbol durch **„!“** ersetzt. Kurz danach erscheint das Antennensymbol mit dem Signalbalken.

In bestimmten Situationen ist es erforderlich, die **PIN**-Nummer erneut einzugeben, um die Verbindung mit dem GPRS-Netzwerk erneut herzustellen.

Anwendung der Faxansicht

Die Faxansicht erlaubt es Ihnen ein Fax zu betrachten und Text oder Skizzen auf ein existierendes Dokument oder ein neu erstelltes Dokument anzubringen.

- Zum Zoomen des Dokuments berühren Sie auf der Werkzeugleiste und wählen den Zoomfaktor aus der Liste, die geöffnet wird.
- Mit können Sie zwischen der Stiftbreite, zwischen einem weißen und schwarzen Stift wählen und **Seite löschen** auswählen, um alle vorherigen Änderungen auf dem Faxdokument zu löschen.
- Berühren Sie die Tasten **Rückgängig** und **Wiederholen** , um die Änderungen, die Sie mit dem Stift vorgenommen haben, rückgängig zu machen oder um einen Vorgang zu wiederholen, der zuvor abgewiesen wurde.
- Berühren Sie die , um Ihre Faxdokumente Seite für Seite zu betrachten.
- Mit , können Sie:
  - **Invertieren** - Damit zeigt das Programm eine tatsächliche Seite in umgekehrten Farben an. Alle schwarzen Punkte erscheinen weiß, während alle weißen Punkte Schwarz wiedergegeben werden.
  - **Rotieren um 180 Grad** - Zum Rotieren der Seite, damit ein umgekehrt empfangenes Fax betrachtet werden kann, ohne dass dabei der MDA compact umgedreht werden muss.
  - **Ränder anzeigen** - Dies bedeutet, dass die benutzerdefinierten Ränder als einen dünnen Rand angezeigt werden können, der im Faxansichtsdialog erscheint.
  - **Seiten-Info** zur Anzeige der Informationen über die gewählte Seite.

Die Faxdokumente benutzerdefiniert gestalten

Truefax erlaubt Ihnen die Gestaltung Ihrer zu sendenden Faxdokumente, um sich selbst oder Ihre Firma repräsentieren zu können. Der Dialog für die Identifizierung beinhaltet drei Bearbeitungsfelder, um zusätzliche Informationen über den Sender darzustellen. Berühren Sie **Start > Programme > TrueFax > Extras > Identifizieren…**.

Der **Banner-Name** und die **Banner-Nummer** werden im Banner oben auf jeder Seite des Faxdokuments angezeigt, falls Sie das Kontrollkästchen **Banner senden** aktiviert haben.

Das Faxgerät des Empfängers zeigt die **Stations-ID** als die Nummer des Absenders an.

Eigenschaften:

1. Berühren Sie **Start > Programme > TrueFax > Extras > Eigenschaften…**. In der **Logo-Grafik** tippen Sie auf **Datei**, um die Bitmap-Grafik zu wählen, die als Logo verwendet werden und die den Absender auf dem Deckblatt darstellen soll.
2. Mit der **Einheit**-Option können Sie die **Masseinheit** wählen, mit der Sie vertraut sind. Wählen Sie zwischen **cm** (Zentimeter) oder **Zoll**.
3. Der letzte und untere Teil Eigenschaftsdialogkastens dient zum benutzerdefinierten Einstellen der **Faxansicht**. Im Eigenschaftdialog können Sie die **Faxansicht** benutzerdefiniert einstellen, indem Sie wählen:
   - **Textgröße:** Zum Vergrößern des Schrift bei der Ansicht des Dokuments.
   - **Textumbruch:** Zum Teilen des Texts, falls dieser nicht auf eine einzelne Zeile passt.
   - Die Funktion **Grafiken der gesendeten Faxdokumente beibehalten**: Faxdokumente, die bereits erfolgreich gesendet wurden, werden nicht auf Ihrem MDA compact gespeichert. Eine Zuordnung einer Betreffzeile zu jedem Fax wird Ihnen beim Identifizieren Ihrer gesendeten Faxe helfen, ohne die Faxdokumente abspeichern zu müssen.
4. Berühren Sie **OK**, um die neuen Einstellungen zu speichern.

Layout

Die Erscheinungsform Ihres Fax kann durch Bearbeiten der Einstellungen in **Auslegung** geändert werden.

Berühren Sie **Start > Programme > TrueFax > Extras > Layout**.

- Auf der **Font**-Registerkarte können Sie die Schrift aus wählen, der für das Fax angewendet werden soll. Der einzige Text, der nicht mit diesem Font erscheinen wird, ist der Text, den Sie mit der Schnellnotiz-Funktion der Faxansicht geschrieben haben, da dieser Text als eine Grafik behandelt wird.
- Die **Ränder**-Registerkarte zeigt die tatsächliche Höhe bzw. Breite der Ränder an, die für das Fax angewendet werden. Ändern Sie diese Parameter durch Wählen einer der auf der Liste gezeigten Parameter ab. Die angewendete Einheit kann in den **Eigenschafts**-Optionen geändert werden.

Fax-Optionen

Berühren Sie **Start > Programme > TrueFax > Extras > Fax**.

- Im Dialogfenster mit den **Fax**-Optionen können Sie die **Auflösung** Ihres Fax wählen. Wählen Sie eine **Feine** Auflösung für Fax mit einer sehr guten Qualität oder wählen Sie **Normal** für optimale Übertragungsraten.
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ton nach Senden/Empfangen abspielen**, um ein akustisches Signal nach einem erfolgreichen Senden oder Empfangen ertönen zu lassen.

9.8 MIDlet Manager

Ihr MDA compact unterstützt Java 2 Edition, J2ME. Der MIDlet-Manager erlaubt es Ihnen Java-Anwendungen wie z. B. Spiele und Werkzeuge, die speziell für mobile Geräte entwickelt worden sind herunter zu laden. Es kann sein, dass einige Java-Andwendungen und -Spiele bereits auf Ihrem MDA installiert sind. Der Java-MIDlet-Manager gibt Ihnen die Flexibilität der Installation und Verwaltung von zusätzlichen J2ME-Andwenungen aus dem Internet.

Die MIDlets direkt vom Internet installieren

Die MIDlets/MIDlet-Folgen können mit dem **Internet-Explorer** zusammen mit dem **MIDlet-Manager** direkt vom Internet installiert werden.

1. Stellen Sie eine Verbindung mit dem Internet her und lokalisieren Sie eine MIDlets/MIDlet-Folge, die Sie herunterladen möchten (üblicherweise eine .jad und eine .jar-Datei).
2. Wählen Sie die MIDlets/MIDlet-Folge und laden Sie diese herunter.
3. Sie werden zum Bestätigen aufgefordert, bevor das Herunterladen gestartet wird.
4. Während des Herunterladens erscheint ein Bildschirm mit der Anzeige des Vorgangs. Das Herunterladen kann jederzeit abgebrochen werden.

Nach dem Herunterladen wird der **MIDlet-Manager** automatisch gestartet und Sie auffordern, die neuen MIDlets/neue MIDlet-Folge zu installieren. Bestätigen Sie, dass Sie fortsetzen möchten und dass die Installation der MIDlets/MIDlet-Folge komplett ist. Alternativ können Sie den Installationsvorgang bei Bedarf auch jederzeit abbrechen.

Die MIDlets von einem PC installieren

Die MIDlets/MIDlet-Folgen können von Ihrem PC über das USB-Sync-Kabel, die optionale Dockingstation, über Infrarot oder über Bluetooth auf Ihren MDA compact installiert werden. Die mit Infrarot, Bluetooth oder als Email-Anlage in Ihren MDA compact übertragenen MIDlets werden automatisch im Verzeichnis **Eigene Dateien** gespeichert.

Für die Installation der MIDlets über eine physische Verbindung (wie z. B. über ein USB-Sync-Kabel oder eine Docking-station) benutzen Sie den Windows-Explorer, um Ihre MIDlet-Datei(en) von Ihrem PC in eine der folgenden vorübergehenden unten aufgelisteten Verzeichnisse zu kopieren. Von diesen Verzeichnissen können Sie dann mittels des **MIDlet-Managers** installiert werden.

- **Gerätespeicher:** Mobile Device\My Pocket PC\My Documents\My MIDlets

- **Speicherkarte:** Mobile Device\My Pocket PC\Storage Card\

Falls kein Ordner mit dem Titel MIDlets unter Eigene Dateien vorhanden ist, erstellen Sie einen solchen Ordner mit dieser Bezeichnung. Der Ordner **Speicherkarte** erscheint nach dem Einsetzen der SD-Karte in Ihren MDA compact automatisch.

Nachdem die Datei(en) in Ihren MDA compact oder auf Ihre Speicherkarte kopiert wurde(n) müssen Sie die MIDlet/MIDlets-Folge installieren:

1. Berühren Sie **Start > Programme > MIDlet-Manager > Menü > Installieren**.
2. Der **Installations**-Bildschirm, auf dem eine Liste mit allen verfügbaren MIDlets/MIDlet-Folgen angezeigt wird, wird sich öffnen.
3. Wählen Sie eine aus und Wählen Sie im Popupmenü **Installieren**. Sie müssen dann Ihre Wahl bestätigen.

Wahlweise können die MIDlet-Dateien aus dem vorübergehenden Ordner, den Sie benutzt haben, entfernt werden, indem Sie im Popupmenü auf **Löschen** tippen.

Die MIDlets starten

Mit dem **MIDlet-Manager** können Sie die/das MIDlets/MIDlet auf Ihrem MDA compact starten. Sie können die MIDlets im Hintergrund laufen lassen, während Sie andere Aufgaben auf Ihrem MDA compact erledigen. Gleichzeitig können auch mehrere MIDlets laufen, die einzige einschränkung ist der auf Ihrem MDA compact verfügbare Gesamtspeicherplatz.

1. Berühren Sie **Start > Programme > MIDlet-Manager**.
2. Wählen Sie eine Folge aus und tippen Sie darauf, um das MIDlet zu starten. Die MIDlets/MIDlet-Folge, die Sie gewählt haben, wird im **MIDlet-Manager**-Fenster geöffnet.

Tippen Sie auf **Anzeigen > Starten**, um die MIDlets/MIDlet-Folge anzuzeigen, die gegenwärtig mit Ihrem MDA compact betrieben wird. Sie können ebenfalls zu einem laufenden MIDlet zurückkehren, indem Sie es auf diesem Bildschirm auswählen.

Sie können ebenfalls auf die Optionen **Anzeigen > Zuletzt** tippen, um bis zu **9** MIDlets anzuzeigen, die angewendet wurden.

Die MIDlets anhalten

Einige MIDlets besitzen Befehle zum Verlassen oder Anhalten in ihrer Menüstruktur, welche durch den spezifischen Softwareentwickler festgelegt wird.

Anhalten einer MIDlets-/MIDlet-Folge:

Zum Anhalten eines individuellen MIDlets, navigieren Sie zum Bildschirm **MIDlets starten**:

1. Berühren Sie **Start > Programme > MIDlet-Manager**.
2. **Anzeigen > Starten** berühren.
3. Tippen Sie auf den anzuhaltenden MIDlet und halten Sie ihn gedrückt. Danach im Popupmenü **Stopp** Wählen.

Alle MIDlets anhalten

Zum Anhalten aller auf Ihrem MDA compact laufenden MIDlets navigieren Sie zum Schirm **MIDlets starten**:

1. Berühren Sie **Start > Programme > MIDlet-Manager**.
2. **Anzeigen > Starten** berühren.
3. Tippen Sie auf **Menü > Alle anhalten**.

Nach dem Anhalten der MIDlets gelangen Sie zum **MIDlet-Manager**-Fenster zurück.

Die MIDlets/MIDlet-Folgen verwalten

Die MIDlets können in Gruppen organisiert werden, wobei diese Gruppen vom Benutzer definiert werden können. Sie können die Voreinstellungen der MIDlets, einschließlich der Sicherheitsparameter verwalten.

Die Anzeigeparameter benutzerdefiniert einstellen:

1. Tippen Sie auf das **Sortieren nach**-Menü in der Ecke oben rechts auf dem **MIDlet-Manager**-Bildschirm, um die Anzeigeoptionen individuell einzustellen.
2. Die MIDlets/MIDlet-Folge kann nach **Name** (A bis Z) oder nach **Größe** (klein bis groß) sortiert werden.

Den Anzeigenamen Ihrer MIDlets ändern

Der angezeigte Name eines beliebigen MIDlets auf Ihrem MDA compact kann geändert werden. Die Namen der MIDlet-Folgen können jedoch nicht geändert werden.

1. Tippen Sie auf das MIDlet, dessen Name Sie ändern möchten und halten Sie es gedrückt. Danach im Popupmenü **Umbenennen** wählen.
2. Für MIDlet geben Sie im Dialogkasten den neuen Namen ein und tippen dann zum Bestätigen auf **OK**. Zum Abbrechen dieses Vorgangs tippen Sie auf **Löschen**.

Entfernen von MIDlets/MIDlet-Folgen

Die MIDlets/MIDlet-Folgen können aus dem Speicher des MDA compacts entfernt werden. Dazu stellen Sie bitte sicher, dass die MIDlets/MIDlet-Folge nicht benutzt wird bzw. läuft.

1. Wählen Sie die MIDlets/MIDlet-Folge im **MIDlet-Manager**-Fenster und danach die Option **Deinstallieren**.
2. Bestätigen Sie diesen Vorgang, indem Sie auf **OK** tippen. Das MIDlet wird dann aus dem Speicher Ihres MDA compact gelöscht.

Sie können kein einzelnes MIDlet von einer MIDlet-Folge entfernen. Sie müssen die komplette MIDlet-Folge enfernen.

Eine Gruppe einer MIDlets/ MIDlet-Folge zuordnen

1. Tippen Sie auf ein gewünschtes MIDlet, halten Sie dieses gedrückt, und wählen Sie im Popupmenü im **MIDlet-Manager**-Fenster die Option **Gruppe**.
2. Das **MIDlet-Manager**-Fenster enthält einen Aktionskasten mit einer Liste von Gruppennamen. Wählen Sie einen davon aus und tippen Sie auf **OK**.

Die vorhandenen Gruppen können Ihren Bedürfnissen entsprechend angepasst werden. Nach dem Zuordnen eines MIDlets zu einer Gruppe erscheint der Name dieser Gruppe im **Anzeigen**-Menü. Dabei können Sie darin eine beliebige Gruppe wählen und die darin enthaltenen MIDlets betrachten.

System-Informationen

Die Informationen über den gegenwärtig aufgebrauchten Speicherplatz der MIDlets/MIDlet-Folge, die Sie gewählt haben, können durch Tippen auf **Menü > System-Informationen** angezeigt werden. Falls der Hersteller den Gesamtspeicherplatz für die MIDlets begrenzt hat, so werden diese Begrenzung und der gegenwärtig verfügbare Speicherplatz ebenfalls mit angezeigt.

Netztyp

Durch Tippen auf **Menü > Netztyp wählen** können Sie Ihre Verbindung auf der verfügbaren Liste aussuchen.

MIDlet-Sicherheit

Die Sicherheitseinstellungen für jede MIDlets/MIDlet-Folge kann durch Wählen eines MIDlets und der Option **Sicherheit** eingestellt werden. Beachten Sie, dass einige Funktionen nicht für alle MIDlets/MIDlet-Folgen angewendet werden können.

Sicherheit-soptionen	Beschreibung
Netzzugang	Bestimmt, ob eine MIDlets/MIDlet-Folge Zugang zum Internet haben soll.
Lokale Verknüpfbarkeit	Ermöglicht es einer MIDlets/MIDlet-Folge, einen Zugang zu Dienstleistungen, wie beispielsweise RDA und Bluetooth. Die Funktionen und Merkmale Ihres MDA sind im Benutzerhandbuch Ihres MDA compacts beschrieben.
App Auto Run	Ermöglicht es einer MIDlets/MIDlet-Folge, zu einer bestimmten Zeit oder jederzeit ausgeführt zu werden.
Nachrichten-vermittlung	Legt fest, ob eine MIDlets/MIDlet-Folge SMS-Nachrichten senden und/oder empfangen soll.
Multimedia-Aufzeichnung	Ermöglicht es einer MIDlets/MIDlet-Folge, Töne und Bilder aufzuzeichnen. Die Funktionen und Merkmale Ihres MDA sind im Benutzerhandbuch Ihres MDA compacts beschrieben.

Fehlermeldungen

Nachricht	Bedeutung
Entweder ungenügender RAM-Speicher oder ungenügender Platz im Dateisystem	Ungenügender Speicherplatz in Ihrem MDA compacts.
Netzwerk deaktiviert	Keine Netzverbindung verfügbar.
Die jar-Größe stimmt mit der im jad angegebenen Größe nicht überein	Die vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsinformationen sind ungenau.
Das jar-Manifest stimmt nicht mit dem jad überein	Die vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsinformationen sind ungenau.
Ungültige Java-Anwendungsbeschreibung (jad)	In der vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsdatei ist ein Problem aufgetreten.
Ungültiges Java-Archiv (jar)	In der vom MIDlet-Hersteller gelieferten Installationsdatei ist ein Problem aufgetreten.
Diese Java-Anwendung ist mit diesem Gerät nicht kompatibel	Eine oder mehr Funktionen, die von diesem MIDlet benötigt sind, sind in Ihrem MDA compact nicht vorhanden.

9.9 ZIP

Mit **ZIP** können Sie Speicherplatz einsparen und die Speicherkapazität Ihres MDA compact durch Komprimieren der Dateien im konventionellen **„zip“**-Format erhöhen. Die Archivdateien können zur Ansicht und zum Dekomprimieren über das Web, als Email-Anlage, von anderen mobilen Geräten oder von PCs herunter geladen werden. Sie können ebenfalls in Ihrem MDA compact neue zip-Dateien erstellen.

Starten von ZIP

Jedes Mal, wenn **ZIP** gestartet wird, wird es nach allen Dateien auf dem MDA compact suchen, die die Endung .zip haben und wird diese Dateien in der Archivliste darstellen. Um **ZIP** zu starten gehen Sie wie folgt vor:

1. Berühren Sie **Start > Programme > ZIP**.
2. Eine Liste mit .zip-Dateien wird in der Archivliste angezeigt werden.
3. Berühren Sie eine Datei, um diese zu öffnen.

Die Ansicht anpassen

Sie können die Ansicht der dargestellten Dateien oder der Archivnamen verändern, indem Sie **Ansicht** berühren und dann entweder **Große Symbole**, **Kleine Symbole**, **Liste** oder **Details** auswählen. Das Registerkartensymbol **Optionen** in der rechten unteren Ecke des Bildschirms erlaubt es Ihnen die verschiedenen ZIP-Verhaltensweisen nach Ihren eigenen Vorstellungen einzustellen. Jede darin enthaltene Registerkarte enthält eine Taste **Zurücksetzen**, mit der Sie in der momentanen Registerkarte die Standardeinstellungen wieder herstellen können.

Bildschirm mit Archivliste

Nach dem Beenden einer Suche nach den .**zip**-Dateien werden diese auf dem Schirm mit der **Archivliste** in der Reihenfolge angezeigt, in der sie gefunden wurden. Die Werkzeugleiste wird in der Archivliste nicht angezeigt, da die folgenden Symbole in der Befehlszeile unten am Bildschirm integriert sind. **Archiv öffnen**, **Neues Archiv**, **Archiv löschen**, **Archiveigenschaften**

und **Optionen**. Um das Popupmenü auf dem Bildschirm mit der **Archivliste** zu öffnen, halten und berühren Sie irgendeinen Dateinamen in der Liste. Die gewählte Datei ist das Ziel der Vorgänge, die vom Menü ausgeführt werden (das mehrfache Auswählen von .zip-Dateien ist nicht erlaubt). Nach dem eine Archiv-Datei geöffnet worden ist, wird **ZIP** die Dateien in einem **individuellen Datei**-Bildschirm auflisten.

Unter **Neues Archiv…** können Sie eine neue leere Datei mit der Datenamen-Verlängerung .zip erstellen. Sie können dann im Datei-Menü **Archiv öffnen** wählen, um die Datei auf einem individuellen Datei-Bildschirm zu öffnen, und dann mit dem **Hinzufügen**-Befehl im Aktionsmenü oder auf der Werkzeugleiste (auf dem individuellen Datei-Bildschirm) die einzelnen Dateien komprimieren und hinzufügen. Mit **ZIP** werden die Dateien automatisch komprimiert, bevor diese hinzugefügt werden. Der vorher eingestellte Komprimierungsgrad ist ein Kompromiss zwischen Geschwindigkeit und Verhältnis der Komprimierung. Dies kann unter **Extras > Optionen >** die Registerkarte **Aktion** abgeändert werden. Falls Sie mehrere Dateien wählen, wenden Sie das **Aktions-Menu > Mehrfachwahlmodus** an.

Wählen Sie **Archiveigenschaften…**, um Informationen über die momentane Archivdatei zu erhalten.

Wenn der individuelle Datei-Bildschirm gerade angezeigt wird und Sie zum Archivdatei-Bildschirm umschalten möchten, wählen Sie im Dateimenü oder auf der Werkzeugleiste **Archiv suchen**.

Extrahieren (Kopieren) von Dateien in einen anderen Ordner

Mit dem Befehl **Extrahieren** wird die gewählte Datei bzw. werden die gewählten Dateien in das gegenwärtig geöffnete Archiv kopiert, wonach sie danach in den Ordner, den Sie gewählt haben, kopiert werden. Die gewünschten Dateien wählen und auf **Extrahieren** tippen. Der Bildschirm **Extrahieren** erscheint. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Ausgewählte Dateien**, um nur die gewählten Dateien zu kopieren und zu verschieben oder tippen Sie auf **Alle Dateien**, um alle im Ordner enthaltenen

Dateien zu kopieren und zu verschieben (ungeachtet, ob vor dem Tippen auf **Extrahieren** bestimmte Dateien gewählt wurden). Wenn Sie es nicht wünschen, dass automatisch alle existierenden Dateien, die den gleichen Namen in dem Zielordner haben können (ohne angezeigt zu werden) überschrieben werden, so wählen Sie das Auswahlfeld **Bestehende Dateien überschreiben** aus. Falls Sie dies nicht auswählen und Dateien mit dem gleichen Namen im Zielordner gefunden werden, so werden Sie nach der Bestätigung dieser Aktion gefragt werden. Wenn das Auswahlfeld **Pfad anwenden** nicht ausgewählt wurde, werden die Dateien in den momentanen Ordner kopiert. Wenn das Auswahlfeld **Pfad anwenden** ausgewählt wurde, erstellt *ZIP* einen neuen Unterordner, in dem die zu extrahierenden Dateien platziert werden. Berühren Sie nun die Taste **Extrahieren**.

Der Befehl **Integritätstest** wird in **ZIP** verwenden, um zu überprüfen und zu sehen, ob Daten in all den individuellen Dateien, die momentan im Darstellungsbereich aufgelistet sind korrekt sind. Um die Datenverlässlichkeit sicher zu stellen, benutzt **ZIP** eine gewöhnliche aber kraftvolle Technik für die Fehlersuche, auch bekannt als CRC (Cyclic Redundancy Check). Der CRC-Wert, der durch einen Algorithmus ermittelt wird, wird aufgelistet, wenn Sie die Ansichtdetails benutzen (wenn das **CRC**-Auswahlfeld in der Registerkarte **Ansicht** in **Optionen** ausgewählt wurde). Es macht nichts, wenn gerade keine individuellen Dateien ausgewählt wurden oder nicht. Wenn Sie **Integritätstest** berühren, werden alle Dateien, die sich momentan in dem Archiv befinden automatisch auf Datenkorrektheit und Verlässlichkeit hin überprüft. Eine Nachricht erscheint dann und berichtet Ihnen, ob die Dateiinformation korrekt ist.

Wenn der Inhalt einer Archivdatei aufgelistet wird und einen oder mehrere Unterordner enthält, können Sie **Ordner zeigen** im Ansichtsmenü benutzen, um die Unterordner zu öffnen oder zu schließen. Wenn **Ordner zeigen** aktiviert wurde, werden nur der Name des Unterordners (und ein Unterordnersymbol) in der aufgelisteten Datei gezeigt. Wenn **Ordner zeigen** nicht aktiviert wurde, so wird der Name des Unterordners nicht in der aufgelisteten Datei gezeigt. Stattdessen wird die individuelle Datei in dem Unterordner aufgelistet mit all den anderen Dateien, die sich in dem Archiv befinden mögen.

Kapitel 10

Anwendung der Kamera und des Albums

10.1 Über Kamera und Album
10.2 Kamera
10.3 Album

10.1 Über Kamera und Album

Mit **Kamera-Assistent** können Sie mit der integrierten Kamera, die sich hinten auf Ihrem MDA compact befindet, neue Fotos machen oder kurze Videosequenzen mit Ton aufnehmen. **Album** bietet viele nützliche Optionen an, mit denen Sie Ihre Fotos, Videos und Ton-Dateien verwalten, organisieren und bearbeiten können.

Im **Foto-Aufnahme-Modus** können Sie die Standard-Standbilder wählen. Im **Video-** oder **MMS-Video-Aufnahme-Modus** können Sie „Live"-Video (mit Audio, wenn gewünscht) aufnehmen und diese dann mit anderen austauschen oder auf Ihrem eigenen MDA compact oder Desktop-PC wiedergeben. Im **Kontakt-Foto-Aufnahme-Modus** können Sie die Bilder für Ihre Kontakte aufnehmen. Im **Bild-Themen-Aufnahme-Modus** können Sie Ihre aufgenommenen Bilder mit attraktiven Rahmen (Formatvorlagen) versehen. Sie können sogar die aufgenommenen Dateien über **Email** oder **MMS** versenden. Nehmen Sie einfach ein neu aufgenommenes **Bild und senden** Sie es oder **Wählen und Senden** Sie ein vorhandenes Bild.

Selbstverständlich können Sie auch Bilder, Video und Audio-Dateien von empfangenen **E-Mails**, von einer **Speicherkarte**, von **Infrarot Dateiübertragungen** erhalten oder von einem PC per **ActiveSync** synchronisieren und sie in Album und in Bildschirmpräsentationen einfügen.

Unterstützte Datei-Formate

Datei-Formate die Sie im **Album** ansehen/abspielen können:

Dateityp	Formate
Still-Bild-Formate	**BMP** **GIF** **JPEG**
Animation-Format	**GIF Animiert**
Video-Formate	**Motion-JPEG AVI** (.avi) **MPEG-4 Simple profile** (.mp4) **3GPP-H.263 baseline** (.3gp)
Audio-Formate	**MPEG-4 AAC** (Advanced Audio Coding in .mp4 Format) **WAV** **MIDI** (Standard MIDI typ 0, 1, und SP-MIDI)

HINWEIS: Sie können eine Audio-Datei als Klingelton für Ihren MDA compact einstellen. Für weitere Information über Klingelton-Einstellungen, siehe ***Kapitel 5***.

Dateiformate, die von der **Kamera** unterstützt werden, enthalten:

Dateityp	Formate
Still-Bild-Formate	**BMP** **JPEG**
Video-Formate	**Motion-JPEG AVI** (.avi) **MPEG-4 Simple profile** (.mp4)
MMS Video-Formate	**3GPP-H.263 baseline** (.3gp) **MPEG-4 Simple profile** (.mp4)

10.2 Kamera

Es gibt zwei Möglichkeiten, den **Kamera**modus zu starten:

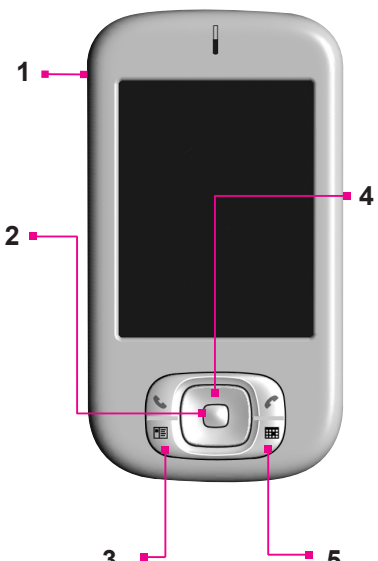
- Berühren Sie **Start > Programme > Kamera**.
- Oder tippen Sie einfach die oberste Taste links auf Ihrem MDA compaact.

Wenn Sie den **Kamera**-Modus starten, wird der **Bild Aufnahme-**Modus aktiv sein. Das Symbol zur rechten Seite im **LCD Display** zeigt die aktuelle Unter-Funktion. Nach dem Starten des Aufnahme-Modus können Sie problemlos zu einem anderen gehen, falls Sie möchten.

Aufnahme-Modus	Funktion
Bild	Einzelbilderfassung
Video	Erfassung von Videos
MMS-Video	Aufnahme von Videoclips und senden über MMS
Kontakt-Foto	Nehmen Sie ein Foto, das Sie als eine Foto-ID für einen Kontakteintrag verwenden möchten
Bildthemen	Einzelbilderfassung mit einem Rahmen

Anwendung von Tasten im Kamera-Modus

Im **Kamera** Modus können Sie folgende Tasten auf Ihrem MDA compact als Schnell-Zugangstasten benutzen.



1. **Kamera/Aufnahme-Taste**
   Zum Starten der **Kamera** drücken. Um ein einzelnes Bild aufzunehmen oder zum Aufnehmen eines Videos.nochmals drücken.

2. **Aufnahme/Aktions-Taste**
   Aufnahme - Drücken, um ein Bild im Standbild-Aufnahme-Modi zu machen. Im Video-Aufnahme-Modus drücken Sie diese Taste, um das eingehende Video aufzunehmen. Zum Anhalten der diese Taste erneut drücken.
   Aktion - Bestätigen Sie Ihre Auswahl.

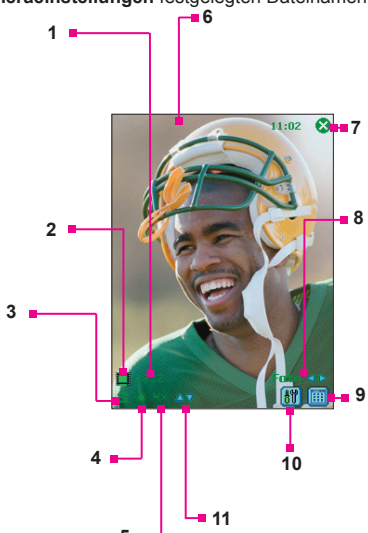
3. **Menü für die Kameraeinstellungen**
   Drücken Sie um **Kamera-Einstellungen** Menu entweder zu öffnen oder zu schließen. Falls das Fenster offen ist und Sie Änderungen vorgenommen haben, dann wählen Sie zuerst speichern, bevor Sie das Fenster schließen.

4. **Navigations-Pad**
   Auf/Ab - Erhöht/reduziert den Zoompegel.
   Links/Rechts - Schaltet zwischen den Aufnahme-Modi um.

5. **Orientierungskippschalter**
   Standardeinstellung ist die Orientierung im **Hochformat**. Drücken Sie diese Taste, um die Orientierung auf das **Querformat** abzuändern.

Bild-Aufnahme-Modus

Im **Foto-Aufnahme**-Modus können Sie ein einzelnes Standbild aufnehmen, indem Sie auf die **Capture**-Taste (Aufnahme) auf Ihrem MDA compact oder die **Action**-Taste (Aktion) auf dem Navigationsfeld drücken. Unter **Optionen** können Sie zwischen JPEG oder BMP als Ausgabeformat wählen, eine Auflösung und eine Umgebungseinstellung angeben. Das aufgenommene Bild wird sofort gespeichert basierend auf den unter **Menü für die Kameraeinstellungen** festgelegten Dateinamen.



1. Die **Kamera** berechnet die Anzahl Fotos, die Sie aufnehmen können, automatisch basierend auf die gegenwärtigen Einstellungen und dem verfügbaren Speicherplatz. In diesem Beispiel können 0312 mehr Fotos aufgenommen werden. Der Zähler wird automatisch nach jeder Fotoaufnahme oder bei einem Ändern der Aufnahmegröße aktualisiert.

2. Dieses Symbol zeigt einen Bereitschaftsstatus an. Während der Bildaufnahme wechselt es in einen roten Punkt um.
3. Die **Aufnahmegrößen** sind:
   - XL = Extragroß (960 x 1280)
   - L = Groß (480x640)
   - M = Mittel (240x320)
   - S = Klein (120x160)

   Die gegenwärtige Aufnahmegröße ist klein.
4. Die aktuelle **Umgebungs-**Einstellung ist an dieser Stelle gezeigt. Dieses Symbol zeigt an, daß es auf **Tageslicht** eingestellt wurde.
5. Der gegenwärtige Zoom ist 1x und zeigt somit die Ansicht 1x der Normalgröße an.
6. Das Video wird auf der gesamten Bildfläche des MDA compacts gezeigt. (Symbole die auf dem Bildschirm gezeigt werden, werden nicht mit Ihren Bildern/Videos gespeichert.)
7. Drücken Sie, um zur Miniaturbild-Ansicht des **Kamera-**Modus zu wechseln.
8. Das Wort **Bild** zeigt an, dass gegenwärtig der **Bild-Aufnahme**-Modus aktiviert ist. Um den Aufnahme-Modus zu wechseln tippen Sie auf das nach links oder rechts weisende Pfeilsymbol.
9. Beendet den **Kamera-**Modus und kehrt zum vorigen Fenster zurück.
10. Öffnet das **Kamera-Einstellungen-**Fenster.
11. Zum **Vergrößern** tippen Sie auf das nach oben zulaufende Dreieckssymbol oder zum **Verkleinern** auf das nach unten zulaufende Dreieckssymbol tippen.

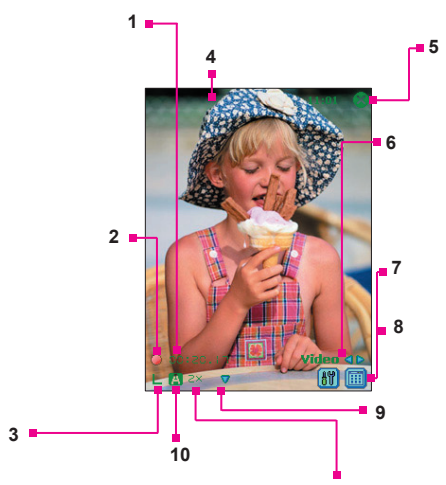
HINWEIS: Die Mehrzahl der gezeigten Einstellungen im **LCD Display** können im **Kamera-Einstellungen-**Fenster eingestellt werden. Drücken Sie das **Kamera-Einstellungen-**Symbol um das **Kamera-Einstellungen-**Fenster anzuzeigen (wird später erklärt).

Video-Aufnahme-Modus

Um mit der Aufnahme eines Video zu beginnen:

1. Schalten Sie zum **Video-Aufnahme**-Modus, indem Sie auf die Symbole, ◀ oder ▶ tippen oder die **Links/Rechts**-Pfeiltasten auf dem Navigationsfeld drücken.
2. Drücken Sie die **Action**-Taste (Aktion) oder die **Capture**-Taste (Aufnahme) auf der linken Seite Ihres MDA compacts.

Zum Anhalten der **Aufnahme** drücken Sie die **Action**-Taste (Aktion) erneut. Das erste Bild der neu aufgenommenen Videodatei wird angezeigt, wobei der zuvor beschriebene Review-Schirm verfügbar sein wird. Das Ausgabeformat ist je nach den **Kamera-Einstellungen** entweder **Motion-JPEG AVI** oder **MPEG4**.



1. Die **Kamera** berechnet automatisch die verfügbare Zeit für eine Videoaufnahme, basierend auf die gegenwärtigen Einstellungen und dem verfügbaren Speicherplatz. Während der Aufnahme wechselt sie in den Aufnahme-Zeitmesser um. Die **Kamera** aktualisiert die verfügbare Zeit nach einer Videoaufnahme oder einem Ändern der Aufnahmegröße automatisch.

2. Das grüne „Filmstreifen"-Symbol zeigt an, daß die Kamera im Leerlauf/Bereitschaftsstatus ist. Ein blinkender roter Kreis zeigt an, dass die Aufnahme läuft.
In diesem Beispiel wurde die Aufnahme für eine Dauer von bis jetzt 21,55 Sekunden fortgesetzt.

3. Die **Aufnahmegrößen** sind:
   - L = Groß (240x320)
   - M = Mittel (144x176)
   - S = Klein (96 x128)

4. Das eingehende Video wird unter Anwendung des gesamten MDA compact-Schirm angezeigt.

5. Drücken Sie, um zur **Miniaturbild-Ansicht** des **Kamera-**Modus zu wechseln.

6. Das Wort **Video** zeigt an, dass gegenwärtig der **Video-Aufnahme**-Modus aktiviert ist. Um den Aufnahme-Modus zu wechseln tippen Sie auf das nach links oder rechts weisende Pfeilsymbol.

7. Linkes Symbol: Öffnet das **Kamera-Einstellungen-**Fenster.

8. Rechtes Symbol: Beendet den **Kamera-**Modus und kehrt zum vorigen Fenster zurück.

9. Zum **Vergrößern/Verkleinern** tippen Sie auf das nach oben bzw. unten zeigene Dreiecksymbol.

10. Die gegenwärtige **Umgebungs-**Einstellung wird an dieser Stelle gezeigt. Dieses Symbol zeigt an, dass sie auf **Automatisch** eingestellt wurde.

11. Der gegenwärtige Zoom ist 2x, was anzeigt, dass die Ansicht 2x der Normalgröße ist.

MMS-Video-Aufnahme-Modus

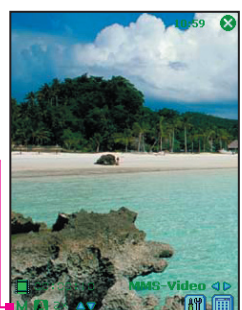
Der **MMS-Video**-Aufnahme-Modus ist dann geeignet, wenn Sie eine Videodatei aufnehmen und danach via MMS senden möchten.

Zum Starten der Videoaufzeichnung drücken Sie die **Action**-Taste (Aktion) oder die **Capture**-Taste (Aufnahme) auf der linken Seite des MDA compacts. Zum manuellen Anhalten der Aufnahme drücken Sie die **Action**-Taste (Aktion) erneut.

Die **Aufnahmegrößen** für das **MPEG-4**-Videofirmat sind:

- L= Groß (240 x 320)
- M= Mittel (144 x 176)
- S= Klein (96 x 128)

Dieses Beispiel ist mittelgroß..



Umgebung wurd auf **Auto** eingestellt.

In diesem Beispiel wird **MPEG-4** als Aufnahmeformat gewählt. Beim Aufnehmen in **MPEG-4** können Sie zwischen der Orientierung Hochformat oder Querformat wählen. Die Hochformat-Orientierung wird hier gezeigt.

Wenn Sie H.263 als **Aufnahmeformat** wählen steht nur die **Querformat-Orientierung** zur Verfügung:

Die **Aufnahmegrößen** für das **H.263**-Videoformat sind:

- M = Mittel (176 x 144)
- S = Klein (128 x 96)

Dieses Beispiel ist mittelgroß.

Kompositions-Aufnahme-Modus

Der **Kompositions-Aufnahme**-Modus ermöglicht Ihnen eine Schablone zu wählen, in der Sie ein oder mehrere Bilder plazieren können. Sie können sich eine Schablone als einen Rahmen vorstellen, in den Sie ein Foto einsetzen würden. Mehrere Schablonen sind im **Kamera-Assistent** enthalten und zwar im Ordner **/My Documents/Templates/**.

Zum Durchsuchen und Wählen von verschiedenen Schablonen gehen Sie wie folgt vor:

- Berühren Sie die Tasten, um die vorherige oder nächste Schablone anzuzeigen.
- Tippen Sie auf , wählen Sie eine Schablone im Schablonen-Feld.
- Tippen Sie auf und danach auf **Durchsuchen…**, um die detaillierten Informationen der Schablonen anzuzeigen. Zum Durchsuchen der Auswahl unter dem gegenwärtigen Ordner tippen Sie auf **Zurück** oder **Weiter**. Zum Ändern des Ordners tippen Sie auf **Ändern…**.

Diese Schablone als Beispiel erfordert zwei aufgenommene Bilder. „2/2“ zeigt an, dass ein Bild bereits aufgenommen wurde.

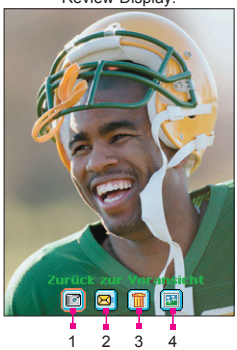
Zum Durchsuchen der Schablonen auf diese Symbole tippen.

Review-Schirm

Falls die Checkbox **Bild nach Aufnahme Prüfen** auf der Registerkarte **Allgemein** unter **Optionen** aktiviert ist, dann wird das Bild gleich nachdem Sie es aufgenommen haben auf dem Bildschirm zusammen mit vier Symbole angezeigt.

1. Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, tippen Sie auf das **Kamera**symbol.
2. Zum sofortigen Senden eines aufgenommenen Bildes/ Videos tippen Sie auf das Mail-Symbol und wählen eine Option im Dialog **Datei senden**. Im Kontakt-Foto-Modus wird statt dessen angezeigt. Tippen Sie auf dieses Symbol, um das aufgenommene Bild einem Kontakt zuzuordnen.
3. Um das Bild zu löschen, drücken Sie auf die Papierkorb-Option.
4. Um das Bild anzusehen und es zu verändern, drücken Sie das **Album**-Symbol (für Veränder ungsmöglichkeiten siehe ***Album***.)

Review-Display:



Via MMS senden

Der MMS-Erstellungsbildschirm wird geöffnet, wobei die neu aufgenommene Datei bereits als Anlage hinzugefügt wurde. Stellen Sie nun die **MMS**-Nachricht einfach wie üblich zusammen und versenden Sie.

Via Email senden

Dieser Befehl ruft den Erstellungs-Bildschirm des **Posteingangs** auf, wobei die neu aufgenommene Datei bereits als Anlage hinzugefügt wurde. Schreiben Sie das Email wie üblich und versenden Sie.

Vergrößern/Verkleinern

Im **Foto-Aufnahme-**Modus oder im **Video-Aufnahme-**Modus drücken Sie die Navigationstaste auf Ihrem MDA compact mach oben zum **Vergrößern** des eingehenden Videos. Bei jedem nach oben drücken der Taste wird die Vergrößerung jeweils verdoppelt. Wenn der Zoom die Grenze erreicht ertönt ein **Summton**.

Die maximale Zoomgrenze ist für jeden Aufnahme-Modus und Aufnahmegröße unerschiedlich. Die untenstehende Tabelle stellt eine Zusammenfassung der Verfügbarkeit der Zoomfunktion dar.

Aufnahme-Modus	Größeneinstellung der Aufnahme	Verfügbarer Zoom
Video und MMS Video	Groß (240 x 320)	1.0x bis 2.0x
	Mittel (144 x 176)	1.0x bis 4.0x
	Klein (96 x 128)	1.0x bis 4.0x
Bild und Kontakt-Foto	XL (960x1280)	1.0x (kein Zoom verfügbar)
	Groß (480 x 640)	1.0x bis 2.0x
	Mittel (240 x 320)	1.0x bis 4.0x
	Klein (120 x 160)	1.0x bis 8.0x
Bildthemen	Durch die gegenwärtige Schablone bestimmt.	Hängt von der Größe der gegenwärtig geladenen Schablone ab.

Notizen:

- Der **MMS-Video-Aufnahme**-Modus bietet nur mittlere und kleine Größen.
- **1x** = Normale Größe (kein Zoom)
  2x = Doppelte Vergrößerung
  4x = Vierfache Vergrößerung
  8x = Achtfache Vergrößerung

Menü für die Kameraeinstellungen

Wenn Sie in einer der Aufnahme Unter-Funktionen (**Bild, Video, MMS-Video**, **Kontakt-Foto** oder **Bildthema**) sind können Sie drücken um das **Kamera-Einstellungen** Fenster zu sehen. Oder Sie können die **Kontakte**-Taste unten links auf dem MDA compact drücken.

HINWEIS: Die **Aufnahmegröße** ist im **Bildthemen-Aufnahme**-Modus nicht verfügbar. Sie wird durch die **Schablonen**-Aufklappliste und durch die **Durchsuchen...**-Taste ersetzt.

Symbole auf der Menüleiste sind:

1. Schaltet zur **Miniaturbild-Ansicht** des **Album**-Modus um.
2. Schaltet zur **Detaillierte Ansicht** des **Album**-Modus um.

Einstellungen	Erläuterungen
Aufnahme-Modus	Wählen Sie einen Modus - **Bild**, **Video**, **MMS-Video**, **Kontakt-Foto** oder **Bildthema** – dessen Einstellungen Sie einrichten möchten.
Aufnahmeformat	Die Wahl des **Aufnahmeformats** wird basierend auf den Aufnahmemodi unterschiedlich sein.
AufnahmeGröße	Die Wahlmöglichkeiten für **Aufnahme Größe** hängen von dem Aufnahme-Modi ab. Ein grösseres **Aufnahme-format** ergibt grössere Dateien.

Umgebung	Eine Liste mit Beleuchtungsbedingungen, mit der Sie die Anzeige des **Aufnahme**-Fensters in unterschiedlichen Umgebungen am besten erscheinen lassen können. Es gibt ebenfalls Optionen, die die Anzeige des eingehenden Videos beeinflussen: **Graustufen** (scharz und weiss) **Sepia** (rötlicher Farbton) **Kalt** (bläulicher Farbton) **Negativ** (Farbe und Helligkeit umgekehrt)

Menü Extras

Das **Menü Extras** gibt Ihnen viele weitere Einstellungsmöglichkeiten, um die **Kamera-**Funktionen anzupassen.

Einstellen…

Ansicht einstellen erlaubt es Ihnen die Anzeigeeigen- schaften anzupassen: **Kontrast**, **Helligkeit**, **Sättigung, Farbton**, **Gamma** und **Schärfe**.

Zum Öffnen des **Einstellen…** Schirms tippen Sie auf **> Extras > Einstellen…**.

Zum Einstellen einer Anzeige-Eigenschaft wählen Sie **Eigenschaft**-Feld und stellen Sie den Wert mit dem **Gleitbalken** ein.

HINWEIS: Das Video, das auf Ihrem Bildschirm gezeigt wird, wird unverzüglich die Effekte der Änderungen, die Sie gemacht haben, zeigen.

Zur Anwendung der ursprünglichen Standardwerte tippen Sie auf **Reset** (Rücksetzen).

Optionen…

Das **Options-**Fenster enthält drei Seiten: **Allgemeines**, **Bild** und **Video**.

a) Allgemeine Seite

Auf der Registerkarte **Allgemein** sind die folgenden Optionen vorhanden:

- **Verschlußton deaktivieren**
- **Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet lassen im Sucher**
- **Nachprüfen nach Aufnahme**
- **Flimmer-Anpassung** (Auto, 50Hz oder 60Hz)

HINWEIS: Die **Flimmereinstellung** bezieht sich auf die in Ihrem Land verwendete elektrische Spannung.

b) Bild-Seite

Hier sind die Optionen, die die Aufnahmen des **Standbildes** beeinflussen.

Optionen	Funktion
Präfix-Typ und Präfix-Reihe	Als Standard wird an den Datei-Namen jeder neu aufgenommenen **„Bilddatei“** eine sequentiellen Nummer, wie zum Beispiel: **image_00001.jpg** angefügt. Wenn Sie dieses Präfix in ein anderes willkürliches Textpräfix ändern möchten, dann wählen Sie **Reihe**unter **Präfix-Typ** und schreiben Sie den gewüschten Namen in das **Präfix-Reihe-**Feld. Zum Beispiel wird das Schreiben von **„party“** in dem **Präfix-Reihe-**Feld zur Folge haben, dass eine Datei mit dem Namen **party_00001.jpg** errichtet wird. Sie können auch **Datum** oder **Datum und Zeitpunkt** als **Präfix-Typ** wählen.

Zähler Index	Als Standard werden sequenzielle Nummern immer in jedem Datei-Namen der neuen Bilder integriert, wie z. B. **00000**, **00001**, **00002**, usw. Den Nummer folgt der Präfix (siehe oben). Um die Nummerierung auf **„00000“** für Ihre Bild Aufnahmen zu resetten, drücken Sie **Zähl. Zurück**.
Speichern unter	Als Standard werden die aufgenommenen Bilddateien in Ihrem Ordner **/My Documents/** gespeichert.

c) Video-Fenster

Die Optionen im **Video-**Fenster haben nur Einfl uss auf die aufgenommenen **Video** Dateien.

Optionen	Funktion
Präfix-Typ und Präfix-Reihe	Als Standard wird an den Datei-Namen jeder neu aufgenommenen **„Videodatei“** eine sequentiellen Nummer, wie zum Beispiel: **video_00001.avi** angefügt. Wenn Sie dieses Präfix in ein anderes willkürliches Textpräfix ändern möchten, dann wählen Sie **Reihe**unter **Präfix-Typ** und schreiben Sie den gewüschten Namen in das **Präfix-Reihe-**Feld. Zum Beispiel wird das Schreiben von **„vacation“** in dem **Präfix-Reihe-**Feld zur Folge haben, dass eine Datei mit dem Namen **vacation_00001.jpg** errichtet wird. Sie können auch **Datum** oder **Datum und Zeitpunkt** als **Präfix-Typ** wählen.

Zähler Index	Als Standard werden sequenzielle Nummern immer in jedem Datei-Namen der neuen Video Aufnahmen integriert, wie z. B. **00000**, **00001**, **00002** usw. Den Nummern folgt der Präfix (siehe oben). Um die Nummerierung auf **„00001“** für Ihre Bild Aufnahmen zurpckzusetzen, drücken Sie **Zähl. zurück**.
Aufnahme mit Audio	Wenn dieses Kontrollkästchen markiert ist, wird mit Ihrer Video-Aufnahme auch Audio aufgenommen. Aufnahme mit Audio ist die Standard-Einstellung. Alle Video-Aufnahmen, wenn diese Kontrollkästchen nicht markiert ist (werden ohne Audio aufgenommen werden).
Speichern unter	Als Standard werden die aufgenommenen videodateien in Ihrem Ordner **/My Documents/** gespeichert.

10.3 Album

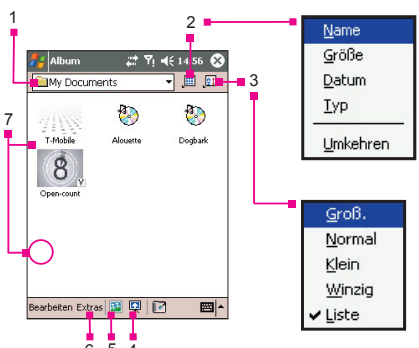
Album erlaubt es Ihnen Bilder und Video-Dateien anzusehen und Audio-Dateien abzuspielen. Vier Ansichtsmodi sind verfügbar: **Miniaturbild**, **Detaillierte Ansicht**, **Bildschirmpräsentations** und **Voller Bildschirm**.

Das **Album** starten:

- Berühren Sie auf **Start > Programme > Album**.
- Berühren Sie das **Album**-Symbol im **Kamera**-Modus.

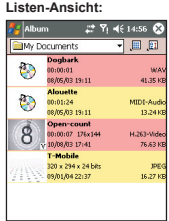
Miniaturbild-Ansicht

Das erste Mal, wenn Sie **Album** starten, wird die **Miniaturbild-**Ansicht gestartet. Als Standard-Einstellung wird Ihr **\My Documents\My Pictures-**Ordner zuerst durchsucht. Sie können Sie Position eines Miniaturbilds ändern, indem Sie einfach mit Ihrem Stylus darauf drücken und es zu der gewünschten Position ziehen. Um mehrere Miniaturbilder zu wählen, drücken Sie auf eine leere Stelle auf dem Bildschirm, ziehen Sie dann mit Ihrem Stylus über die Miniaturbilder, die Sie auswählen möchten.



1. Der aktuelle Ordner wird hier angezeigt. Tippen Sie auf dieses Feld, wenn Sie nach einem anderen Ordner suchen möchten.
2. Tippen Sie hier, um eine andere Miniaturbildgröße zu wählen.
3. Tippen Sie hier, um die Art der Sortierung der Miniaturbilder zu ändern.
4. Berühren, um in den **Kamera-**Modus zu wechseln.
5. Berühren Sie, um zur **Bildschirmpräsentations** zu wechseln.
6. Drücken Sie, um zur **Detaillierten** Ansicht zu wechseln (oder drücken Sie direkt auf ein Miniaturbild, um diese Datei in **Detaillierte Ansicht** zu zeigen). Die Audio- oder Video beginnen mit der Abspielung.

Listen-Ansicht:



7. Ein Symbol in der unteren linken oder rechten Ecke einer Miniaturansicht zeigt folgendes an:

   -zeigt an, dass eine Text-Bemerkung mit dieser Datei assoziiert ist.

   G -zeigt eine animierte **GIF-**Datei an.

   V - zeigt eine Video-Datei an.

   -dieses Lautsprechersymbol zeigt an, dass eine Ton-Bemerkung mit dieser Datei assoziiert ist.

Um ein Popup-Menü zu öffnen, das oft benutzte Befehle enthält, berühren und halten Sie mit Ihrem Stylus das Miniaturbild, das Sie bearbeiten möchten. Um ein Bild auf der ganzen Seite zu betrachten oder eine Video- oder Audio-Datei abzuspielen, drücken Sie das gewünschte Miniaturbild.

Ihrer Datei eine Bemerkung hinzufügen:

Der Befehl **Anmerken…** ermöglicht es Ihnen eine Text- oder Audio-Bemerkung an Ihre Datei hinzuzufügen (oder zu entfernen). Die assoziierte Text- oder Audio-Aufnahme kann eingestellt werden, um in einer Bildschirmpräsentations gezeigt/abgespielt zu werden. Im Fenster des **Miniaturbild-Ansichts-**Modus, wählen Sie die gewünschte Datei, berühren dann das Menü **Bearbeiten** und wählen dann den Befehl **Anmerken…** aus dem Auswahlmenü aus.

Eine Textanmerkung erstellen:

Wenn Sie einen assoziierten Text zu dieser Datei eingeben möchten, geben Sie ihn in diesem Textfeld ein. Nachdem eine Text Bemerkung hinzugefügt geworden ist, wird ein symbol auf dem Miniaturbild gezeigt werden. Eine separate Text-Datei wird für diesen Text generiert.

Eine Audioanmerkung erstellen:

Um eine Audioaufnahme (entweder Stimmen oder Musik) als Anmerkung zu machen, benutzen Sie das in Ihren MDA compact eingebaute Mikrofon, berühren [●], um mit der Aufnahme zu beginnen, berühren [■], um die Aufnahme zu stoppen. Nachdem eine Audio-Bemerkung hinzugefügt geworden ist, wird ein Symbol auf dem Miniaturbild gezeigt werden. Eine separate Audio-Datei im .WAV-Format wird generiert.

Es gibt keine Warnung, wenn Sie eine bereits existierende Datei überspielen. Ihre vorherige Aufnahme wird durch die neue Aufnahme überschrieben werden. Wenn Sie ohne Absicht **Stimme entfernen** getippt haben, tippen Sie **Abbrechen**.

HINWEIS: Sie können keine Audioanmerkung für eine Videodatei aufnehmen, die über Ton verfügt. Diese Funktion wird automatisch deaktiviert, wenn Sie mit einer Videodatei mit Ton arbeiten.

Eine Datei über E-Mail oder MMS senden

1. Wählen Sie die gewünschte Datei, berühren Sie **Extras** und wählen Sie danach **Via MMS senden** oder wählen aus dem Menü **Via Email senden…**.
2. Folgen Sie den relevanten Schritten, um diese Art Nachricht zu senden.

Audio-Dateien als Klingeltöne einstellen:

Wählen Sie die gewünschte Datei und wählen Sie dann **Als Klingelton einstellen** im Menü **Extras** (oder ein Menü kommt von selbst hervor, wenn Sie auf ein Miniaturbild drücken und dies halten). Der vorherige Klingelton wird sofort ersetzt. Eine Meldung wird den Dateinamen zeigen und bestätigen, dass die Änderung erfolgreich war.

Zuordnung zu Kontakten

Mit diesem Befehl können Sie ein Bild als **Anrufer-ID** zu einer **Kontakt**person in Ihren **Kontakten** zuordnen.

1. Wählen Sie das Bild, das Sie als **Anrufer-ID** benutzen wollen.
2. Wählen Sie **Zuordnung zu Kontakten**. Das **Photo-Kontakte-**Programm wird gestartet. Die Einträge in Ihrem Kontaktenverzeichnis werden angezeigt.
3. Wählen Sie den Kontakt-Eintrag, dem Sie eine **Anrufer-ID** zuordnen möchten und ordenen Sie die gewünschten Attribute, wie Sie es normalerweise in **Photo-Kontakte** tun würden zu (nur Bild oder Bild mit Schablone usw.).

4. Der Bildschirm **Vorschau der Photo-Kontakte** wird in der Vorschau anzeigen, wie die **Anrufer-ID**-Einstellungen aussehen. Nachdem Sie sie gespeichert haben, wird **Photo-Kontakte** beendet und Sie kehren automatisch wieder zum **Album** zurück.

Verbinden

Dieser Befehl ist im Extras-Menü nur unter der Miniaturbild-Ansicht verfügbar. Er ermöglicht die Herstellung einer Verbindung mit Medieninhalt mit dem Server über das Internet und gibt die Streaming-Medien wieder. Nach dem Wählen von Verbinden im Extras-Menü Menü geben Sie die gewünschte URL in das „http://"-Feld ein und tippen Sie danach auf OK. Nach dem erfolgreichen Herstellen einer Verbindung werden die Medien sofort im Modus detaillierte Ansicht abgespielt.

Optionen

Um die Einstellungen zu ändern, während Sie **Album** benutzen, drücken Sie **Optionen** im Menü **Extras**. Vier Registerkarten sind verfügbar: **Allgemein**, **Dateiverbindung**, **Bildschirmpräsentations** und **Netzwerk**.

a) Die Registerkarte Allgemein

Die folgenden Tabellen sind die Optionen auf der Registerkarte Allgemein:

Funktion	Erläuterungen
Standard Zoom	Die Einstellung im Feld **Standardzoom** bestimmt die Größe der Dateien wenn diese anfangs in der **Detaillierten Ansicht** gezeigt werden. Falls die Einstellung **Smart** gewählt wurde, wird **Album** die beste Größe, die zur Ansicht der Datei auf dem Bildschirm möglich ist, automatisch berechnen. Falls Sie es jedoch wünschen, dass anfangs die Dateien in deren Originalgröße gezeigt werden, so wählen Sie **Originalgröße** in der Auswahlliste. Falls Sie wünschen, dass **Kamera** automatisch die gewählten Dateien dem Bildschirm anpasst, so wählen Sie **Fenster Anpassen**.

Auto Rotation des Vollschi-rmansicht	Falls **Keine** gewählt ist, dann wird keine automatische Rotation erfolgen, wenn eine Datei in **Detaillierte Ansicht** gezeigt wird (Sie können aber noch die Ansicht manuell rotieren, indem Sie die **Rotiere im Uhrzeigersinn** und **Rotiere im Gegenuhrzeigersinn** in der Werkzeugleiste in **Detaillierte Ansicht** benutzen) Wählen Sie **Links** um automatisch das Bild um 90 Grad links in **Detaillierte Ansicht** zu rotieren, oder **Rechts**, wenn Sie um 90 Grad rechts rotieren möchten.
Animations geschwindi gkeit	Die Einstellung in der **Animationsgeschwindi gkeits-**Box kontrolliert die Geschwindigkeit, mit der die Animierten GIF-Dateien gezeigt werden. Die Standard Einstellung ist **Normal**. Sie können **Schneller**, **Langsamer** oder **Keine Verzögerung** in der Auswahlliste wählen.
Hintergrund-beleuchtung während der Video Abspielung eingeschaltet lassen	Falls Sie Ihre **Hintergrundbeleuchtung** dazu eingestellt haben, nach einer gewissen Anzahl Sekunden abzublenden, dann können Sie diese Einstellung aufheben, indem Sie dieses Kontrollkästchen markieren. Dadurch wird die **Hintergrundbeleuchtung** nicht während Ihren Video Abspielungen abgeblendet.
Das System während der Video- und Audio-Wiedergabe eingeschaltet lassen	Überschreibt die Einstellungen der Stromversorgung Ihres Systems, um sicherzustellen, dass das System Ihres MDA compact während der Wiedergabe eines Videos oder Audios nicht automatisch ausschaltet wird.
Gamma Justieren	Die **Gamma Justieren** Einstellung kontrolliert Bild Helligkeit/Dunkelheit. Mit der Minimum Einstellung 0,01 werden Bilder sehr dunkel aussehen. Mit der Maximum Einstellung 3,00 werden Bilder sehr Hell aussehen („verblichen"). Falls Sie diese Einstellung ändern, können Sie sie leicht auf 1,00 rücksetzen, indem Sie die **Zurücksetzen**-Taste drücken. Mit dieser Funktion können Sie besser unter verschiedenen Licht-Bedingungen Bilder ansehen.

Die Registerkarte Dateiverbindung

Sie können einen beliebigen Dateityp oder alle Dateitypen zum **Album** zuordnen. Beim Wählen einer Datei des assoziierten Typs im **Dateien-Explorer** wird dieser automatisch mit Hilfe von **Album** geöffnet.

Die Registerkarte Bildschirmpräsentation

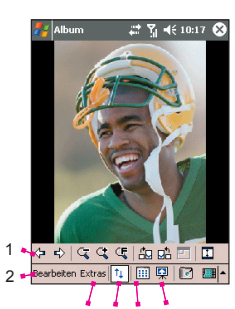
Diese Einstellungen kontrollieren nur die Dia **Bildschirmpräsentation** Ansicht. Diese Optionen sind meistens selbst erklärend, wählen Sie einfach das was Sie bedürfen und folgen Sie den relevanten Prozeduren damit die Dia **Bildschirmpräsentation** so funktioniert wie Sie es wollen.

Die Registerkarte Netzwerk

Die Einstellung in dieser Registerkarte wird zusammen mit dem Befehl **Verbinden…** im Menü **Extras** benutzt. Geben Sie in der Auswahlliste im Feld **Verbindung über** das Netzwerk an, welches zusammen mit dem Befehl **Verbinden…** im Menü Extras benutzt werden soll. Die Parameter für **UDP Port Bereich** in diesen beiden Feldern beziehen sich auf den Bereich des Protokolls, welcher zum Übertragen der Daten über das Internet benutzt wird. Diese wurden durch T-Mobile bereits den optimalen Parametern zugeordnet und müssen normalerweise nicht abgeändert werden.

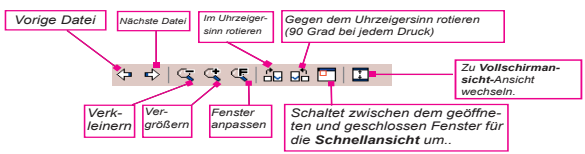
Detaillierte Ansicht Modus

Detaillierte Ansicht Modus zeigt die gewählte Datei in einer vergrößerte Ansicht und Sie können die Ansicht in verschiedener Weise weiter manipulieren (Zoom, Rotieren, Pan Scrolling usw.).



1. **Werkzeugleiste.**
2. **Befehlsleiste.**
3. **Werkzeugleiste** zeigen oder verstecken.
4. Zu **Miniaturbild-**Ansicht wechseln.
5. Zu **Bildschirmpräsentation-**Ansicht wechseln.
6. Zu **Kamera** Modus wechseln.

Symbole in der Werkzeugleiste



HINWEIS: Die **Vollbildansicht** wird die Titelleiste, die Werkzeugleiste und die Befehlsleiste verstecken, so dass der voll Bildschirm für die Anzeige des Bildes/Videos benutzt werden kann.

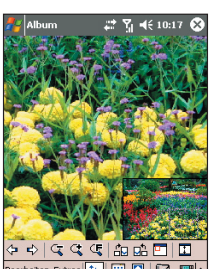
Bilder zu groß für den Bildschirm

1. Wann immer das Bild zu groß für den Bildschirm ist, um im Ganzen gezeigt zu werden, dann können Sie einfach mit Ihrem Stylus irgendwo auf das Display drücken und ziehen, um interaktiv das Bild in jeder gewünschten Position zu **scrollen**.
2. Oder Sie können das **Quick Ansicht** Fenster öffnen, indem Sie das **Quick Ansicht** Symbol in der **Werkzeugleiste** drücken. Die Punktlinie im **Quick Ansicht** Fenster zeigt den aktuell gezeigten Anteil des Bildes. Ziehen Sie den Umkreis im **Quick Ansicht** Fenster zur gewünschten Position, oder drücken Sie im **Quick Ansicht** Fenster um den Umkreis in einer anderen Position zu verlegen. Wenn Sie die gewünschte Position gefunden haben, dann drücken Sie nochmals das **Quick Ansicht** Symbol um das **Quick Ansicht** Fenster zu schließen.

Als Hintergrundbild im „Heute" Fenster Einstellen:

Mit dieser Funktion können Sie das Hintergrundbild im **Heute** Fenster auf Ihrem MDA compact mit jedem Bild, das Sie mögen, auswechseln.

1. In **Album**, drücken Sie Extras um eine Video oder Bild Datei, das Sie als Hintergrundbild haben möchten, zu öffnen.
2. Falls Sie es wünschen können Sie das Bild in beliebiger Weise: **Vergrößern** oder **Verkleinern**, **Rotieren**, **Pan** scrollen usw. Genau wie Sie das Bild sehen, wird es dann als Hintergrundbild im **Heute** Fenster benutzt. Gleichfalls wenn Sie eine Video Datei gewählt haben und Sie nicht das erste Frame als das Hintergrundbild benutzen wollen, dann können Sie auch die Abspielung der Video Datei anfangen und dann das **Werkzeug Menü** öffnen wenn das gewünschte Frame gezeigt wird. (Die Abspielung wird gepaust, wenn das Menü offen ist.)
3. Wählen Sie **Als Heute Hintergrundbild einsetzen**. Die Bestätigung **„Das ‚Heute' Hintergrundbild wurde erfolgreich geändert"** wird dann erscheinen.



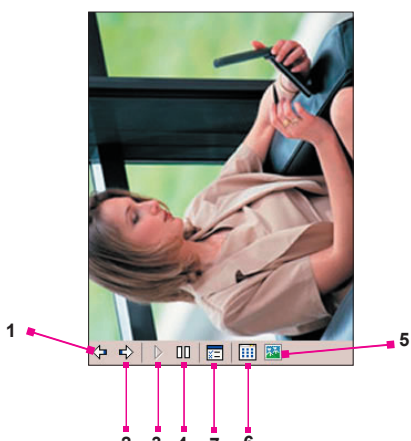
Heute Fenster Hintergrundbild zum Standard zurücksetzen:

Falls Sie später entscheiden, dass Sie wieder das Standard Hintergrundbild auf Ihrem **Heute** Fenster haben möchten:

1. Berühren Sie **Start > Einstellungen > Heute** Symbol auf der **Persönlich Seite**.
2. Auf der Liste wählen Sie **Windows-Standardeinstellung** aus und stellen danach sicher, daß das Kästchen **Dieses Bild als Hintergrund benutzen** aktiviert ist.
3 Berühren Sie **OK**.

Bildschirmpräsentations-Ansicht

Bei der **Miniaturbild-**Ansicht oder **detaillierten** Ansicht tippen Sie auf das -Symbol in der **Befehlsleiste**, um den **Bildschirmpräsentations**-Modus zu aktivieren.



1. Drücken Sie, um die vorherige Datei anzuzeigen. Drücken Sie mehrmals um schnell zu der gewünschten Datei **Zurückzuspulen**. (Die drei Symbole links werden zugänglich, nachdem **Stopp** gedrückt worde.)

2. Drücken Sie ein mal (oder wiederholt) um schnell **Vorwärts** zu den nächsten Dateien zu gelangen.

3. Drücken Sie, um mit der unterbrochenen **Bildschirmpräsentations** fortzufahren.

4. Berühren Sie, um das Abspielen anzuhalten und um auf der momentanen Folie zu bleiben. Dies wird aber nicht den **Bildschirmpräsentations**-Modus beenden.

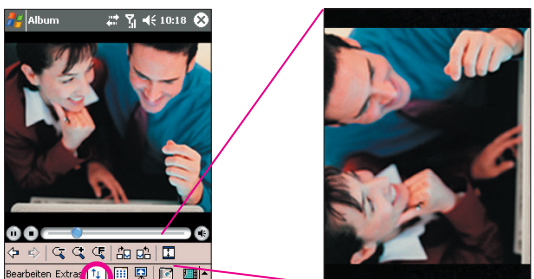
5. Beendet die **Bildschirmpräsentations** und startet die **detaillierte** Ansicht.

6. Beendet den **Bildschirmpräsentations** Modus und führt in den **Miniaturbild-Ansichts**-Modus.

7. **Bildschirmpräsentations-**Eigenschaften. Hier können Sie folgendes sehen: **Übergangs-Effekte**, **Rotation**, **Text-Anzeige**, **Audio**, **Zeit der Verzögerung** zwischen Einzelbildern (für Bild-Dateien), **Zufällige** Reihenfolge oder sequenzielle Anzeige usw. im **Bildschirmpräsentations-Optionen-**Fenster.

Modus für die Vollschirmansicht

Sie können nur von der **detaillierten Ansicht** zu der **Vollbildschirmansicht** gelangen. Im Modus für die **detaillierte Ansicht** tippen Sie einfach auf das **Vollbildschirm-**Symbol auf der **Werkzeugleiste**, um die Ansicht auf dem **Vollschirm** betrachten zu können.



Tippen Sie, um den Modus für die Vollschirmansicht zu aktivieren.

Hinsichtlich der **detaillierten Ansicht** können Sie die Ansicht auf die Stelle „schwenken“, die Sie betrachten möchten, indem Sie Ihren Stylus sanft auf den Schirm drücken und ziehen, falls das Bild oder Video, welches gegenwärtig angezeigt wird, zu groß ist, um auf dem Bildschirm angezeigt werden zu können.

Wenn Sie die **Vollbildschirmansicht** zu beenden, tippen Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm, um die **Werkzeugleiste** wieder einzublenden. Zum Beenden tippen Sie auf das Symbol, das sich ganz links außen befindet Wenn keine Vorgänge mehr ausgeführt werden, wird die **Werkzeugleiste** nach ein paar Sekunden automatisch ausgeblendet.

Anhang A

Den MDA compact verwalten

- Programme hinzufügen und entfernen
- Speicherverwaltung
- Dateien sichern
- Zurücksetzen Ihres MDA compacts

Programme hinzufügen und entfernen

Alle Programme, die werkseitig vorinstalliert wurden, sind im ROM-Speicher (Read Only Memory) gespeichert. Diese Software können Sie nicht entfernen und Sie können sie auch nicht aus Versehen löschen. Sie können jedoch beliebige andere Programme installieren, solange der MDA compact noch über ausreichend Speicherplatz verfügt. Der meistbesuchte Ort, an dem Sie Software für den MDA finden ist das Internet.

Programme mit ActiveSync installieren:

Zunächst müssen Sie die notwendige Software auf Ihrem PC installieren, bevor Sie sie auf dem MDA installieren können.

1. Laden Sie das Programm auf den PC herunter (oder legen Sie die CD oder Diskette mit dem Programm in Ihren PC ein). Stellen Sie sicher, dass das Programm mit Ihrem MDA compact kompatibel ist, bevor Sie es installieren.
2. Lesen Sie sich die Installationsanleitung und mitgelieferte Dokumentationen durch. Viele Programme stellen Ihre eigenen Installationsanleitungen zur Verfügung.
3. Schließen Sie Ihren MDA compact an den PC an.
4. Doppelklicken Sie auf die .exe-Datei des Programms.
   - Wenn es sich bei der Datei um einen Installer handelt, wird der Installations-Assistent gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Sobald die Software auf dem PC installiert wurde, überträgt der Installer die Software automatisch auf den MDA.
   - Wenn es sich nicht um einen Installer handelt, wird eine Fehlermeldung angezeigt, dass das Programm gültig ist, aber für einen anderen PC-Typ vorgesehen ist. Diese Datei muss auf Ihrer MDA compact verschoben werden. Wenn Sie in der Readme-Datei oder Dokumentation keine Installationsanleitung finden, verwenden Sie den Befehl **Suchen** in **ActiveSync**, um die Programm-Dateien in den Ordner **Programmdateien** auf Ihrem MDA zu kopieren.

Berühren Sie nach Abschluss der Installation auf Ihrem MDA compact **Start > Programme >** und dann das jeweilige Programmsymbol.

Ein Programm direkt aus dem Internet hinzufügen:

1. Stellen Sie fest, über welchen Geräte - und Prozessortyp Sie verfügen, so dass Sie die richtige Version der Software installieren.
2. Laden Sie mit dem **Pocket Internet Explorer** das Programm direkt vom Internet auf den MDA compact herunter. Sie sollten entweder eine einzelne ***.xip-**, ***.exe-** oder ***.zip-**Datei, eine **Setup.exe**-Datei oder verschiedene Versionen der Dateien für unterschiedliche Geräte- und Prozessortypen sehen. Wählen Sie das Programm für den MDA compact.
3. Lesen Sie sich die Installationsanleitung, die Readme-Dateien oder die mitgelieferte Dokumentationen durch.
4. Berühren Sie die Datei (z. B. ***.xip** oder ***.exe**). Der Installations-Assistent beginnt mit der Installation. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ein Programm entfernen:

Berühren Sie **Start > Einstellungen > System > Programme entfernen**.

Sie können nur Programme entfernen, die Sie selbst im Datenspeicher installiert haben. Programme, die werkseitig mit Ihrem MDA compact geliefert werden, können nicht entfernt werden. Sie können Ihren MDA schnell in den Auslieferungszustand zurückversetzen, wenn sie den gesamten Speicher löschen. Alle Daten mit Ausnahme der installierten ROM-Anwendungen gehen hierbei verloren.

Speicherverwaltung

Der Speicher auf dem MDA compact wird zwischen dem Datenspeicher und dem Programmspeicher aufgeteilt. Der Datenspeicher wird zur Speicherung der Daten verwendet, die Sie erstellt haben und für Programme, die Sie installiert haben. Der Programmspeicher wird benutzt, um die Programme auf dem MDA compact laufen zu lassen. Der MDA compact organisiert automatisch die Verteilung zwischen Daten - und Programmspeicher.

Um die Verteilung und Verfügbarkeit des Speichers einzusehen:

Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher**.

Speicherplatz im Datenspeicher finden

In manchen Situationen, z. B. wenn nur geringe Speicherkapazität vorhanden ist, kann das MDA compact nicht mehr automatisch Speicherplatz zuweisen. Wenn Sie eine Meldung erhalten, dass kein Daten- oder Programmspeicher verfügbar ist, versuchen Sie folgendes:

Übertragen Sie Daten auf eine SD-Speicherkarte

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**.
2. Berühren und halten Sie die Datei, die Sie übertragen möchten, und berühren Sie dann **Ausschneiden**. Gehen Sie zum Ordner **My Documents** im Ordner Speicherkarte. Berühren Sie dann **Bearbeiten** und dann **Einfügen**.

Dateien, die in anderen Ordnern als **My Documents (**gespeichert sind oder solche, die sich in Unterordnern von **My Documents**) befinden, werden in der Listenansicht mancher Programme nicht angezeigt. Wenn Sie **Notizen**, **Pocket Word** oder **Pocket Excel** verwenden, können Sie auch Dateien verschieben, indem Sie das Element öffnen und **Extras** oder **Bearbeiten** und dann **Umbenennen/Verschieben** berühren.

E-Mail-Anhänge verschieben

1. Berühren Sie **Messaging > Extras > Optionen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Speicher** die Option **Anlagen auf Speicherkarte speichern** und berühren Sie dann **OK**. Alle vorhandenen Anhänge werden auf die Speicherkarte verschoben, neue Anhänge werden automatisch auf der Speicherkarte gespeichert.

Speichern Sie neue Elemente auf der Speicherkarte

Stellen Sie Programme wie **Notizen**, **Pocket Word** und **Pocket Excel** so ein, dass sie automatisch neue Daten auf der Speicherkarte speichern.

1. Berühren Sie in **Notes, Pocket Word oder Pocket Excel > Extras > Optionen**.
2. Im **Speichern unter:** Feld wählen Sie **Speicherkarte wählen**.

Unnötige Dateien löschen

1. Berühren Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**.
2. Berühren und halten Sie die Datei und berühren Sie dann **Löschen** im Pop-upmenü.

Um die größten Dateien zu finden, berühren Sie **Start** und dann **Suchen**. Geben Sie in der Liste **Typ Größer als 64 KB** an und berühren dann **Start**.

Löschen Sie im Internet Explorer alle Dateien und den Verlauf:

Berühren Sie im **Internet Explorer > Extras > Optionen >** Registerkarte **Speicher > Dateien löschen > Verlauf löschen**.

Dateien sichern

Weil alle neuen Programme und Daten im RAM-Speicher gespeichert werden und diese bei einem kompletten Zurücksetzen des MDA compact oder einem Stromausfall verloren gehen, ist es von äußerster Wichtigkeit, Backups der Dateien auf dem PC oder einer **Speicherkarte** zu erstellen. Wenn Sie Zugang zu einem PC haben, können Sie die Daten durch eine Synchronisierung auf dem PC speichern. Wenn Sie jedoch unterwegs sind und keinen Zugang zu Ihrem Computer haben, müssen Sie die Dateien auf eine SD- oder MMC-Karte speichern. Im ersten Fall werden die einzelnen Dateien bei **Word** oder **Excel** oder alle Dateien im SD-Backup gespeichert. Im zweiten Fall können Sie Daten aus **Kontakte**, **Kalender**, **Internet** und **E-Mail-Einstellungen** speichern und auch wiederherstellen.

SD- und MMC-Speicherkarten

Ihr MDA compact verfügt über einen Erweiterungssteckplatz, der für eine Reihe von SD- und MMC-Speicherkarten geeignet ist, die primär für die Sicherung oder den Transfer von Dateien und Daten verwendet werden.

Um eine Speicherkarte einzusetzen:

Schieben Sie die Speicherkarte in den Steckplatz bis sie einrastet. Die Karte wurde richtig eingesetzt, wenn sie nicht mehr aus dem MDA compact herausschaut.

Um eine Speicherkarte zu entfernen

Um die Karte, herauszunehmen drücken Sie sie zunächst ein und lassen sie dann wieder los, damit die Karte herausspringt.

Sichern Sie Ihr System oder stellen Sie es wieder her mit x-Backup:

1. Berühren Sie **Start > Programme > xBackup >** dann die Registerkarte **Backup** oder **Wiederherstellen**.
2. Wenn die SD-Karte richtig eingesetzt wurde und Sie **Öffnen** berührt haben, erscheint sie bei **Zielort**. Wählen Sie dann auf der Aufgabenleiste **Speicherkarte**.
3. Stellen Sie sicher, dass im Hintergrund gerade keine Programme laufen. Berühren Sie dann **Start**.

Sichern Sie mit Hilfe von ActiveSync Ihr System oder stellen Sie es wieder her

1. Klicken Sie zwei Mal auf auf der Aufgabenleiste Ihres PC.
2. Wählen Sie die Option **Sichern/Wiederherstellen** im Popupmenü von **Extras** in **ActiveSync**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Backup**, um Ihr System, falls erforderlich, zu sichern. Wählen Sie die Registerkarte **Wiederherstellen**, um Ihr System, falls erforderlich, wiederherzustellen.

Zurücksetzen Ihres MDA compacts

Sie können ein **sanftes Zurücksetzen** oder ein **vollständiges Zurücksetzen** durchführen. Während dem **sanftes Zurücksetzen**, wird der MDA compact neu gestartet und nur einige Daten in den geöffneten Programmen können verloren gehen. Bei einem **vollständigen Zurücksetzen** wird die Batterie ausgeschaltet, der MDA compact kehrt wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurück und alle Daten, Dateien, Kontakte und andere Informationen, die Sie auf dem MDA compact gespeichert haben, werden gelöscht. Deshalb ist es von äußerster Wichtigkeit, Ihre Daten auf einer SD-Karte oder auf Ihrem Computer zu speichern, so dass bei einem **vollständigen Zurücksetzen** nicht alle Daten verloren gehen.

Ein sanftes Zurücksetzen durchführen

Wenn Ihr MDA compact auf Eingaben nur langsam/gar nicht mehr reagiert oder zusammenbricht, sollten Sie ein **sanftes Zurücksetzen** durchführen. Bei einem **sanftes Zurücksetzen** wird der MDA compact neu gestartet und der Speicher neu zugewiesen. Ungespeicherte Daten in offenen Fenstern können dabei verloren gehen. Drücken Sie mit dem Stylus auf die **Zurücksetzen**-Taste und halten Sie diese gedrückt, wie auf der nächsten Seite gezeigt.

Ein vollständiges Zurücksetzen durchführen

Das vollständige Zurücksetzen bereinigt den Speicher, löscht alle Daten und stellt die ursprünglichen Einstellungen des MDA compact wieder her. Vorinstallierte Programme bleiben, nachträglich hinzugefügte Daten und neu installierte Programme werden alle gelöscht. Drücken und halten Sie die **Power-Taste** und benutzen Sie dann den Stylus, um die **Taste sanftes Zurücksetzen** gleichzeitig zu drücken. Stellen Sie sicher, dass Sie vorher ein Backup aller Ihrer Daten auf einer SD-Karte oder in Ihrem PC erstellt haben, bevor Sie den MDA vollständig zurücksetzen.

Anhang B

Hinweise zu gesetzlichen Vorschriften

- Identifikationsnummern der gesetzgebenden Stellen
- Hinweis für die Europäische Union
- Aussage zur FCC-Übereinstimmung
- Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen
- Fehlerbehebung

Identifikationsnummern der gesetzgebenden Stellen

Zu Zwecken der gesetzlichen Identifikation wird dem Produkt eine **PM10A**-Modellnummer zugewiesen.

Das folgende Zubehör wurde für die Benutzung Ihres MDA zugelassen. Über die Modellnummern können Sie dies anerkannte Zubehör Identifizieren. Um einen verlässlichen und sicheren Betrieb Ihres MDA compact zu gewährleisten, sollten Sie nur das unten aufgeführte Zubehör mit den **PM10A**-Bezeichnungen verwenden.

Zubehör	Modell-Nummer
Dockingstation	PH25x

Das oben genannte x kann jedes alfanumerische Zeichen annehmen oder leer sein, um kosmetische Änderungen anzudeuten.

Dieses Produkt wurde für die Verwendung mit einer Stromversorgungseinheit der Klasse 2 mit einer Spannung von 5 V Gleichstrom und Maximaldauer 2A entwickelt.

Hinweis für die Europäische Union

Die mit dem CE-Zeichen versehenen Produkte entsprechen der R&TTE-Richtlinie (99/5/EG), der EMC-Richtlinie (89/336/EWG) und der Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG), herausgegeben von der EU-Kommission.

Die Einhaltung dieser Direktiven erfordert die Übereinstimmung mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern die entsprechenden Internationalen Normen):

- **EN 60950 (IEC 60950)**
  Sicherheit von Geräten der Informationstechnologie.

- **ETSI EN 301 511**
  Global system for mobile communications (GSM); harmonisierte Europäische Norm für mobile Geräte, die die Bänder GSM 900 und GSM 1800 benutzen, wobei die wesentlichen Anforderungen des Artikels 3.2 der R&TTE-Vorschriften abdeckt werden (1995/5/EC).

- **ETSI EN 301 489-1**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangeleg enheiten (ERM), Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste, Teil 1: Allgemeine technische Anforderungen.

- **ETSI EN 301 489-7**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangeleg enheiten (ERM), Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste, Teil 7: Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatz-/Hilfseinrichtungen digitaler zellularer Funk-Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).

- **ETSI EN 301 489-17**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funksprektrumangeleg enheiten (ERM), Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste, Teil 17: Spezifische Bestimmungen für 2,4 GHz Breitband-Datenübertragunssysteme und für Einrichtungen in lokalen 5 GHz Hochleistungsfunktnetzen.

- **ETSI EN 300 328**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheit en (ERM); Breitbandübertragunssysteme; Datenübertragungsgeräte für den Einsatz im 2,4 GHz ISM-Band mit Spreizsprektrummodu lation.

- **GSM11.10**

- **ANSI/IEEE C.95.1-1992**
  Spezifische Absorptionsrate für die Gesundheit des Menschen bei Emissionsbedingungen von Funktelefonen

- **EN50360, EN50361 for SAR**

Aussage zur FCC-Übereinstimmung

- **FCC Teil 15 und Teil 24**

Dieses Gerät ist konform mit Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädigende Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangene Interferenz tolerieren, einschließlich Interferenzen, die möglicherweise eine Fehlfunktion verursachen.

- **FCC ID : NM8MAGICIAN**
- **Aussage gemäß FCC Abschnitt 15.105**

  Das Gerät ist geprüft worden und entspricht den Beschränkungen für digitale Geräte der Kategorie B, gemäß Abschnitt 15 der FCC Richtlinien. Diese Beschränkungen sind erlassen worden, um einen angemessenen Schutz gegen schädliche Interferenzen in einer Wohninstallation zu gewährleisten. Dieses Gerät kann Hochfrequenzenergie erzeugen, benutzen und ausstrahlen, falls es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und benutzt wird. Durch Benutzen des Geräts können schädliche Interferenzen in Bezug auf Funkverbindungen entstehen. Jedoch gibt es keine Garantie, dass Störungen nicht in einer bestimmten Installation auftreten. Falls das Gerät schädliche Interferenzen in Bezug auf Funk oder den Fernsehempfang verursacht, was durch Ein- und Ausschalten festgestellt werden kann, wird der Nutzer aufgefordert die Interferenz durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- **Verändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.**
- **Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.**
- **Falls Sie Hilfe benötigen, fragen Sie Ihren Händler oder erfahrenen Rundfunktechniker.**
- **Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis an als den Empfänger.**
- **RF-EXPOSITION**

SAR-Prüfungen wurden unter der Benutzung von Standard-Benutzungspositionen, die durch die FCC erlassen wurden, durchgeführt und zwar während das Telefon mit der höchsten zugelassenen Leistung in allen Testfrequenzen sendete. Obwohl der SAR-Wert auf Grund der höchsten, zugelassenen Leistung festgesetzt wird, kann der aktuelle SAR-Pegel während des Betriebs weit unter dem Maximalwert liegen. Dies resultiert daher, dass das Telefon entwickelt wurde, um mit mehreren Leistungsstufen zu arbeiten und nur die Leistung einzusetzt, die benötigt wird, um das Netz zu erreichen. Im Allgemeinen gilt, je dichter Sie sich bei der Antenne der Basisstation befinden, desto geringer ist die abgestrahlte Leistung.

Bevor ein Telefon im Verkauf erhältlich ist, muss es von der FCC getestet und zertifiziert werden, dass es nicht die Grenzwerte, die

von der Regierung für eine sichere Exposition erlassen wurden, übersteigt. Die Tests werden an denjenigen Orten durchgeführt, die die FCC für jedes Modell vorschreibt (z. B. am Ohr oder beim Tragen am Körper). (Messungen am Körper können von Modell zu Modell je nach erhältlichem Zubehör und FCC-Vorschriften variieren.) Zwar können je nach Modell und Messposition unterschiedliche SAR-Werte vorliegen. Es werden jedoch stets die von der Regierung festgelegten Werte für eine sichere Exposition eingehalten.

Benutzen Sie nur von der High Tech Computer, Corp. zugelassenes Zubehör, um beim Tragen am Körper die Richtlinien der FCC zur Exposition zu Funkwellen einzuhalten. Wenn Sie das Telefon in eingeschaltetem Zustand tragen, dann verwenden Sie den von High Tech Computer Corp. gelieferten bzw. zugelassenen Behälter, das Trageetui oder ähnliches Zubehör für den Gebrauch am Körper.

Zubehör, das nicht von High Tech Computer Corp. zugelassen wurde, verletzt ggf. die Bestimmungen der FCC zur Exposition zu Funkwellen und sollte daher vermieden werden.

Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Befolgen Sie alle Sicherheits- und Betriebsanweisungen. Beachten Sie alle in der Bedienungsanleitung enthaltenen Warnungen.
Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um Verletzungen, einen Stromschlag, Feuer und einen Geräteschaden, zu vermeiden.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- **Reparaturen**
  Abgesehen von in der Anleitung erwähnten Fällen nehmen Sie bitte keine eigenen Reparaturmaßnahmen am Gerät vor. Reparaturen sollten ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- **Reparaturbedürftige Schäden**
  Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es bei Auftreten der folgenden Umstände von Fachpersonal reparieren:

- Flüssigkeit wurde über das Gerät gegossen oder ist eingedrungen.
- Das Gerät war Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Gerät ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
- Es gibt sichtbare Zeichen einer Überhitzung.
- Das Produkt arbeitet nicht normal, auch wenn Sie genau die Anleitung befolgen.

- **Vermeiden Sie Hitze**
  Das Gerät darf nicht Wärmequellen wie Radiatoren, Heizkörper, Herde (u.a. ausgesetzt werden).
- **Vermeiden Sie Feuchtigkeit**
  Verwenden Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung.
- **Schieben Sie keine Fremdkörper in das Gerät**
  Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen des Geräts. Die Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung des Geräts. Diese Öffnungen dürfen nicht verdeckt werden.
- **Zubehör installieren**
  Verwenden Sie das Gerät nicht auf einem wackligen Tisch, Ständer, Stativ o.ä. Achten Sie bei der Installation auf die Hinweise des Herstellers. Sie sollten nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwenden.
- **Achten Sie auf eine stabile Installation**
  Legen Sie das Gerät auf eine stabile Unterlage.
- **Verwenden Sie zugelassenes Zubehör**
  Dieses Gerät sollte nur mit PCs und anderen Geräten, die für dieses Gerät anerkannt wurden, verwendet werden.
- **Lautstärke einstellen**
  Drehen Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer oder andere Audio-Geräte verwenden.
- **Reinigen**
  Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Nehmen Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um den LCD-Bildschirm zu reinigen.

Sicherheitshinweise für die Stromversorgungseinheit

- **Verwenden Sie die richtige externe Stromversorgungseinheit**

  Das Gerät darf nur mit der angegebenen Stromart betrieben werden. Informationen können Sie auch von einem autorisierten Fachhändler oder Ihrem Stromversorgungs unternehmen erhalten. Wird das Gerät mit Akkustrom betrieben, achten Sie auf die Hinweise in der mitgelieferten Anleitung.

- **Gehen Sie mit den Akku-Packs vorsichtig um**

  Dieses Produkt enthält einen Lithium-Polymer-Akku. Bei unsachgemäßer Behandlung kann es zu Bränden und Verbrennungen kommen. Versuchen Sie nicht, das Akku-Pack zu öffnen oder reparieren.

  Sie dürfen das Produkt nicht auseinandernehmen, zerdrücken, anbohren oder die Kontakte kurzschließen. Es darf nicht verbrannt oder über das Wasser entsorgt werden. Es darf nicht höheren Temperaturen als 60°C (140°F) ausgesetzt werden.

Warnung: ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR, WENN DER AKKU FALSCH ERSETZT WIRD. UM BRANDGEFAHR ZU VERMEIDEN, DARF DER AKKU NICHT AUSEINANDERGENOMMEN, ZERDRÜCKT, ANGEBOHRT, KURZGESCHLOSSEN, EINER HITZE ÜBER 60°C (140°F) ODER FEUER UND WASSER AUSGESETZT WERDEN. TAUSCHEN SIE DEN AKKU NUR GEGEN ANDERE FÜR DIESES PRODUKT ENTWICKELTEN AKKUS AUS. ENTSORGEN SIE DIE AKKUS GEMÄß DEN LOKALEN VORSCHRIFTEN ODER DEN MITGELIEFERTEN SCHRIFTLICHEN BESTIMMUNGEN.

Exposition zu Funkwellen (RF)

Ihr GSM-Funktelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so ausgelegt und gefertigt, dass es die Emissionsgrenzwerte zur Exposition zu Funkwellen (RF) nicht überschreitet, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgelegt wurden. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und legen für die Allgemeinbevölkerung erlaubte Hochfrequenzenergiewerte (RF) fest. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor von US- und internationalen Standardisi erungsorganisationen festgelegt wurden:

- American National Standards Institute (ANSI) IEEE. C95.1-1992.
- National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP). Report 86.1986.
- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1996.
- Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. Die Standards enthalten einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten, und zwar unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.

Die Norm für Mobiltelefone für die Exposition verwendet die als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannte Maßeinheit. Der durch die FCC festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg*.

*In den USA und in Kanada beträgt der SAR-Grenzwert für von der Allgemeinbevölkerung benutzte Funktelefone 1,6 Watt/kg (W/kg); als Durchschnittswert auf ein Gramm Gewebe. Der Standard enthält einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um der Allgemeinbevölkerung einen erweiterten Schutz zu bieten und um auch Werteabweichungen bei der Benutzung abzudecken.

SAR-Informationen

- **SAR: 0,201** W/kg @10g (Europa);**0,201** W/kg @10g (Australien);**0,273** W/kg @1g (Taiwan);**0,773** W/kg @1g (USA).

DIESES GERÄTEMODELL ENTSPRICHT DEN RICHTLINIEN ZUR EXPOSITION ZU FUNKWELLEN, DIE VON DER REGIERUNG FESTGELEGT WURDEN.

Ihr GSM-Funktelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so ausgelegt und gefertigt, dass es die Emissionsgrenzwerte zur Exposition zu Funkwellen (RF) nicht überschreitet, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgelegt wurden. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und legen für die Allgemeinbevölkerung erlaubte Hochfrequenzenergiewerte (RF) fest. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor von US- und internationalen Standardisi erungsorganisationen festgelegt wurden:

Für den Betrieb am Körper wurde dieses MDA getestet, wonach es den FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen entspricht, wenn es in einem Gehäuse benutzt wird, welches kein Metall enthält und welches die Antenne des GSM-Telefons mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt hält. Die SAR-Werte dieses GSM-Telefons betragen **0,548** W/g (Körper) und **0,129** W/g (Kopf). Durch Verwendung fremder Zubhörteile werden die FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen möglicherweise nicht eingehalten.

Die FCC hat eine Geräteautorisierung für dieses Gerätemodell gewährt, wobei alle gemessenen SAR-Werte als konform mit den FCC-Richtlinien zur Exposition zu Funkwellen befunden wurden. SAR-Informationen über dieses Gerät ist bei der FCC registriert und kann im Bereich „Display Grant“ unter ***http://www.fcc.gov/oet/fccid*** nach der Suche nach FCC ID: NM8MAGICIAN eingesehen werden. Weitere Informationen zu Spezifischen Absorptionsraten (SAR) finden Sie auf der Website der Cellular Telecommunications & Internet Association (CTIA): ***http://www.devicefacts.net***.

In den USA und in Kanada beträgt der SAR-Grenzwert für von der Allgemeinbevölkerung benutzte Funktelefone 1,6Watt/kg (W/kg); als Durchschnittswert auf ein Gramm Gewebe. Der Standard enthält einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um der Allgemeinbevölkerung einen erweiterten Schutz zu bieten und um auch Werteabweichungen bei Nutzung abzudecken.

Fehlerbehebung

Wenn Sie beim Gebrauch immer noch auf Probleme stoßen, können Sie diese Anleitung zur Störungsbehebung zu Rate ziehen, Ihren Mobilfunkanbieter oder einen autorisierten **Technischen Kundendienst** in Ihrer Nähe.

Betriebsprobleme

Problem	Lösung
■ Mein MDA compact schaltet sich von allein ab.	Ihr MDA compact ist standardmäßig so eingestellt, dass es sich automatisch ausschaltet, wenn es 3 Minuten nicht benutzt wird. Diese Zeit kann bis auf 5 Minuten erweitert werden. Siehe dazu die **Stromversorgungs**-Einstellungen in Kapitel 5.
■ Auf meinem MDA compact hört man keine Töne.	1 Berühren Sie in der rechten Seite der Titelleiste, um den Lautstärkestatus zu überprüfen. 2 Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Sounds und Benachrichtigungen** auf der Registerkarte **Privat**, indem Sie **Start > Einstellungen** berühren.
■ Mein MDA compact vibriert bei eingehenden Anrufen oder bei Alarm nicht.	1 Berühren Sie in der rechten Seite der Titelleiste, um zu überprüfen, ob der Vibrationsalarm aktiviert ist. 2 Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Sounds und Benachrichtigungen** auf der Registerkarte **Privat**, indem Sie **Start > Einstellungen** berühren. 3 Überprüfen Sie den Ereigniseintrag in Ihrem **Kalender**, um zu sehen, ob der entsprechende **Termin** aktiviert wurde.
■ Der Bildschirm reagiert nicht oder der MDA antwortet nicht.	Setzen Sie Ihren MDA zurück. Siehe dazu ***Zurücksetzen Ihres MDA compacts***, Anhang A.

Problem	Lösung
■ Der Bildschirm ist dunkel.	1 Überprüfen Sie die **Helligkeit**seinstellung en: berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Hintergrundlicht >** Registerkarte **Helligkeit**. 2 Auch wenn Sie Ihr MDA compact über längere Zeit dem Sonnenlicht aussetzen, kann es vorkommen, dass sich der Bildschirm vorübergehend abdunkelt. Dies ist bei LCD-Bildschirmen normal und keine dauerhafte Veränderung.
■ Eine Warnmeldung erscheint und gibt an, dass der **Speicherplatz knapp** wird.	Der Speicherplatz auf Ihrem MDA compact wird aufgeteilt zwischen **Datenspeicher** und **Programmspeicher**: 1 Löschen Sie unnötige eingegebene Informationen, um mehr **Datenspeicher** frei zu machen. 2 Löschen Sie unnötige installierte Programme, um mehr **Programmspeicher** frei zu machen. Siehe ***Speicherverwaltung*** in Anhang A.
■ Eine Warnmeldung scheint und gibt an, dass die **Akku-Kapazität** zu niedrig sei.	Stecken Sie den Netzadapter in den MDA compact, um den Akku aufzuladen.
■ Der Bildschirm ist schlecht lesbar, oder die Schrift ist zu klein für Sie.	Wenn Sie in einer Notiz den Text zu klein finden, dann ändern Sie die Ansichtsgröße, indem Sie im Menü **Extras** die Zoomeinstellung verändern.. 1 In **Pocket Word** und **Pocket Excel** im Menü **Ansicht** berühren Sie **Zoom** und wählen dann einen Zoomprozentsatz. 2 Im **Pocket Internet Explorer** im Menü **Ansicht** berühren Sie **Textgröße** und wählen dann eine Größe. 3 Bei Daten aus **Pocket Outlook** versuchen Sie, die Schriftart zu vergrößern. Um dies in **Kalender**, **Aufgaben** oder **Kontakte** zu tun, berühren Sie **Extras**, dann **Optionen**, und wählen dann **Große Schriftart verwenden**.

Tipp- und Schreibprobleme

Problem	Lösung
■ MDA compact Tasten reagieren nicht, oder rufen falsche Programme auf.	Überprüfen Sie die Einstellungen unter **Tasten**, um zu überprüfen, ob jeder Taste das von Ihnen gewünschte Programm zugeordnet ist. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Privat > Tasten**. Für mehr Informationen über die **Tasteneinstellungen**, siehe Kapitel 5.
■ Ungenaue Reaktion auf Styluskontakte.	Stellen Sie den kontaktsensitiven Bildschirm so ein, dass er optimal auf den Stylus reagiert. Berühren Sie **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Touchscreen > Touchscreen ausrichten**.
■ Mein MDA compact erkennt meine Handschrift nicht.	Damit Ihr MDA compact Ihre Handschrift erkennt, müssen Sie den **Transcriber** benutzen. Wie man mit dem **Transcriber** schreibt, erfahren Sie im Kapitel 2.

Probleme mit ActiveSync

Problem	Lösung
■ ActiveSync funktioniert nicht oder stellt keine Verbindung her.	1 Stellen Sie sicher, dass der ActiveSync-Adapter bzw. das Kabel richtig angeschlossen ist. 2 Stellen Sie sicher, dass Sie die **ActiveSync-Software** von der **Applikations-CD** installiert haben. 3 Stellen Sie sicher, dass Sie unter **Verbindungseinstellungen** im **ActiveSync-Manager**-Fenster auf Ihrem PC **„USB“** bzw. **„Seriell“** gewählt haben. 4 Wenn Sie mit dem optionalen seriellen Adapter/Kabel arbeiten, dann stellen Sie sicher, dass der von Ihnen gewählte serielle Anschluss nicht schon zuvor von einem anderen Programm benutzt wurde und aktuell benutzt wird. 5 Wenn ActiveSync immer noch nicht richtig funktioniert, dann entfernen und installieren Sie die ActiveSync-Software auf Ihrem PC neu.
■ ActiveSync ist verbunden, aber es können keine Daten übertragen werden.	Überprüfen Sie auf Ihrem PC **Werkzeugmenü > Optionen >** Registerkarte **Sync-Optionen** im Menü **ActiveSync Manager**, ob bei dem Programm, das Sie benutzen wollen der in Frage kommende Datentyp zum synchronisieren ausgewählt wurde. Näheres zur Datensynchronisierung erfahren Sie in ***Kapitel 4***.

Verbindungsprobleme

Problem	Lösung
■ Mit **Infrarot (IR) -Anschluss** können keine Daten übertragen werden.	1 Stellen Sie die Infrarot-Schnittstellen so auf, dass sich zwischen Ihnen kein Hindernis befindet und sie sich in einer Reichweite von 20 cm befinden. 2 Stellen Sie sicher, dass sich nichts zwischen den Infrarotanschlüssen befindet. 3 Regeln Sie die Raumbeleuchtung. Bestimmte Lampentypen können die Infrarot-Verbindungen stören. Versuchen Sie, die Computer an einen anderen Platz zu stellen oder schalten Sie einige Lampen aus. 4 Übertragen Sie nur eine Datei oder nicht mehr als 25 Kontakte zur gleichen Zeit.
■ Keine ***Internet*** verbindung möglich, im **Netz** kann nicht **gesurft** werden.	1 Überprüfen Sie, ob Sie alle erforderlichen Verbindungsdaten für Ihren Internet-Diensteanbieter richtig eingestellt haben, und dass Sie nun mit ihm verbunden sind. 2 Überprüfen Sie, ob Ihre drahtlose Verbindung zu Ihrem Mobilfunk-Diensteanbieter eingeschaltet ist und das Signal nicht gestört wird. 3 Klären Sie mit Ihrem InternetDienstanbieter, ob Ihr Benutzername und Ihr Kennwort korrekt sind. Siehe Kapitel 7, ***Verbindungen***. Zusätzliche Informationen finden Sie außerdem unter der ***Verbindungenhilfe*** auf Ihrem MDA compact und unter ***ActiveSync*** in der ***Hilfe*** auf Ihrem PC.

Problem	Lösung
■ Probleme mit der **Kabel-** und der **Adapterverbindung**.	1 Stellen Sie sicher, dass MDA compact eingeschaltet ist. 2 Stellen Sie sicher, dass momentan keine anderen Verbindungen aktiv sind. Berühren Sie **Start > Heute** und dann oder am unteren Bildschirmrand und trennen Sie dann die **Verbindung**. 3 Stellen Sie sicher, dass das Kabel richtig in den COM- oder USB-Anschluss auf der Rückseite Ihres PCs eingesteckt ist. Benutzen Sie das Kabel, das mit Ihrem MDA compact mitgeliefert wurde und zwar ohne irgendwelche angesteckte Verlängerungen oder Extrakabel. 4 Stecken Sie das andere Kabelende richtig in den entsprechenden Anschluss an Ihrem MDA ein. Wenn Sie eine Dockingstation verwenden, dann stecken Sie Ihr MDA compact dort richtig ein.

Technische Einzelheiten

Systeminformationen

Prozessor	Intel Bulverde CPU an 416MHz
Speicher	- ROM : 64 MB - RAM : 64 MB
Betriebssystem	Windows Mobile2003™ Zweitausgabe 2003

Bildschirmanzeige

LCD-Typ	2,8“ transflective TFT-LCD mit hintergrundbeleuchteten LEDs, berührungsempfindlicher Bildschirm
Auflösung	240 x 320 bei 65.536 Farben

GSM/GPRS (Tri-band)-Modul

GSM 900	880 ~ 915, 925 ~960 MHz
GSM1800	1710 ~ 1785, 1805 ~ 1880 MHz
GSM1900	1850 ~ 1910, 1930 ~ 1990 MHz
Interne Antenne	Ja

Kameramodul

Typ	Farb-CMOS-Kameramodul mit staubdichtem Spiegel
Auflösung	1.3M mit JPEG Kodierer
Camcorder	QCIF, min. 15 fps (im Livemodus), max. 15 Sekunden per Clip

Physiches Abmessungen

Maße	58 mm (B) x 108,2 mm (H) x 18,2 mm (L)
Gewicht	150 g (mit Akku)

Erweiterungssteckplätze

Unterstützung von SDIO/MMC Ja

Steuerungen und Lämpchen

Navigationstasten	5-wege Navigations-Pad - 4 Programmtasten: Kalender, Kontakte, Kamera, Stimmenaufnahme/ sprachgesteuertes Befehle. - 2 Funktionstasten: Anfruf, Ende - Lautstärkeeinstellungstaste (oben/ unten) - MDA compact Ein/Aus Schalter - Zurücksetzen-Taste
LED (Leuchtdiode)	- Statusmitteilung - Ladestatus - GSM/GPRS-Signale - Bluetooth, System-Meldungen

Audio

Audiosteuerung	AGC
Mikrofon/Lautsprecher	Built-in
Kopfhörer	WAV/WMA/AMR/MARWB/AAC/AAC+/ MP3 stereo

Verbindung

Infrarot	SIR
I/O-Anschluss	Individueller Mini-USB-Anschluss für Signale (USB, Seriell und Stromversorgung)
Audio	Stereokopfhörersteckfassung

Inhalt

A

ActiveSync 84
ActiveSync-Fehler 91
Album 210
Anhänge 147
Anklopf-option 106
Anruf sperren 106
Anruf weiterleiten 106
Anrufen im Notfall 71
Anrufer-ID 106
Anschluss für eine Autoantenne 12
Anrufton ausschalten 61
Aufgaben 139
Aufgaben synchronisieren 88
Aufnahme 10
Aufnehmen 42
Auto-Konfiguration 145

B

Batterie 15
Befehlsleiste 27
Benachrichtigungen 26
Benachrichtigungs-LEDs 11
Benutzerinformationen 98
Bild-Aufnahme-Modus 197
Bilder 167
Bildschirmorientierung 23
Bildschirmpräsentation 219
Bildschirmpräsentations-Ansicht 219
Bluetooth 90,115
Bluetooth-Einstellungen 116
Bluetooth-Modem 120
Bluetooth-Modi 116
Buchstabenerkenner 32

C

ClearVue PDF 174
ClearVue PPT 171
CSD-Leitungstyp 110

D

Dateien sichern 227
Daten eingeben 30
Daten Synchronisieren 86
Dauerhaft Speichern 102
Die PIN eingeben 50
Die Tastatur sperren 72
Dienstleistungen 105

E

Ein Klingelzeichen zuordnen 69
Eingabe 97
Eingabefeld 31
Einstellungen der Netzwerkkarte 112
Email I 144
E-mail-Anlagen 226
EmailWiz 152
Ende 11,12
Erkennbar 117

F

Ferngespräch 71
Flugmodus 51
Funkmodem 121

G

Gespräch in Parkposition 59
GPRS-Monitor 125

H

Heute 99
Heute-Bildschirm 24
Heute-Hintergrund 170,218
Hintergrund 99,170
Hintergrundbeleuchtung 101
Hochformat 23

I

Informationen finden 44
Informationen über 100
Infrarot 90
Infrarot-Anschluss 12
IntelliDialer 55
IntelliPad 34

K

Kalender 11,134
Kamera 10,194
Kameraobjektiv 13
Kennwort 98
Klingelton 104
Klingelton hinzufügen 104
Kompositions-Aufnahme-Modus 201
Konferenzschaltung 59
Kontakte 213
Kontakte-Informationen 61
Kopfhörerstecker 13
Kurzwahl 54

L

Lautstärke 10

M

Mailbox 55
MDA sperren 72
Mehr 106
Menüs 97
MIDlet Manager 180
Mikrofon 13
Mithörfunktion 60
MMC/SD- oder SDIO-Steckplatz 10
MMS 153
MMS-Einstellungen 160
MMS-Nachrichten 153
MMS-Video-Aufnahme-Modus 201
Modus für die Vollschirmansicht 221
MSN Messenger 150

N

Navigationsleiste 27
Navigations-Pad 11,49
Netz 105
Notizen 141

O

Optionen ankommender Anrufe 59

P

Photo-Kontakte 64
PIN 50
Pocket Excel 165
Pocket Internet Explorer 111
Pocket Word 164
Popupmenüs 26
Power-Taste 12
Programme 28
Programme entfernen 225
Programme hinzufügen 224
Querformat 23

R

Registerkarte Privat 94
Registerkarte System 95
Ruftontyp 103

S

Sanftes Zurücksetzen 13,229
Schreiben 38
SD-Speicherkarte 226
Selbstporträtansicht 13
Sicherheit des MDA 72
SIM Manager 55,62
SIM-Karte sperren 73
SIM-Kontakt 62
SIM-Toolkit (STK) 71
Soft-Tastatur 31
Speicher 101
Speicherverwaltung 225
Sprachgesteuertes Wählen 73
Sprechen/Senden 11
Sprechgarnitur 19
Strichzugerkenner 33
Stromversorgung 102,104
Stylus und Stylus-Steckplatz 12
Symbole 25
Symbole der Werkzeugleiste 65

T

Tastaturton 104
Tasten 96,195
Telefoneinstellungen 103
Telefonlautstärke 51
Terminaldiensteclient 113
Textbearbeitung 34
Text-Nachrichten 144
Töne und Benachrichtigungen 99
Touch-Screen 11
Transcriber 33
Truefax 175

U

Übertragen 119
Uhr 102
Uhr & Alarm 101
USB-Sync-Kabel 19

V

Verbindungen 108
Verbindungen 117

Verlauf der Anrufe 53,63
Vibrationsmodus 51
Video Aufnahme-Modus 199
Vollständiges Zurücksetzen
230

W

Wahlhilfe-Bildschirm 48
Wechselstromadapter 18
Windows Media Player 166

Z

Zeichnen 41
ZIP 188
Zubehör 18